



Rheda-
Wiedenbrück

Haushaltsplan 2022

- Haushaltssatzung**
- Bilanz**
- Vorbericht**
- Anlagen**

Band 1

Fachbereich Finanzen

Inhaltsverzeichnis

Band 1

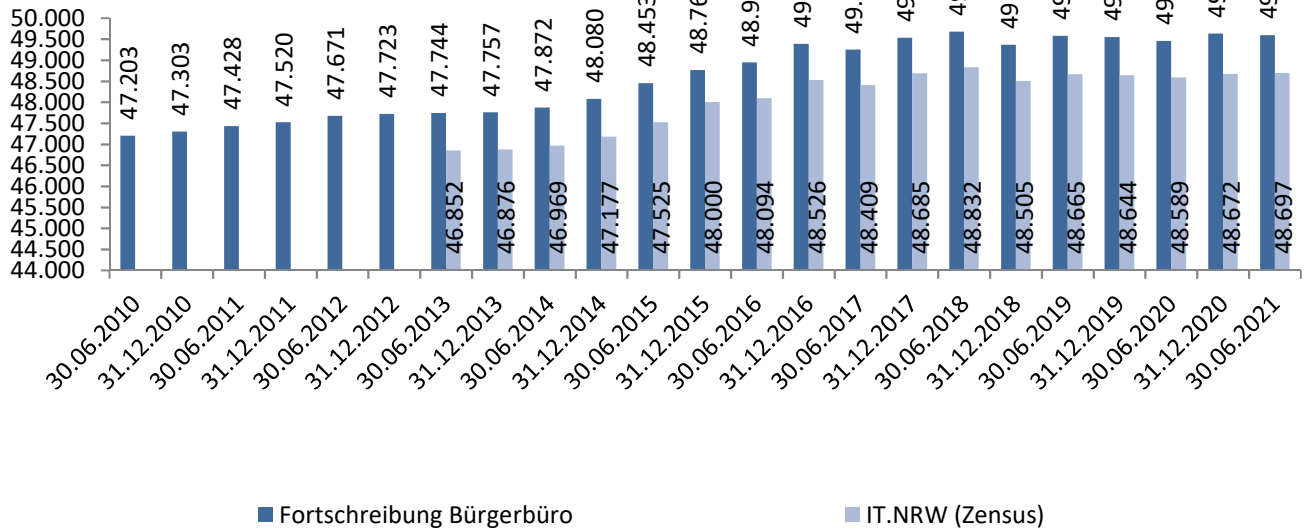
	<u>Seite:</u>
Statistische Angaben	5
Haushaltssatzung und Regelungen für die Haushaltswirtschaft	7
Vorläufige Bilanz der Stadt Rheda-Wiedenbrück 2020	15
Vorbericht	19
Anlagen zum Vorbericht	
1. NKF-Produktplan für die Stadt Rheda-Wiedenbrück	73
2. Investitionsplan	78
3. Dokumentation nach § 4 Abs. 5 S. 2f. NKF-CIG NRW	85
<u>Haushaltsplan:</u>	
Ergebnisplan	89
Finanzplan	98
Haushaltsquerschnitt	101
<u>Anlagen zum Haushaltsplan:</u>	
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	105
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	107
- Einzelaufstellung der Darlehen der Stadt	108
- Einzelaufstellung der Darlehen des Eigenbetriebes Abwasser	108
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	110
Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen	111
Folgekosten / -erträge für Investitionsmaßnahmen im Jahr 2022	112
Freiwillige Leistungen	113
Stellenplan	123

Band 2

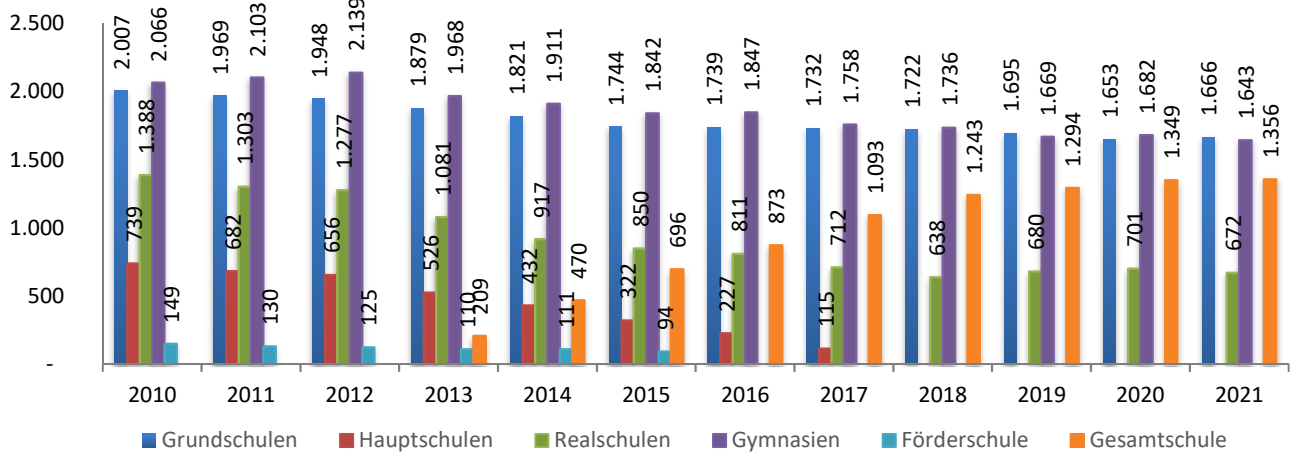
Ergebnis- und Finanzpläne, Wirtschaftsdaten

Statistische Angaben

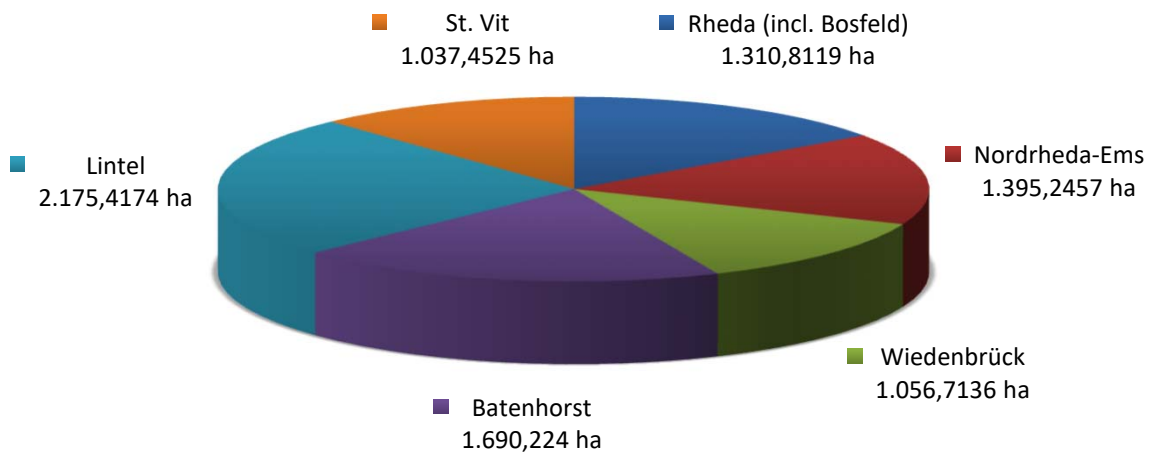
Entwicklung der Einwohnerzahlen



Schülerzahlen nach der Schulstatistik



Aufteilung der Flächen im Stadtgebiet



Haushaltssatzung der Stadt Rheda-Wiedenbrück für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 01. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1353), hat der Rat der Stadt Rheda-Wiedenbrück mit Beschluss vom 28.03.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	146.316.550
	EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	161.960.500
	EUR
abzüglich globaler Minderaufwand von	670.745
	EUR
somit auf	161.289.755
	EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	126.537.000
	EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	147.711.400
	EUR
	554.695
nachrichtlich: Globaler Minderaufwand von	EUR
	im Ergebnisplan*

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	9.992.000
	EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	21.007.000
	EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	21.004.800
	EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	203.000
	EUR

festgesetzt.

Der vorgenannte globale Minderaufwand im Ergebnisplan gemäß § 75 Absatz 2 Satz 4 GO NRW wird in den folgenden Teilplänen abgebildet:

010101, 010102, 010103, 010104, 010201, 010301, 010401, 010501, 010502, 010503, 010504, 010505, 010507, 010508, 010601, 010603, 010604, 010701, 010702, 010703, 010801, 010802, 010803, 020101, 020102, 020103, 020201, 020202, 020301, 020401, 020402, 040101, 040201, 070101, 080101, 080201, 090101, 090102, 090201, 100102, 100201, 100301, 100401, 110201, 120102, 120103, 120104, 120105, 120201, 120301, 130101, 130102, 130103, 130104, 130201, 130301, 140101, 140201, 140202 und 150101

* Entspricht dem Anteil des globalen Minderaufwandes, der auf Auszahlungen entfällt.

§2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

21.000.000 EUR

festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

22.405.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

14.973.205 EUR

festgesetzt.

§5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

25.000.000 EUR

festgesetzt.

§6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 192 v.H.

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 423 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 403 v.H.

§7

Die Wertgrenzen zur Aufstellung einer Nachtragssatzung und zur über- und außerplanmäßigen Mittelbereitstellung gem. §§ 81 und 83 Gemeindeordnung NRW sowie die Budgetfestsetzungen gem. § 21 Kommunalhaushaltsverordnung NRW sind in den Regelungen für die Haushaltswirtschaft enthalten.

Regelungen für die Haushaltswirtschaft

I. Budgetierung

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die **Erträge und Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit** sowie die **Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit** der unten genannten Produkte zu Budgets im Sinne des § 21 Abs. 1 KomHVO NRW zusammengefasst. Darüber hinaus sind alle Budgets eines Produktverantwortlichen gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahmen gelten für:

- **Personalaufwendungen** (Dienstbezüge der Beamten, Vergütung der tariflich Beschäftigten sowie der sonstigen Beschäftigten, Sozialversicherungsbeiträge, Versorgungskassenbeiträge, Beihilfen, Personalnebensausgaben, Pensions- und Beihilferückstellungen),
- **Fortbildungs- und Reisekostenaufwendungen,**
- **Interne Leistungsbeziehungen,**
- **Aufwendungen für Bauhofleistungen und**
- **Abschreibungen.**

Diese Aufwandsarten werden jeweils zu eigenen Budgets zusammengefasst.

Die **Verfügbarmittel des Bürgermeisters** werden gesondert angegeben. Eine Überschreitung des Ansatzes, die Verbindung mit anderen Haushaltspositionen und die Übertragung nicht verwendeter Mittel in das Folgejahr ist entsprechend den haushaltsrechtlichen Bestimmungen des § 14 KomHVO NRW nicht zulässig.

In den Budgets sind jeweils die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt für die Einzahlungen und Auszahlungen.

Der Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit darf durch die flexible Bewirtschaftung der Budgets nicht gemindert werden (§ 21 Abs. 3 i. V. m. Abs. 2 KomHVO NRW).

Mehrerträge / -einzahlungen in definierten Budgets erhöhen die Aufwands- / Auszahlungsermächtigungen entsprechend (§ 21 Abs. 2 S. 1 + 2 KomHVO NRW).

Dieses Verfahren der flexiblen Haushaltsbewirtschaftung wird gemäß § 12 Abs. 2 KomHVO analog für die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen angewandt. Dabei darf der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nicht überschritten werden.

Folgende produktbezogene Budgets werden gebildet:

Produkt / Budget-Code	Budgetbezeichnung
010101	Zentrale Steuerung
010102	Kommunale Zusammenschlüsse
010103	Gleichstellungsbeauftragte
010104	Städtepartnerschaften
010201	Beschäftigtenvertretung
010301	Rechnungsprüfung
010401	Rechts- und Versicherungsangelegenheiten
010501	Organisationsberatung
010502	EDV
010503	Archiv
010504	Kommunaler Ratsdienst
010505	Datenschutz/Recht auf Information

010507	Lokale Agenda
010508	Sonstige zentrale Dienste
010601	Personalverwaltung, -steuerung und -entwicklung
010603	Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz
010604	Personalverwaltung VHS und FARE
010605	Personalverwaltung FGS mbH
010701	Allgemeine Finanzangelegenheiten
010702	Abgabenwesen
010703	Kassen- und Rechnungswesen
010801	} Fachbereich Immobilienmanagement
010802	
010803	
020101	Allgemeines Ordnungswesen / Gewerbewesen
020102	Verkehrsregelung und -lenkung
020103	Bürgerbüro
020201	Brandschutz
020202	Rettungsdienst
020301	Personenstandswesen
020401	Statistik
020402	Wahlen
030101	Schulen und Schüler
040101	Stadtbibliothek
040201	Kultur-, Musik- und Heimatpflege
050101	Unterstützung und Beratung von Zielgruppen
050201	Hilfe bei Einkommensdefiziten
050202	Unterhaltsvorschuss
060101	} Fachbereich Jugendamt
060102	
060103	
070101	Gesundheitsförderung
080101	Durchführung des städtischen Bäderbetriebes
080201	Sportanlagen und Sportförderung
090101	Formelle Planungs- und Beteiligungsverfahren
090102	Informelle Planung
090201	Verkehrsentwicklungspl. und Ausbaupl. v. Verkehrsanlagen
100102	Bauverwaltung
100201	Bauordnung
100301	Denkmalschutz und Denkmalpflege
100401	Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung
110101	Kanalanschlussbeiträge
110201	Abfallbeseitigung
120102	} Fachbereich Tiefbau
120103	
120104	
120105	

120201	Neubau/Unterhaltung v. Einrichtung u. Förderung des ÖPNV
120301	Straßenreinigung
130101	Stadtgrün, Park- und Kleingartenanlagen
130102	Spielplätze
130103	Baumschutz und Straßenbegleitgrün
130104	Wald- und Forstwirtschaft
130201	Ausbau, Umgestaltung und Unterhaltung der Gewässer
130301	Allgemeines Bestattungswesen
140101	Umweltinformation, Umweltkoordination
140201	Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement
140202	Vorsorge, Ermittlung, Abwehr altlastenbedingter Gefahren
150101	Wirtschaftsförderung
160101	Verwaltung der Finanzmittel

Für Auszahlungen und Aufwendungen, die in **2022** im direkten Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine sowie der damit verbundenen Aufnahme von Geflüchteten entstehen, sind die Budgets vom Fachbereich Immobilienmanagement sowie vom Produkt 050201 „Hilfe bei Einkommensdefizite“ (Asyl) gegenseitig deckungsfähig (flexible Budgetierung).

II. Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung

Über die Leistung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet grundsätzlich der Kämmerer (§ 83 Abs. 1 S. 3 GO NRW). Eine Ausnahme gilt für erhebliche Aufwendungen und Auszahlungen. Diese bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates (§ 83 Abs. 2 S. 1 Halbs. 1 GO NRW).

Unerheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 S. 1 Halbs. 1 GO NRW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen für

- investiv geplante Maßnahmen, die konsumtiv zu buchen sind (und umgekehrt),
- Maßnahmen, deren Produktzuordnung geändert wurde,
- Wertkorrekturen zu Forderungen und
- Abschlussbuchungen.

Darüber hinaus gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zu einem Betrag von **50.000,- €** als nicht erheblich.

Über- und außerplanmäßige Auszahlungen und Aufwendungen, die in **2022** im direkten Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine sowie der damit verbundenen Aufnahme von Geflüchteten entstehen, gelten bis zu einem Betrag von **200.000,- €** ebenfalls als nicht erheblich.

Die bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind dem Rat jeweils für den Zeitraum von vier Monaten des laufenden Haushaltsjahres bekannt zu geben. Für Maßnahmen, die ein Volumen von **10.000,- €** unterschreiten, kann auf eine detaillierte Darstellung verzichtet werden.

Ferner gelten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Rahmen der Budgetierung nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen (§ 21 Abs. 2 S. 3 KomHVO NRW).

III. Nachtragshaushalt

Ein Nachtragshaushaltsplan ist unverzüglich aufzustellen, wenn

1. gegenüber der Planung eine Steigerung des Jahresfehlbetrages um mehr als 5 % der geplanten Gesamtaufwendungen des Ergebnisplanes im laufenden Haushaltsjahr entstehen wird (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW),
2. die Summe
 - aller über- und außerplanmäßigen Aufwendungen mehr als 6 % der geplanten Gesamtaufwendungen oder
 - aller über- und außerplanmäßigen Auszahlungen mehr als 6 % der geplanten Gesamtauszahlungenerreicht (§ 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW),

3. Auszahlungen für nicht geringfügige neue Investitionen geleistet werden müssen.

Als geringfügig im Sinne von § 81 Abs. 3 GO NRW gelten Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen, die als Einzelmaßnahme den Betrag von 750.000 € nicht übersteigen. Einzelmaßnahmen, die im direkten Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine sowie der damit verbundenen Aufnahme von Geflüchteten stehen, gelten bis zu einem Betrag von 3 Mio. € als geringfügig.

Hinweise:

Zu 1. - 5 % der Gesamtaufwendungen bedeutet, dass im Haushaltsjahr 2022 eine Verschlechterung des Jahresfehlbetrages in Höhe von weiteren etwa 7,6 Mio. € entstehen darf, ohne einen Nachtragshaushalt aufstellen zu müssen.

Zu 2. - 6 % der Gesamtaufwendungen entspricht für 2022 in etwa 9,1 Mio. €, 6 % der Auszahlungen entsprechen in etwa einem Auszahlungsvolumen von 9,0 Mio. €.

Vorläufige Bilanz

zum 31.12.2020

vorläufige Bilanz zum 31.12.2020

AKTIVA		31.12.2020
0.	Aufw. z. Erhaltung d. gemeindl. Leistungsfähigkeit	6.844.316,70 €
1.	Anlagevermögen	351.682.758,73 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.551.002,33 €
1.2	Sachanlagen	287.925.083,55 €
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	33.464.788,07 €
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	138.612.828,91 €
1.2.3	Infrastrukturvermögen	96.561.022,90 €
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	20.307,77 €
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	31.373,00 €
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.345.751,97 €
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.140.704,75 €
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.748.306,18 €
1.3	Finanzanlagen	62.206.672,85 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	23.435.630,40 €
1.3.2	Beteiligungen	628.358,57 €
1.3.3	Sondervermögen	29.646.107,69 €
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	8.496.376,19 €
1.3.5	Ausleihungen	200,00 €
2.	Umlaufvermögen	38.476.185,18 €
2.1	Vorräte	2.145.743,77 €
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.145.743,77 €
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	0 €
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.744.807,13 €
2.2.1	ör Forderungen	9.734.523,48 €
2.2.2	pr Forderungen	4.715.325,01 €
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	294.958,64 €
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €
2.4	Liquide Mittel	21.585.634,28 €
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	8.067.537,52 €
Summe AKTIVA		405.070.798,13 €

PASSIVA		31.12.2020
1.	Eigenkapital	203.960.843,93 €
1.1	Allgemeine Rücklage	179.264.717,30 €
1.2	Sonderrücklagen	0,00 €
1.3	Ausgleichsrücklage	17.913.023,67 €
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	6.783.102,96 € *
2.	Sonderposten	89.686.538,75 €
2.1	für Zuwendungen	60.260.555,20 €
2.2	für Beiträge	22.708.481,56 €
2.3	für den Gebührenaussgleich	260.600,00 €
2.4	Sonstige Sonderposten	6.456.901,99 €
3.	Rückstellungen	84.599.742,98 €
3.1	Pensionsrückstellungen	62.986.410,00 €
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	1.943.866,32 €
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	6.460.312,47 €
3.4	Sonstige Rückstellungen	13.209.154,19 €
4.	Verbindlichkeiten	17.588.188,00 €
4.1	Anleihen	0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.574.398,94 €
4.2.1	von verbundenen Unternehmen	0,00 €
4.2.2	von Beteiligungen	0,00 €
4.2.3	von Sondervermögen	0,00 €
4.2.4	vom öffentlichen Bereich	1.716.239,00 €
4.2.5	vom privaten Kreditmarkt	858.159,94 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten für Liquiditätssicherung	1.658.970,00 €
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Vorgängen	0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten LL	5.470.903,06 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	976.247,66 €
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	2.204.006,37 €
4.8	Erhaltene Anzahlungen	4.703.661,97 €
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	9.235.484,47 €
Summe PASSIVA		405.070.798,13 €

* Stand: 31.12.2020: davon 2.443.035,19 € Jahresüberschuss 2019 und 4.340.067,77 € Jahresüberschuss 2020

Vorbericht

Gliederungsübersicht

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

2 Übersicht über die Haushaltslage

3 Erträge

3.1 Steuern

3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

3.3 Sonstige Ertragsarten

4 Aufwendungen

4.1 Personalaufwendungen

4.2 Versorgungsaufwendungen

4.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

4.4 Bilanzielle Abschreibungen

4.5 Transferaufwendungen

4.6 Sonstige Aufwendungen

4.7 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

5 Ergebnis

5.1 Ergebnis im Überblick

5.2 Belastungen aufgrund der COVID-19-Pandemie

6 Finanzplan

6.1 Investitionstätigkeit

6.2 Finanzierungstätigkeit

6.3 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

7 Bilanz – Entwicklung von Vermögen und Steuern

8 Weiter Angaben nach § 7 KomHVO NRW

9 Sonstige allgemeine Entwicklungen

10 Ausblick

11 Glossar

12 Anlagen

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Die §§ 75ff. der Gemeindeordnung des Landes NRW (GO NRW) bilden in Verbindung mit der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) die gesetzliche Grundlage der Haushaltsplanung der Stadt Rheda-Wiedenbrück. Ergänzt wird diese Regelwerk aktuell durch das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit (NKF-CIG NRW). Das NKF-CIG NRW gilt für die Jahresabschlüsse 2020 bis 2022 und auch für die Haushaltsplanung 2021 bis 2022.

Der Vorbericht soll gemäß § 7 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW) einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben sowie die aktuelle Lage und die Entwicklung darstellen.

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung beläuft sich das Jahresergebnis 2022 auf -15.643.950 Euro. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von -2.388.700 Euro ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von -13.255.250,00 Euro.

Im Haushaltsjahr 2022 werden folgende wesentliche Ziele und Strategien von Rheda-Wiedenbrück verfolgt:

- Kurzfristiges Gegensteuern aufgrund der eingetretenen deutlichen Ergebnisverschlechterung durch das Heben von Potentialen für einen 4-Jahres-Zeitraum.
- Ausreichende Berücksichtigung von Mehrausgaben, die sich aus dem Strukturwandel und den Zukunftsaufgaben ergeben.
- Erreichen des fiktiven Haushaltsausgleiches für 2022 ohne Hebesatzanpassung.
- Erhöhung der Kreditneuaufnahme im Finanzplanungszeitraum auf 46,9 Mio. Euro, vor allen Dingen bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Krise sowie der kommunalen Anstrengungen zur Bewältigung Ukraine-Flüchtlingshilfen auf die Liquidität der Stadt.
- Prognostizierung der durch die Corona-Pandemie voraussichtlich entstehenden finanziellen Belastungen als ein wesentlicher Aspekt für die langfristige strategische Ausrichtung der städtischen Finanzwirtschaft.
- Auskömmliche Bereitstellung von konsumtiven und investiven Mitteln zur Bewältigung der Aufnahme der Ukraine-Kriegsflüchtlinge ohne Gegenfinanzierung.

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier vermindert sich das Eigenkapital um -14.973.205 Euro.

Die im Finanzplan ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes verändert die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von -11.387.600 Euro.

Durch die neu geschaffene Isolation COVID-19-bezogener Mehrbelastungen im Sinne des NKF-CIG NRW wird seit 2020 auf der Aktivseite der Bilanz der corona-bedingte finanzielle Schaden in Form einer Bilanzierungshilfe ausgewiesen. Dort werden die isolierten Beträge aus den Jahresabschlüssen 2020 bis 2021 sowie des Haushaltsjahres 2022 eingestellt. Einer Empfehlung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG NRW) in den FAQ's vom 30.10.2020 folgend enthält dieser Haushaltsplan darüber hinaus auch Isolationsbeträge für die mittelfristige Finanzplanung der Jahre 2023 bis 2024.

2 Übersicht über die Haushaltslage

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Ergebnisplanes im Vergleich zum Plan des Vorjahres und zum Ergebnis des Vorvorjahres:

Ergebnisübersicht	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022
Ordentliche Erträge	143.519.147	134.819.200	133.823.800
Ordentliche Aufwendungen	147.454.658	141.458.400	161.476.500
Ordentliches Ergebnis	-3.935.511	-6.639.200	-27.652.700
Finanzerträge	1.418.335	1.337.000	1.272.000
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	134.518	410.000	484.000
Finanzergebnis	1.283.817	927.000	788.000
Ergebnis laufender Verwaltungstätigkeit	-2.651.693	-5.712.200	-26.864.700
Außerordentliche Erträge	7.416.387	3.323.500	11.220.750
Außerordentliche Aufwendungen	424.626	0	0
Außerordentliches Ergebnis	6.991.761	3.323.500	11.220.750
Jahresergebnis	4.340.068	-2.388.700	-15.643.950
globaler Minderaufwand	--	--	-670.745
Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	4.340.068	-2.388.700	-14.973.205

Die Hebesätze nahmen dabei folgenden Verlauf:

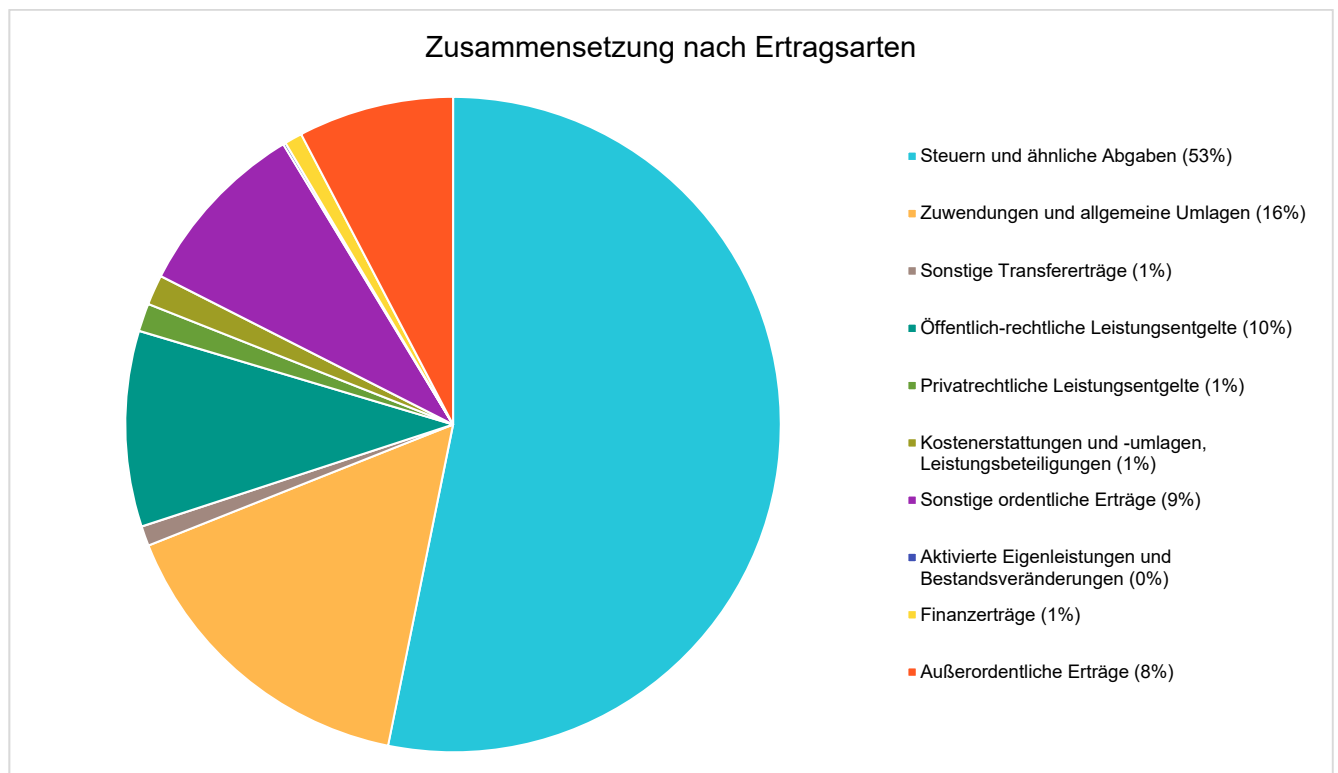
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Hebesatz Grundsteuer A	192	192	192	192	192	192	192	192
Hebesatz Grundsteuer B	423	423	423	423	423	423	423	423
Hebesatz Gewerbesteuer	403	403	403	403	403	403	403	403

3 Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge in Höhe von 146.316.550 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht	Ansatz 2022	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	77.810.000	53,18
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.127.800	15,81
Sonstige Transfererträge	1.429.000	0,98
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.129.000	9,66
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.012.000	1,38
Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	2.173.000	1,49
Sonstige ordentliche Erträge	12.950.000	8,85
Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	193.000	0,13
Ordentliche Erträge	133.823.800	91,46
Finanzerträge	1.272.000	0,87
Außerordentliche Erträge	11.220.750	7,67
Summe	146.316.550	100,00

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:



Der Ertragsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres:

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Erträge auf 139.479.700 Euro. Im aktuellen Planjahr verändern sich die Gesamterträge um 6.836.850 Euro auf 146.316.550 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

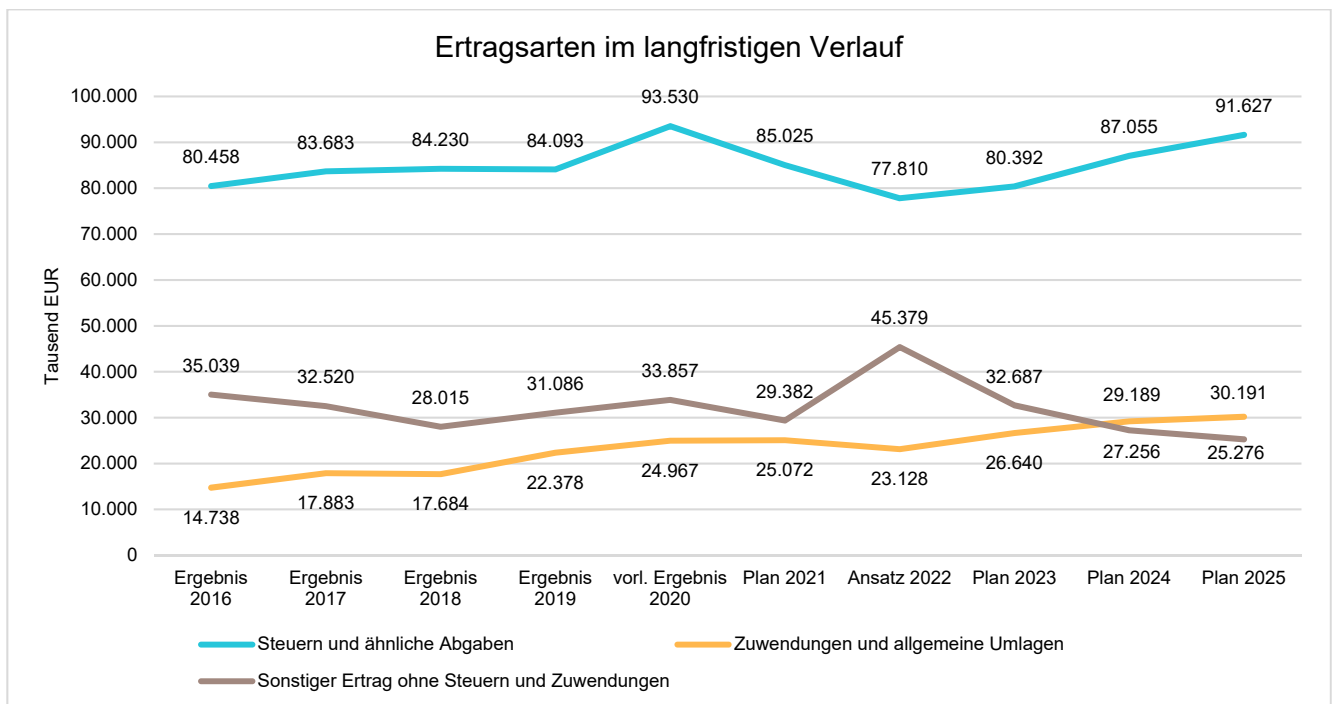
Vorjahresvergleich Ertragsarten	Plan 2021	Ansatz 2022	Abw. abs.
Steuern und ähnliche Abgaben	85.025.000	77.810.000	-7.215.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.072.300	23.127.800	-1.944.500
Sonstige Transfererträge	1.490.000	1.429.000	-61.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.147.300	14.129.000	-18.300
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.113.000	2.012.000	899.000
Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	2.597.600	2.173.000	-424.600
Sonstige ordentliche Erträge	5.222.000	12.950.000	7.728.000
Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	152.000	193.000	41.000
Ordentliche Erträge	134.819.200	133.823.800	-995.400
Finanzerträge	1.337.000	1.272.000	-65.000
Außerordentliche Erträge	3.323.500	11.220.750	7.897.250
Summe	139.479.700	146.316.550	6.836.850

Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Finanzplanung wird nach aktueller Planung wie folgt eingeschätzt:

Ertragsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Steuern und ähnliche Abgaben	93.529.770	85.025.000	77.810.000	80.392.000	87.055.000	91.627.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.967.415	25.072.300	23.127.800	26.639.740	29.189.490	30.190.990
Sonstige Transfererträge	2.854.439	1.490.000	1.429.000	1.369.000	1.312.000	1.219.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.291.187	14.147.300	14.129.000	14.372.000	14.415.000	14.463.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.210.929	1.113.000	2.012.000	1.712.000	1.888.000	1.638.000
Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	2.720.891	2.597.600	2.173.000	2.099.000	2.121.000	1.868.000
Sonstige ordentliche Erträge	4.761.798	5.222.000	12.950.000	4.867.000	4.815.000	4.856.000
Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	182.719	152.000	193.000	155.000	139.000	130.000
Ordentliche Erträge	143.519.147	134.819.200	133.823.800	131.605.740	140.934.490	145.991.990
Finanzerträge	1.418.335	1.337.000	1.272.000	1.252.000	1.242.000	1.102.000
Außerordentliche Erträge	7.416.387	3.323.500	11.220.750	6.860.600	1.324.300	0
Summe	152.353.868	139.479.700	146.316.550	139.718.340	143.500.790	147.093.990

Die wichtigsten Ertragsarten in der langfristigen Entwicklung stellen sich wie folgt dar:



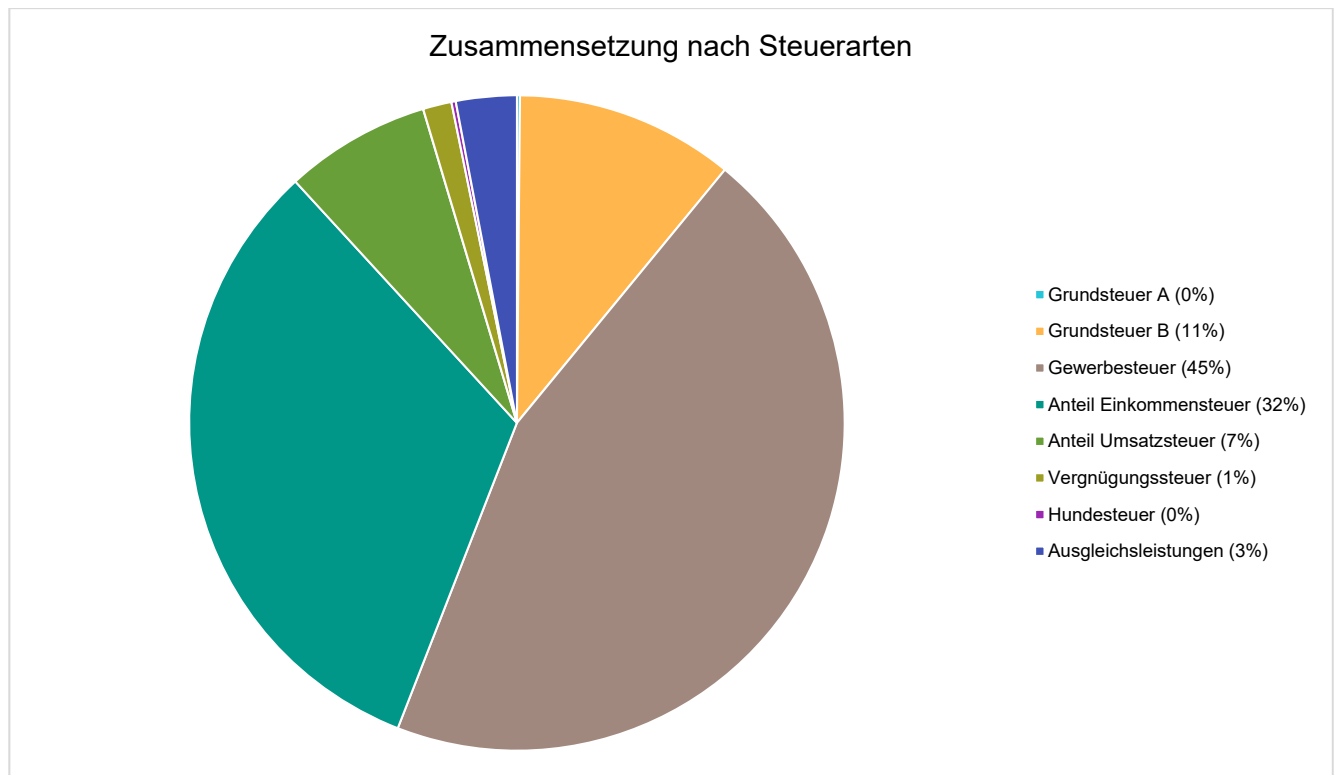
3.1 Steuern

3.1.1 Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten, Hebesätze

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

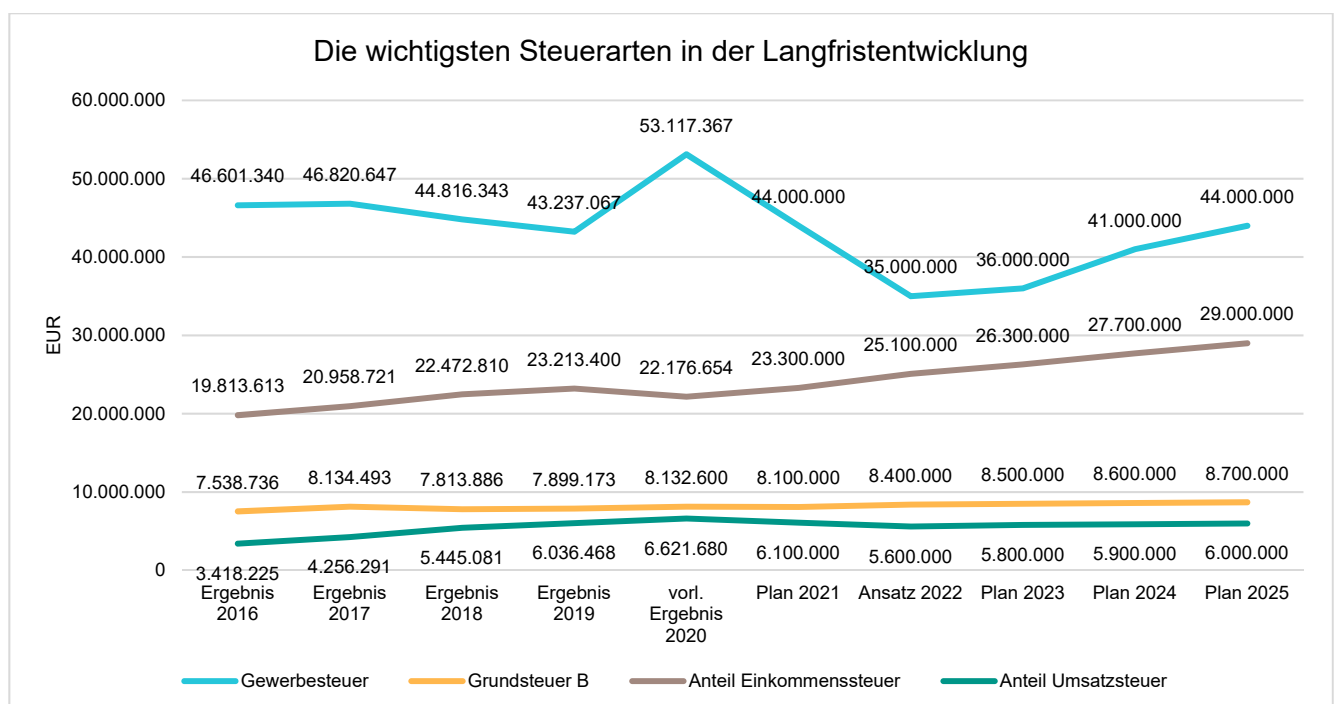
Steuerarten	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Grundsteuer A	113.323	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
Grundsteuer B	8.132.600	8.100.000	8.400.000	8.500.000	8.600.000	8.700.000
Gewerbesteuer	53.117.367	44.000.000	35.000.000	36.000.000	41.000.000	44.000.000
Anteil Einkommensteuer	22.176.654	23.300.000	25.100.000	26.300.000	27.700.000	29.000.000
Anteil Umsatzsteuer	6.621.680	6.100.000	5.600.000	5.800.000	5.900.000	6.000.000
Vergnügungssteuer	953.932	1.000.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
Hundesteuer	160.745	160.000	165.000	167.000	170.000	172.000
Ausgleichsleistungen	2.253.469	2.250.000	2.330.000	2.410.000	2.470.000	2.540.000
Summe Steuern und ähnliche Abgaben	93.529.770	85.025.000	77.810.000	80.392.000	87.055.000	91.627.000

Zusammensetzung des Steueraufkommens



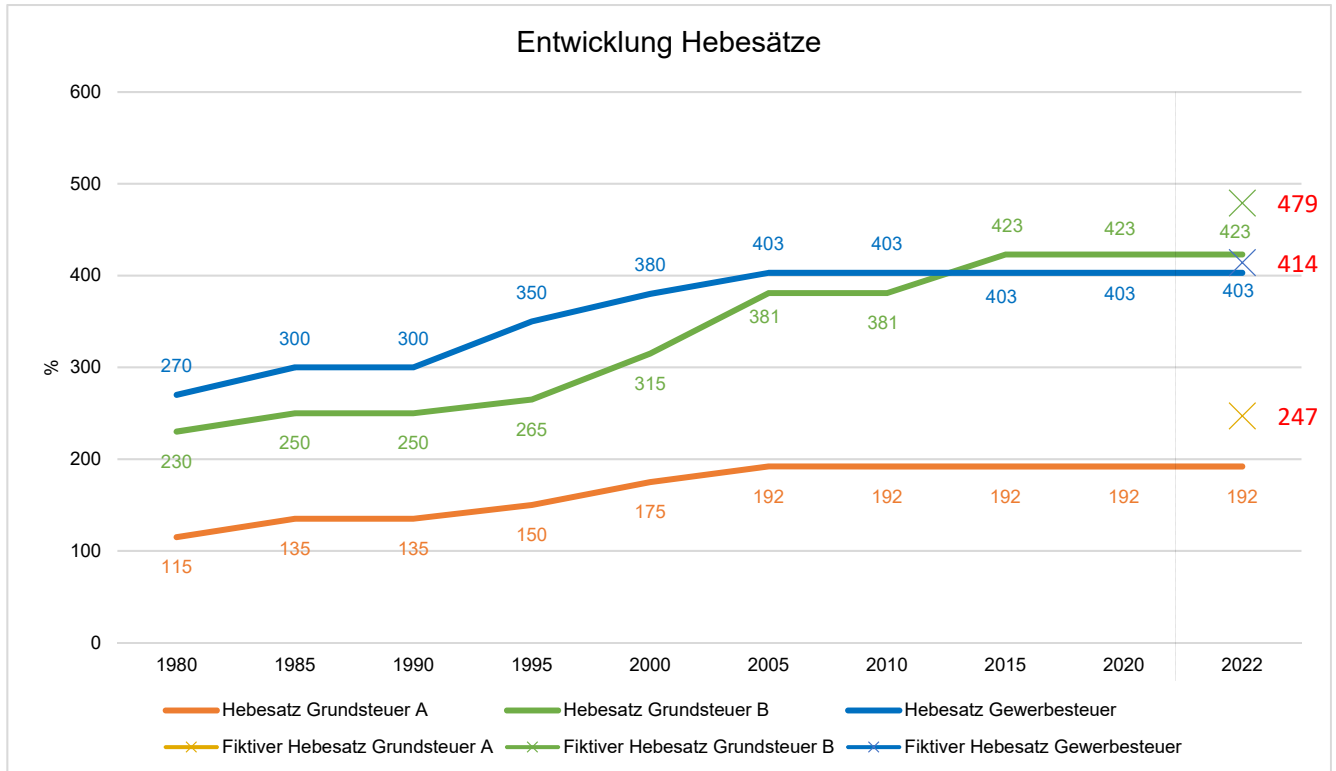
Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf

Die nachfolgende Grafik zeigt die ertragsstärksten Steuerarten in der langfristigen Entwicklung:



Entwicklung der Hebesätze

Die Entwicklung der Hebesätze nahm folgenden Verlauf:



Der Hebesatz für die Grundsteuer A ist zuletzt 2003 von 175 auf 192 Prozentpunkte angehoben worden. Der Hebesatz für die Grundsteuer B ist zuletzt im Jahr 2015 von 381 auf 423 Prozentpunkte angepasst worden. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wurde das letzte Mal im Jahr 2003 von 380 auf 403 Prozentpunkte angehoben worden.

Die fiktiven Hebesätze für das Jahr 2022 lauten wie folgt:

Grundsteuer A = 247 Prozentpunkte

Grundsteuer B = 479 Prozentpunkte

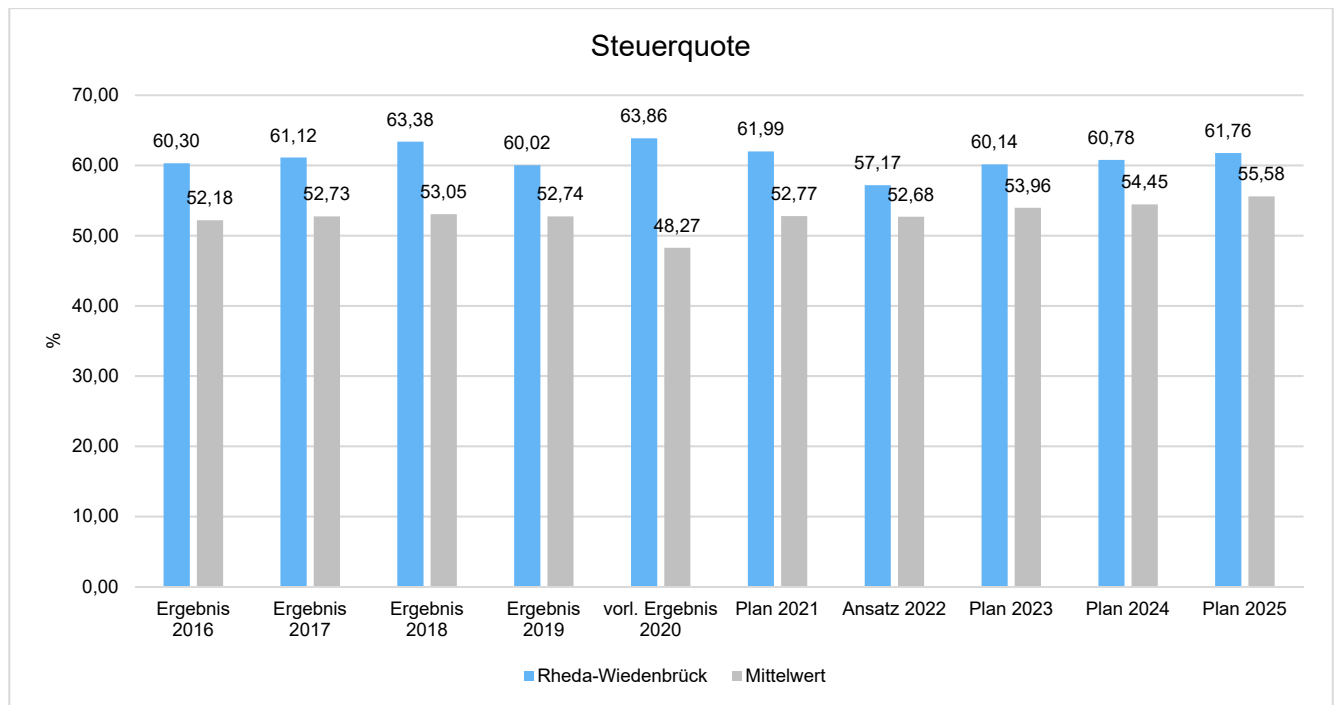
Gewerbesteuer = 414 Prozentpunkte

3.1.2 Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

Steuerquote

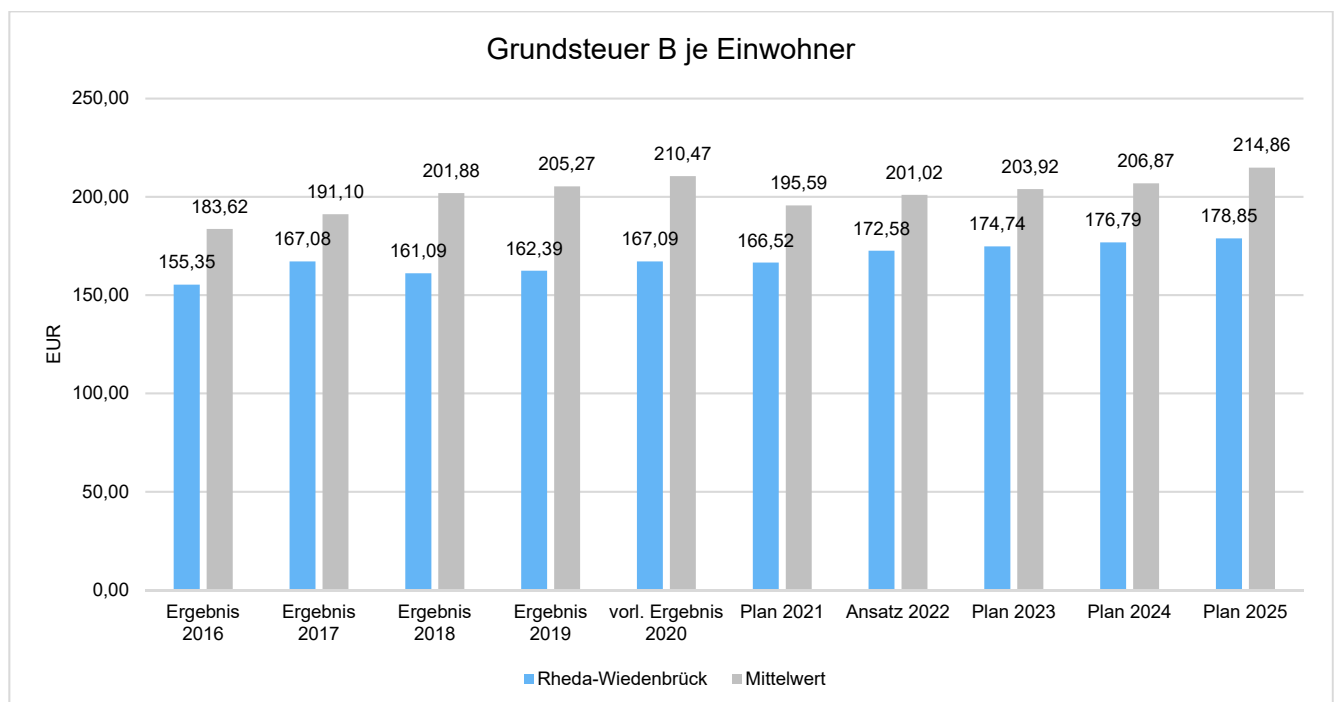
Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die zum Ausdruck bringt, wie hoch der Anteil der Steuererträge (hier: Steueraufkommen mit eigenem Hebesatzrecht, d.h. Grund-, Gewerbesteuer sowie sonstige Gemeindesteuern und steuerähnliche Erträge, ohne Gemeindeanteile an Einkommens- und Umsatzsteuer) an den ordentlichen Erträgen insgesamt ist.

Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.



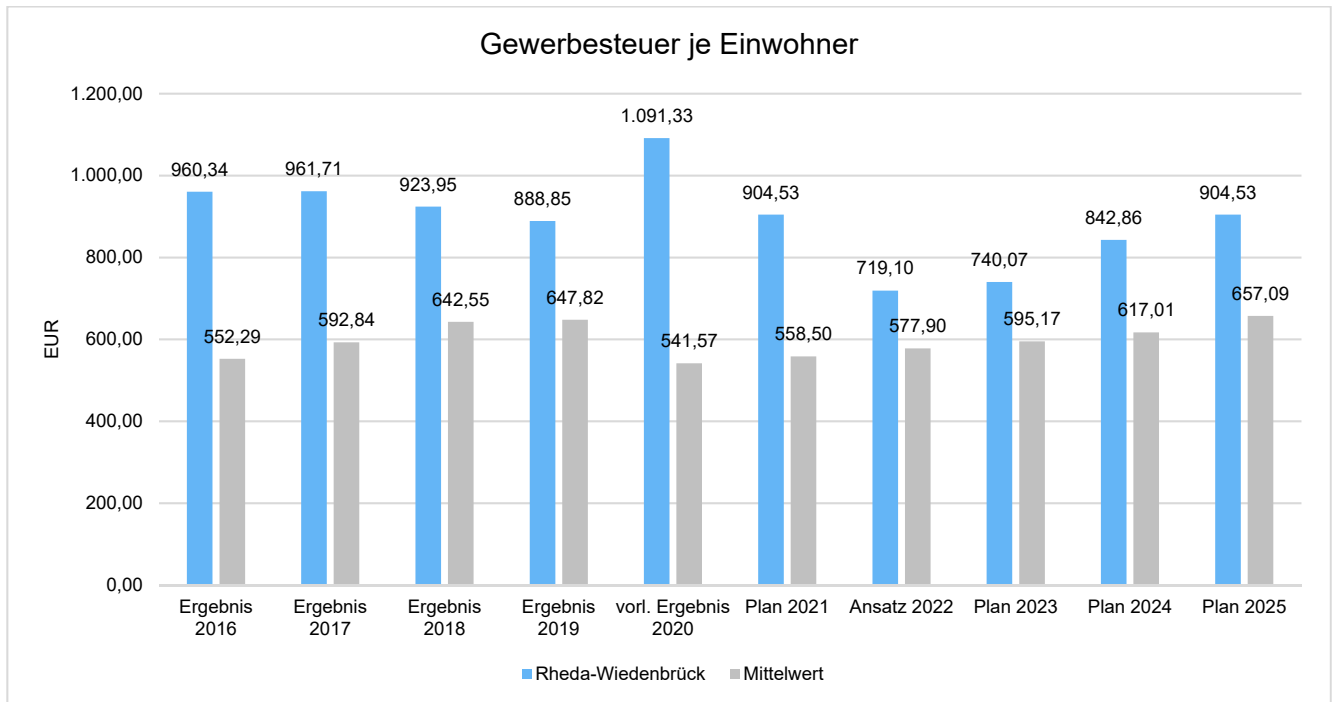
Grundsteuer B je Einwohner

Die Grundsteuer B ist eine konstante Steuerart. Nachfolgend wird das Steueraufkommen in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



Gewerbesteuer je Einwohner

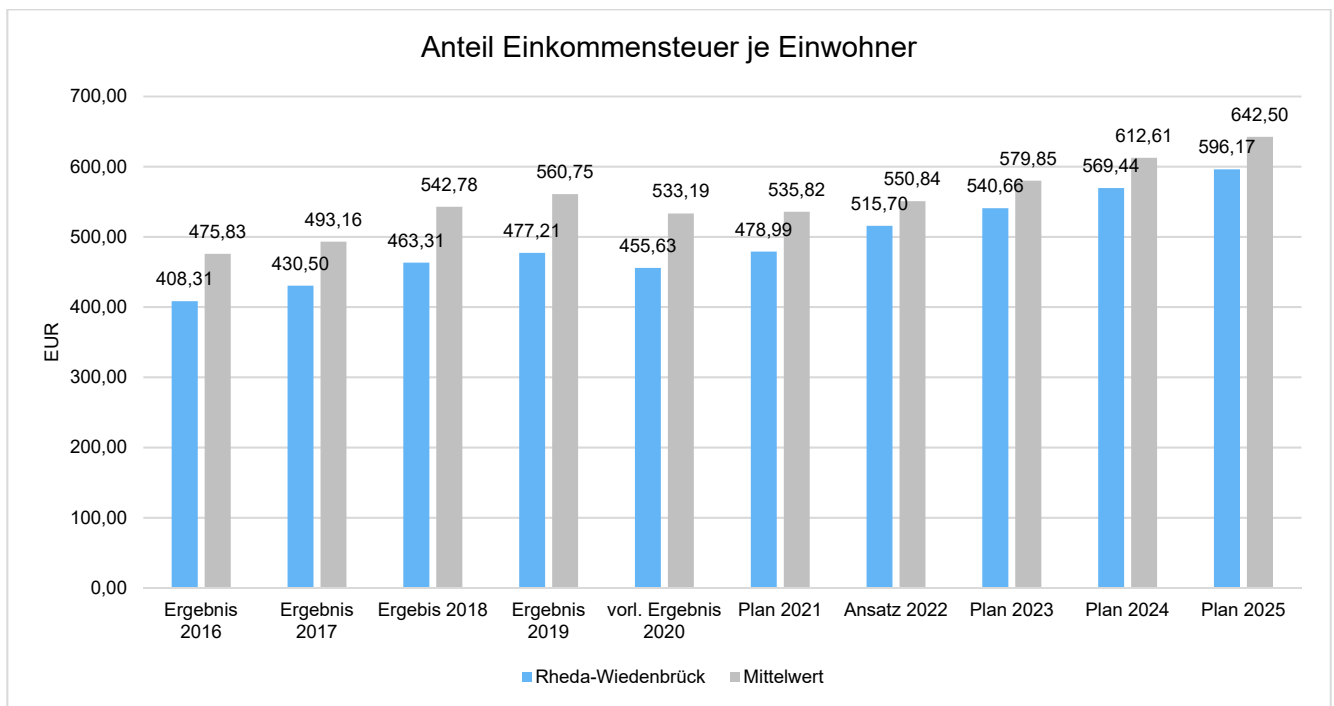
Die Gewerbesteuer wird nachfolgend ebenfalls in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Im Vergleich zur Grundsteuer B ist die Gewerbesteuer stärkeren Schwankungen aufgrund der konjunkturellen Einflüsse ausgesetzt:



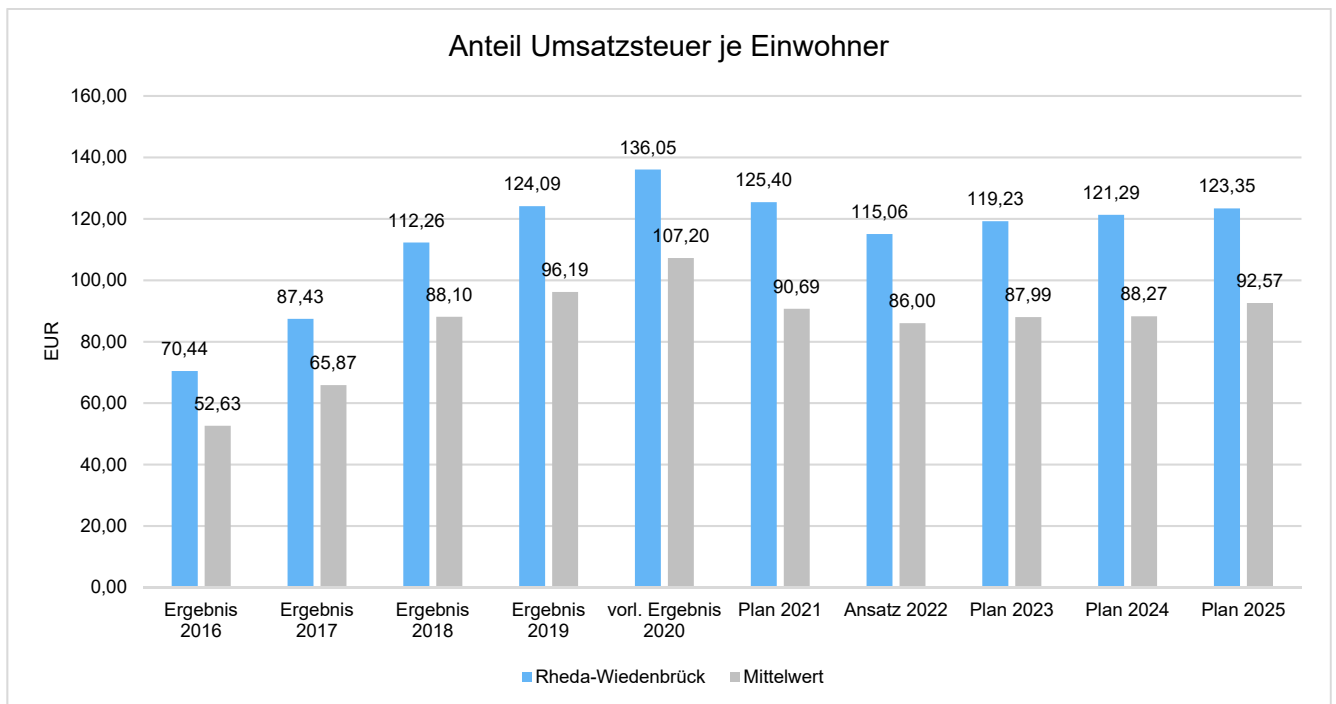
Die obige Darstellung zeigt bezogen auf die Gewerbesteueranteile je Einwohner*in sehr eindrücklich die aktuelle Situation auf. Ausgehend von einem Niveau nahe an der 1.000 Euro-Marke in den Jahren 2016 und 2017, markieren die Jahre 2018 sowie 2019 eine Phase des Rückgangs, was mit einer deutlichen Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in 2018 und auch im ersten Halbjahr 2019 zusammenhängt. Außergewöhnlich große Steigerungen ergeben sich allerdings in der zweiten Hälfte des Vor-Corona-Jahres 2019, das endgültig erst in 2020 abgerechnet worden ist. Die Folgejahre ab 2021 bewegen sich, ausgelöst durch die wirtschaftlichen Verwerfungen der Corona-Pandemie, auf einem deutlich herabgesetzten Niveau. Dabei wird – von einem Pro-Kopf-Aufkommen von 905 Euro kommend, in 2022 mit 719 Euro die Talsohle der Gewerbesteuerentwicklung erreicht werden. Der sich für die Jahre 2023 bis 2025 abzeichnende Erholungsprozess führt dazu, das erst Ende 2025 das Niveau des Jahres 2021, aber noch nicht das Vorkrisenniveau realistisch prognostizierbar ist.

Gemeinschaftssteuern

Die Gemeinschaftssteuern, bestehend aus der Beteiligung am Aufkommen der Umsatz- und Einkommensteuer, bilden eine weitere wichtige Ertragssäule des kommunalen Haushaltes. Nachfolgend wird auch hier das Aufkommen jeweils einwohnerbezogen dargestellt:



Die stabile Beschäftigungssituation und der bundesweit zurückgehende Anteil an Kurzarbeitenden führen in 2021 zu einem soliden Aufkommen an Einkommensteueranteilen mit wachsender Tendenz in den Jahren 2022 bis 2025. In dieser Zeitspanne steigen die Erträge absolut von anfangs 25,1 Mio. Euro in 2022 um 3,9 Mio. Euro bis zum Ende des mittelfristigen Planungszeitraumes. Das Aufkommen je Einwohner*in steigt um 80,47 Euro.



Im Jahr 2021 hat es zusätzlich zu der Aufstockung der USt-Beteiligung für die Gemeinden eine weitere bundesweite Aufstockung gegeben, allerdings endete diese Aufstockung mit dem Jahr 2021. Der Corona-bedingt zurückgehende Konsum wirkt sich in 2022 negativ auf die kommunalen Anteile am Aufkommen der Umsatzsteuer aus.

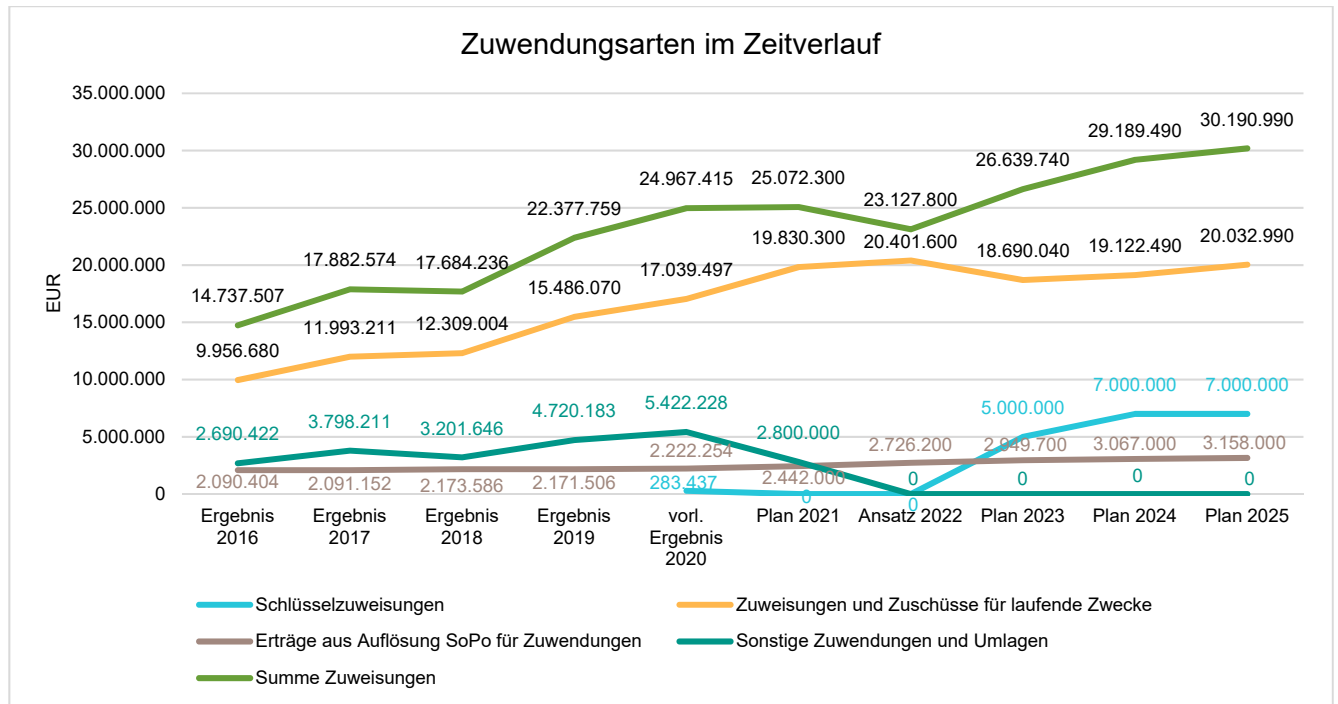
3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet.

Zuwendungsarten	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.967.415	25.072.300	23.127.800	26.639.740	29.189.490	30.190.990
davon Schlüsselzuweisungen	283.437	0	0	5.000.000	7.000.000	7.000.000
davon Bedarfszuweisungen und sonstige allgemeine Zuweisungen	1.342.645	0	0	0	0	0
davon Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	17.039.497	19.830.300	20.401.600	18.690.040	19.122.490	20.032.990
davon Erträge aus Auflösung SoPo für Zuwendungen	2.222.254	2.442.000	2.726.200	2.949.700	3.067.000	3.158.000
davon allgemeine Umlagen und sonstige Zuwendungen	4.079.583	2.800.000	0	0	0	0

Die deutlichen Rückgänge bei den Steuern und Abgaben, die vor allen Dingen im Bereich der Gewerbesteuererträge für den mittelfristigen Zeitraum zu erwarten sind, erreichen ein solches Ausmaß, dass die Stadt Rheda-Wiedenbrück ab 2023 Schlüsselzuweisungen im Gesamtvolumen von 19 Mio. Euro bis 2025 erhalten wird.

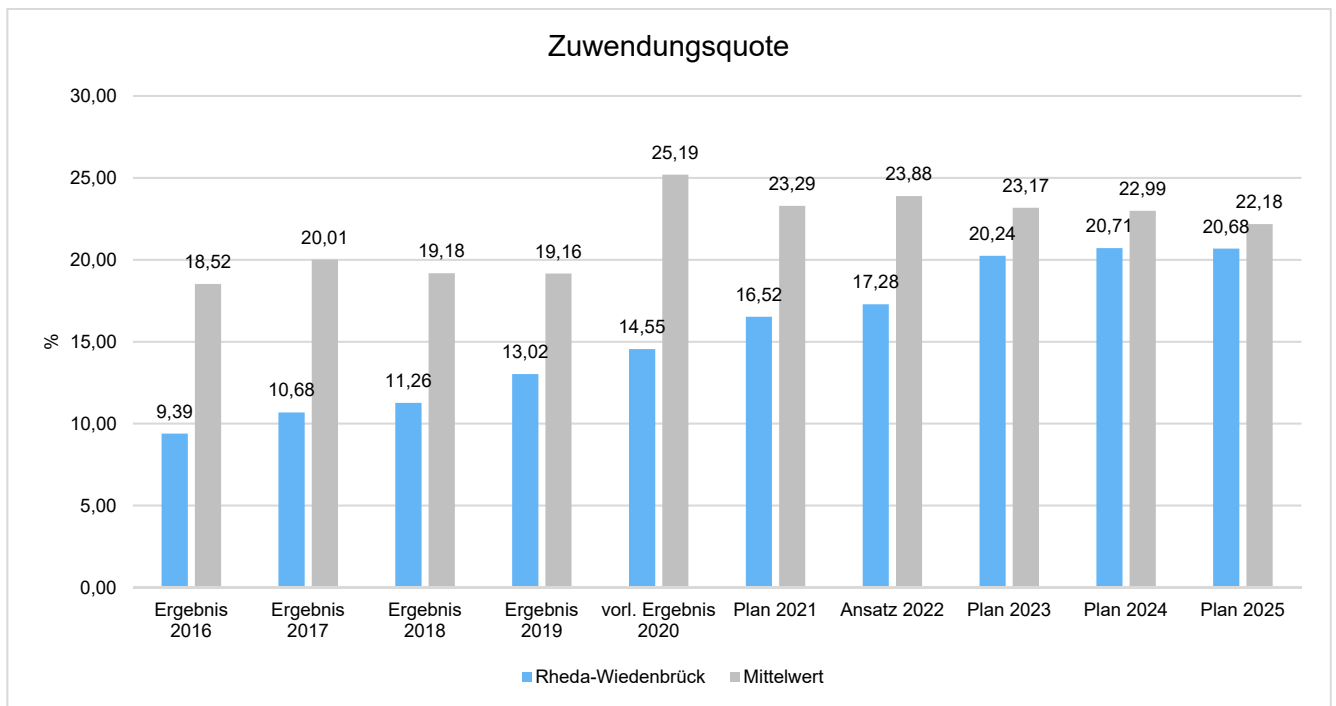


Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist.

Sie errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



3.3 Sonstige Ertragsarten

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Ertragsarten	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Sonstige Transfererträge	2.854.439	1.490.000	1.429.000	1.369.000	1.312.000	1.219.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.291.187	14.147.300	14.129.000	14.372.000	14.415.000	14.463.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.210.929	1.113.000	2.012.000	1.712.000	1.888.000	1.638.000
Kostenerstattungen und -umlagen	2.720.891	2.597.600	2.173.000	2.099.000	2.121.000	1.868.000
Sonstige ordentliche Erträge	4.761.798	5.222.000	12.950.000	4.867.000	4.815.000	4.856.000
Aktivierte Eigenleistungen	182.719	152.000	193.000	155.000	139.000	130.000
Finanzerträge	1.418.335	1.337.000	1.272.000	1.252.000	1.242.000	1.102.000
Außerordentliche Erträge	7.416.387	3.323.500	11.220.750	6.860.600	1.324.300	0

Die Kategorie „Finanzerträge“ enthält neben der Gewinnausschüttung des Eigenbetriebes Abwasser auch die Verzinsung nachzuzahlender Gewerbesteuern sowie die Überschussbeteiligung der Stadt Rheda-Wiedenbrück an den Netzgesellschaften für Strom und Gas.

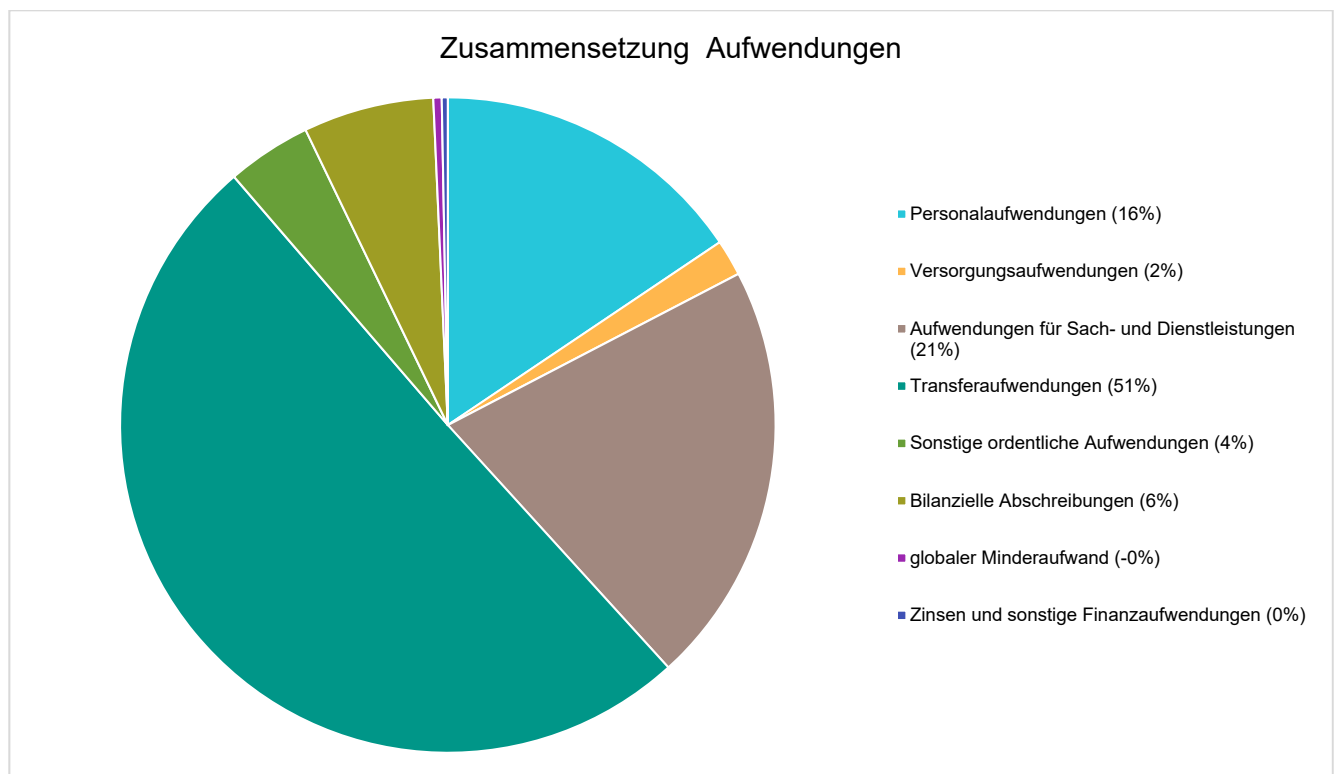
Als „außerordentliche Erträge“ werden die isolierbaren corona-bedingten Finanzbelastungen ausgewiesen. Für die Jahre 2020 bis 2022 erfolgte dies nach dem NKF-CIG NRW, bis 2024 auf Empfehlung des zuständigen Kommunalministeriums NRW. Insgesamt beläuft sich die Mehrbelastung für den Zeitraum von 2020 bis 2024 auf ca. 30,6 Mio. Euro. Eine detaillierte Aufschlüsselung ist im Kapitel 5.2 abgedruckt.

4 Aufwendungen

Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr beläuft sich auf 161.960.500 Euro. Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsübersicht	Ansatz 2022	in %
Personalaufwendungen	25.337.000	15,64
Versorgungsaufwendungen	2.902.000	1,79
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.973.500	20,98
Transferaufwendungen	82.023.000	50,64
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.771.000	4,18
Bilanzielle Abschreibungen	10.470.000	6,46
Ordentliche Aufwendungen	161.476.500	99,70
globaler Minderaufwand	-670.745	-0,41
Ordentliche Aufwendungen abzgl. globaler Minderaufwand	160.805.755	99,29
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	484.000	0,30
Summe Aufwand	161.960.500	100,00

Aufwand in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:



Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Aufwendungen auf 141.868.400 Euro. Im aktuellen Planjahr verändern sich die Aufwendungen um 20.092.100 Euro auf 161.960.500 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

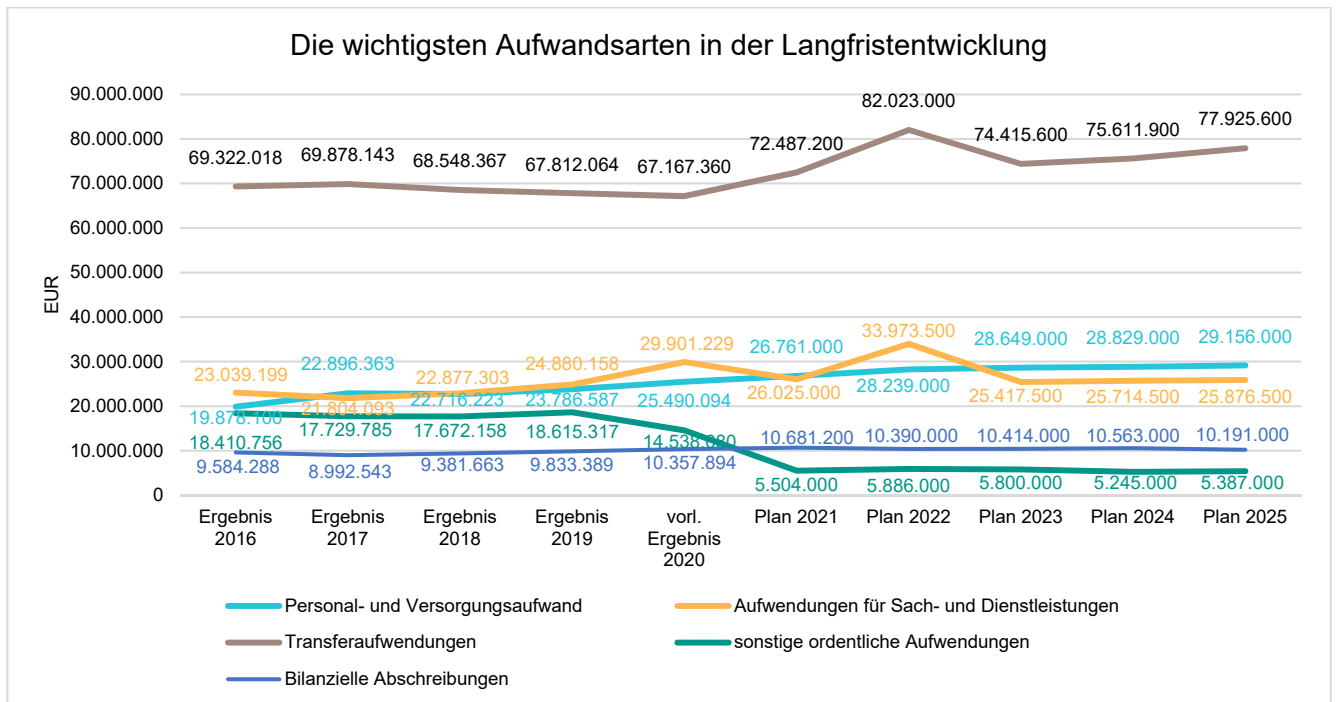
Vorjahresvergleich Aufwandsarten	Plan 2021	Ansatz 2022	Abw. abs.
Personalaufwendungen	24.165.000	25.337.000	1.172.000
Versorgungsaufwendungen	2.596.000	2.902.000	306.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.025.000	33.973.500	7.948.500
Transferaufwendungen	72.487.200	82.023.000	9.535.800
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.504.000	6.771.000	1.267.000
Bilanzielle Abschreibungen	10.681.200	10.470.000	-211.200
Ordentliche Aufwendungen	141.458.400	161.476.500	20.018.100
globaler Minderaufwand	0	-670.745	-670.745
Ordentliche Aufwendungen abzgl. globaler Minderaufwand	141.458.400	160.805.755	19.347.355
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	410.000	484.000	74.000
Summe Aufwand	141.868.400	161.960.500	20.092.100

Von diesen konsumtiven Mitteln, sind 397.000 Euro für Maßnahmen des Klimaschutzes eingeplant, unter anderem für die Dach- und Fassadenbegrünung und das kommunale Elektromobilitätskonzept. Weiterhin sind 1.410.280 Euro für konsumtive Maßnahmen im Bereich der Digitalisierung eingeplant. Hierbei handelt es sich zum einen um Maßnahmen zur Digitalisierung der Verwaltungsabläufe, zum anderen um Maßnahmen im Bereich der Schulen.

Für die Unterbringung von Flüchtlingen aufgrund des Russland-Ukraine-Krieges sind insgesamt in 2022 konsumtive Mittel i. H. v. 8,6 Mio. Euro eingeplant worden.

Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

Die wichtigsten Aufwandsarten in der langfristigen Entwicklung:



Die starke Abweichung im Bereich der Sach- und Dienstleistungen wird im Kapitel 4.3 näher erläutert. Auf die Ursachen für die Kurve sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird in Kapitel 4.6 näher eingegangen. Die Spitze der Transferaufwendungen wird im Kapitel 4.5.1 erläutert.

4.1 Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Personalaufwand	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Personalaufwendungen gesamt	22.472.572	24.165.000	25.337.000	25.679.000	25.830.000	26.127.000
davon Dienstaufwendungen	15.858.719	17.199.600	18.363.000	18.616.000	18.808.000	19.001.000
davon sonstige Personalaufwendungen	6.613.853	6.965.400	6.974.000	7.063.000	7.022.000	7.126.000

In den Personalaufwendungen sind die Ergebnisse der letzten Tarifrunde für die tariflich Beschäftigten mit Steigerungsraten von 1,8 % für 2022 und 2,5 % für 2023 enthalten.

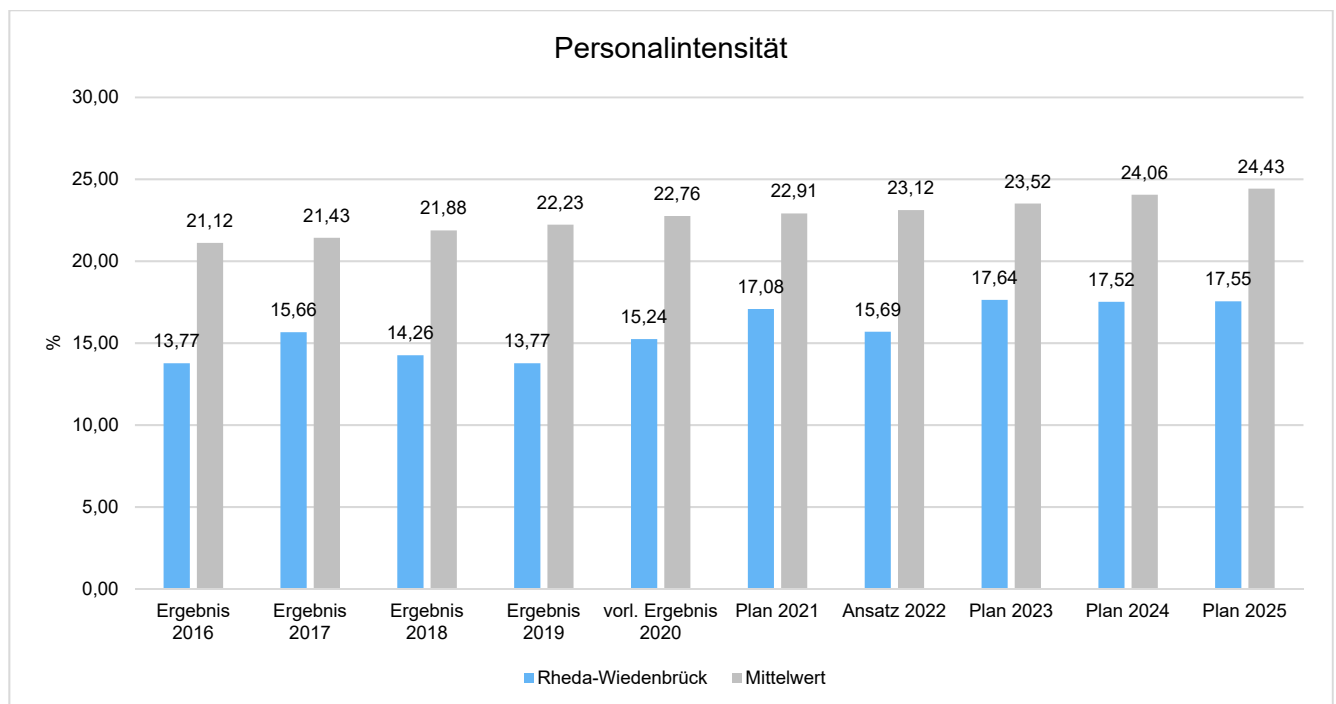
Ergänzt werden diese Aufwendungen durch Stellenneuanforderungen, die für das Jahr 2022 zunächst pauschal mit +263 Tsd. Euro (bspw. wegen unterjähriger Besetzung) und ab 2023 pro Jahr mit 425 Tsd. Euro eingepreist worden sind.

Veränderungen bei den sonstigen Personalaufwendungen ergeben sich vor allen Dingen im Bereich der Rückstellungen, die für die verbeamteten Beschäftigten für künftige Pensionsansprüche zu bilden

sind, bei Beihilfen und Sozialversicherungsbeiträgen, die für die tariflich Beschäftigten zu entrichten sind.

Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.



4.2 Versorgungsaufwendungen

Die Versorgungsaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Versorgungsaufwand	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Versorgungsaufwendungen	3.017.522	2.596.000	2.902.000	2.970.000	2.999.000	3.029.000

4.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Bewirtschaftung, Unter- u. Instandhaltung unbewegliches Vermögen	19.426.400	14.420.500	22.357.500	14.103.800	14.426.800	14.527.300
Unterhaltung bewegliches Vermögen	510.158	533.300	561.700	544.700	544.700	546.700
Erstattungen für Aufwendungen Dritter	1.584.409	1.460.000	1.505.200	1.505.200	1.515.200	1.525.200
sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	8.380.262	9.611.200	9.549.100	9.263.800	9.227.800	9.277.300
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.901.229	26.025.000	33.973.500	25.417.500	25.714.500	25.876.500

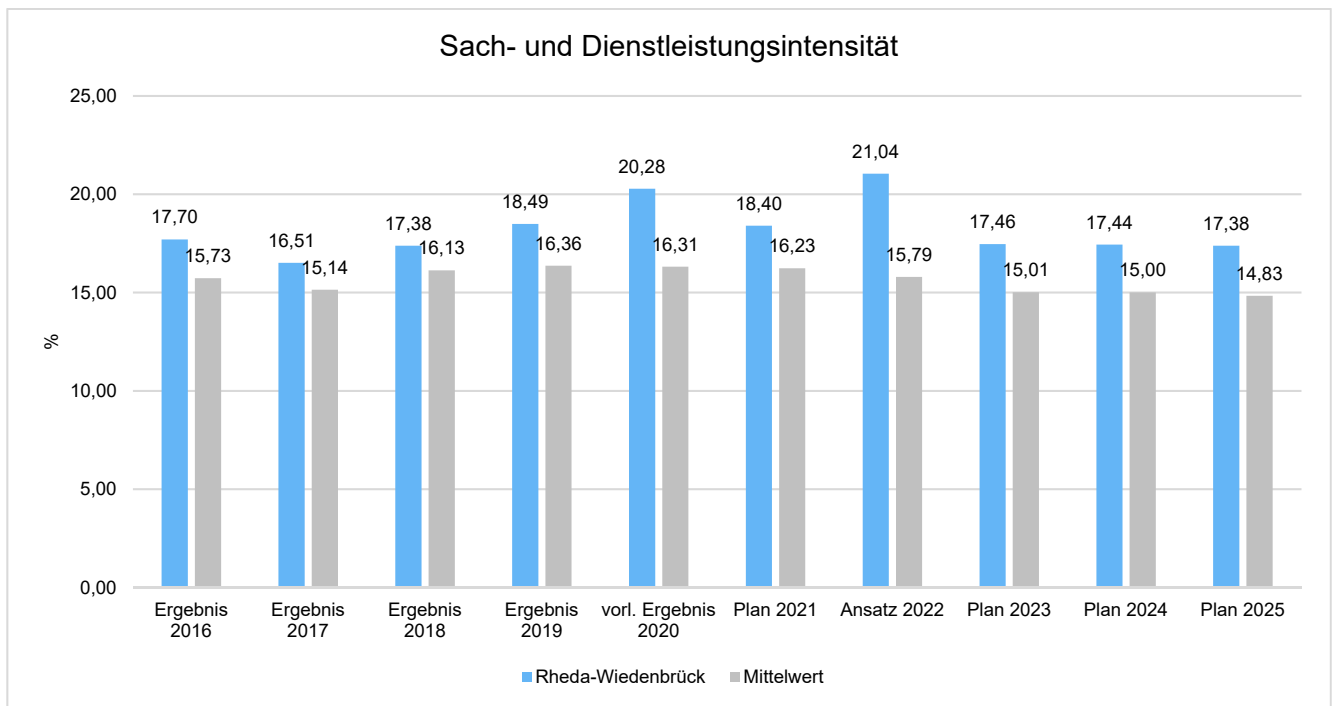
Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie zeigt an, welches Gewicht der Sach- und Dienstleistungsaufwand innerhalb des ordentlichen Aufwandes hat.

Die Steigung der Sach- und Dienstleistungen im vorläufigen Ergebnis 2020 ist maßgeblich mit einer Steigerung im Bereich der Aufwendungen für die Instandhaltung von Gebäuden und Infrastrukturvermögen zu begründen. Ausschlaggebend dafür ist die Bildung von Rückstellungen im Immobilienbereich in einer Größenordnung von +5,0442 Mio. Euro.

Die immense Steigerung der Sach- und Dienstleistungen sticht ebenso im Jahr 2022 hervor. Dies ist auf die Unterbringung der Flüchtlinge aus dem Russland-Ukraine-Krieg zurückzuführen. Hierfür sind in 2022 allein 8,08 Mio. Euro Sach- und Dienstleistungsaufwand in Form von Instandsetzungs-, Bewirtschaftungs- und Betriebsaufwendungen für Flüchtlingsunterkünfte eingeplant.



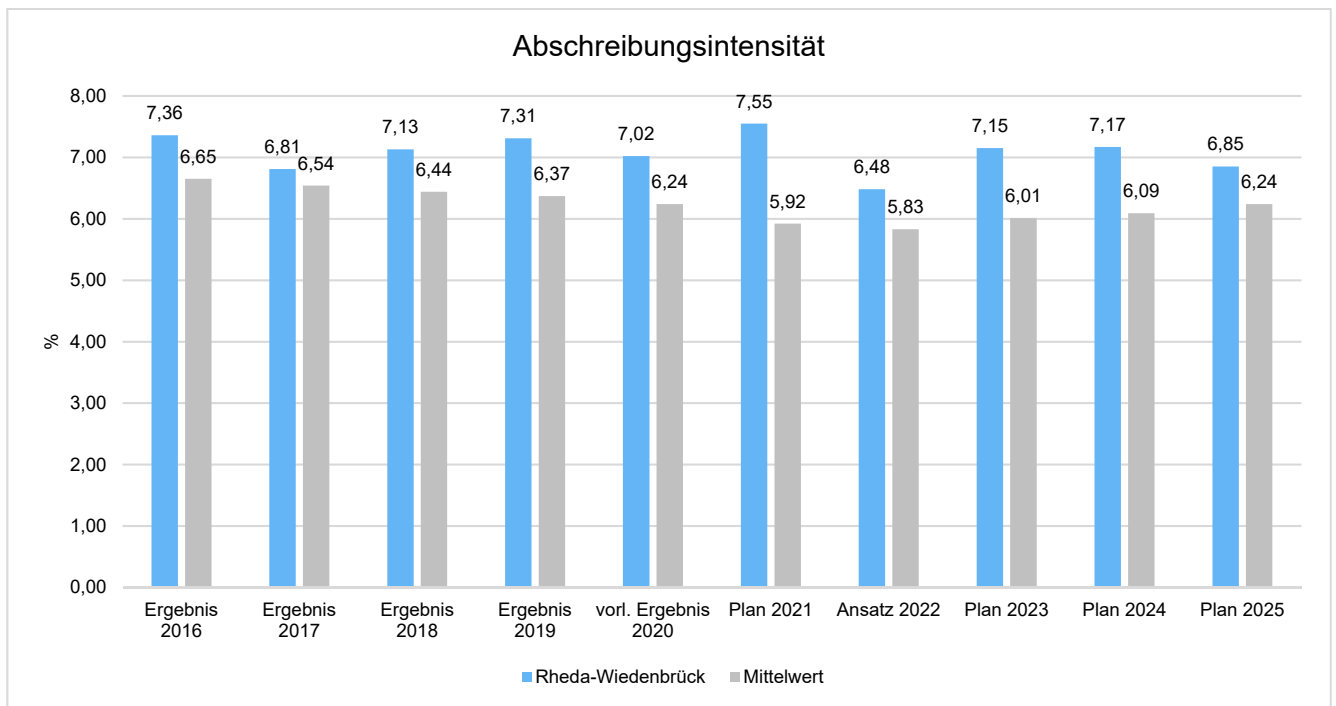
4.4 Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen sind in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

Abschreibungen	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	10.357.894	10.681.200	10.470.000	10.414.000	10.563.000	10.191.000
Abschreibungen gesamt	10.357.894	10.681.200	10.470.000	10.414.000	10.563.000	10.191.000

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl verdeutlicht, welchen prozentualen Anteil die Abschreibungen am ordentlichen Aufwand betragen.

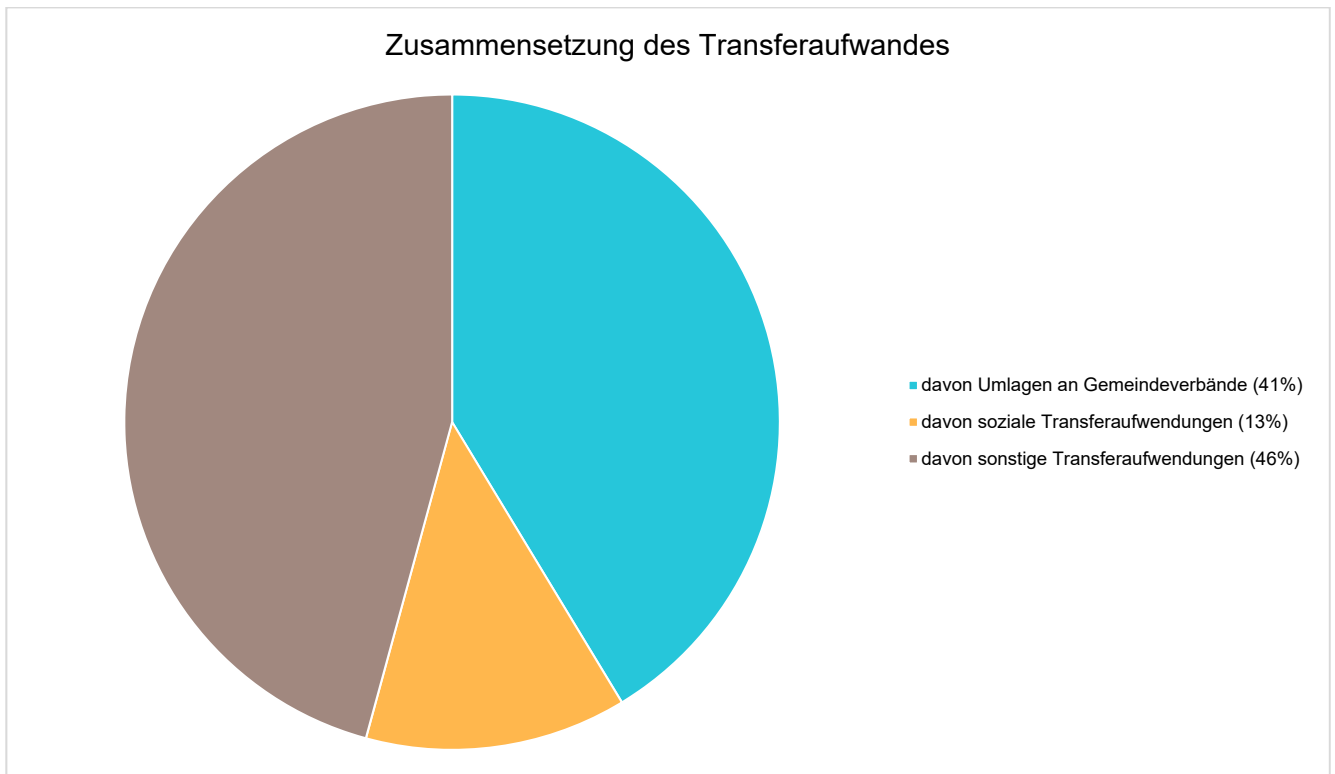


4.5 Transferaufwendungen

Innerhalb des Transferaufwandes stellen die Umlagezahlungen an Gemeindeverbände sowie die Sozialtransfers die bedeutendsten Aufwandsarten dar.

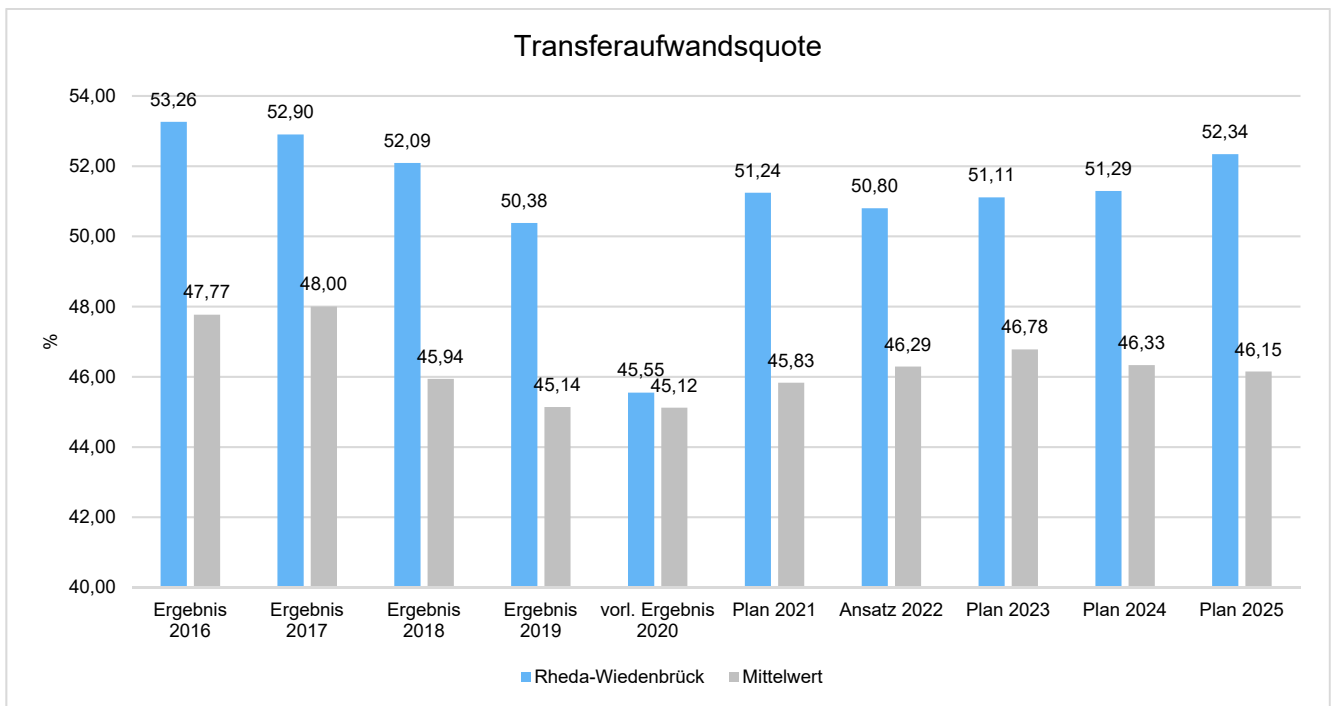
Transferaufwendungen	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Transferaufwendungen	67.167.360	72.487.200	82.023.000	74.415.600	75.611.900	77.925.600
davon Umlagen an Gemeindeverbände	23.768.674	24.000.000	33.900.000	26.900.000	26.600.000	27.200.000
davon soziale Transferaufwendungen	8.487.427	10.436.000	10.586.000	10.662.400	10.869.100	11.054.900
davon sonstige Transferaufwendungen	34.911.260	38.051.200	37.537.000	36.853.200	38.142.800	39.670.700

Die Zusammensetzung des Transferaufwandes:



Transferaufwandsquote

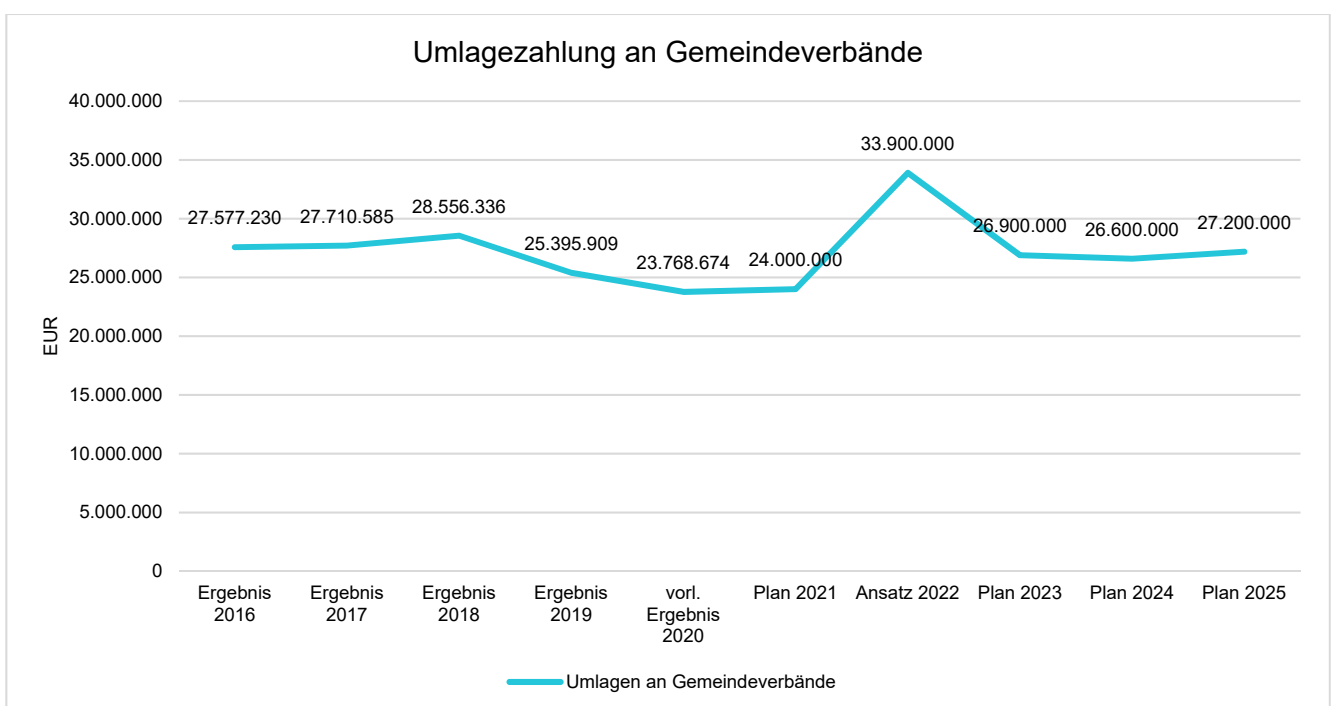
Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen und bringt den prozentualen Anteil an den ordentlichen Aufwendungen zum Ausdruck. Sie ist damit ein Indikator dafür, wie hoch der kommunale Haushalt durch Transferaufwendungen belastet wird.



4.5.1 Umlagezahlung an Gemeindeverbände

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung ergibt sich folgendes Bild:

Umlage an Gemeindeverbände	Plan 2021	Ansatz 2022	Abw. abs.
Umlagen an Gemeindeverbände	24.000.000	33.900.000	9.900.000

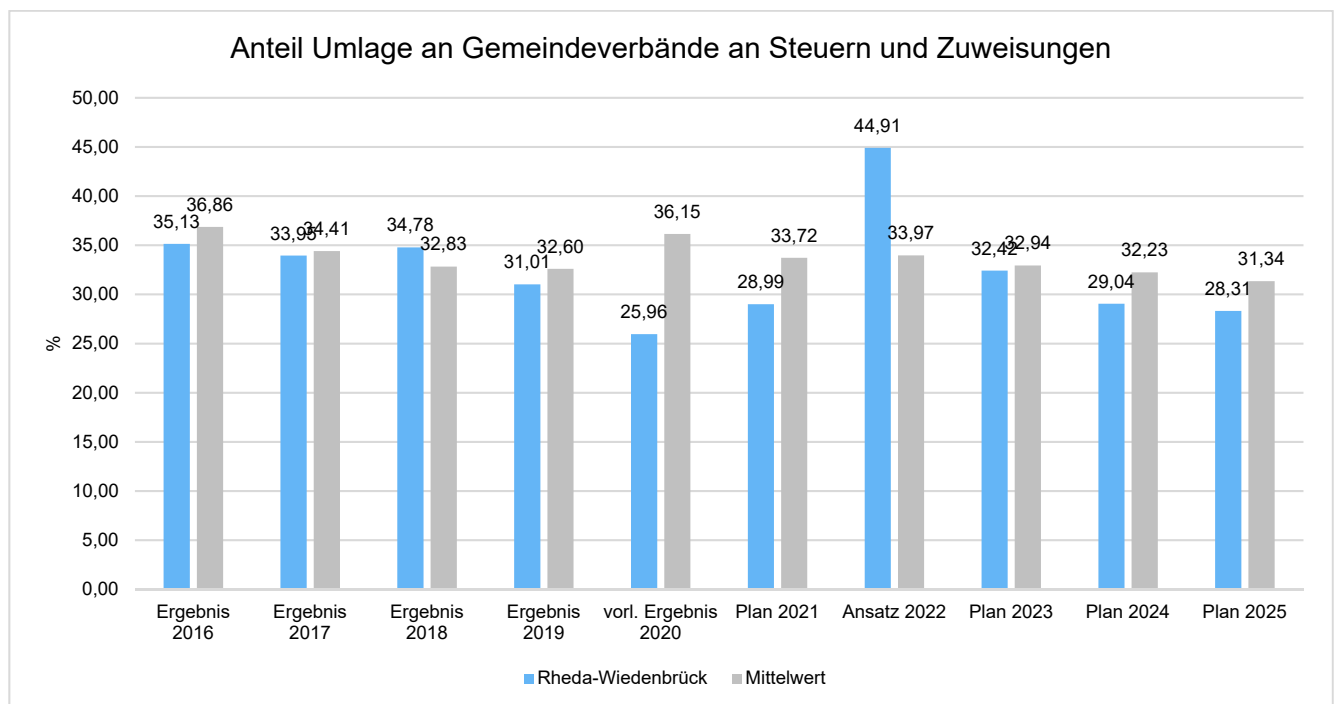


Auffällig ist die Entwicklung der Kreisumlage im Jahr 2022. Die extreme Steigerung resultiert aus der relativ hohen Steuerkraft der Stadt Rheda-Wiedenbrück im Vergleich mit den anderen kreisangehörigen Kommunen des Kreises Gütersloh in der Referenzperiode vom 01.07.2020 bis zum 30.06.2021, sowie einer exorbitanten Steigerung des von den Kommunen zu deckenden allgemeinen Bedarfes des Kreises Gütersloh. Dieser extreme Anstieg resultiert aus einer wesentlich höheren Landschaftsverbandsumlage sowie einer fast vollständigen Reduzierung der eigenen Schlüsselzuweisungen. Der Deckungsbedarf steigt alleine hierdurch um insgesamt über 37 Mio. Euro. Für die Mehrbelastungen ist im Jahresabschluss 2020 eine Rückstellung nach § 37 KomHVO NRW in Höhe von 7,4 Mio. Euro gebucht.

Anteil der Umlagezahlung an den Erträgen aus Steuern und Schlüsselzuweisungen

Um die Belastung durch die Umlagezahlung an Gemeindeverbände objektiver beurteilen zu können, wird sie nachfolgend ins Verhältnis zu den Erträgen aus Steuern (ohne Ausgleichsleistungen) und Schlüsselzuweisungen gestellt.

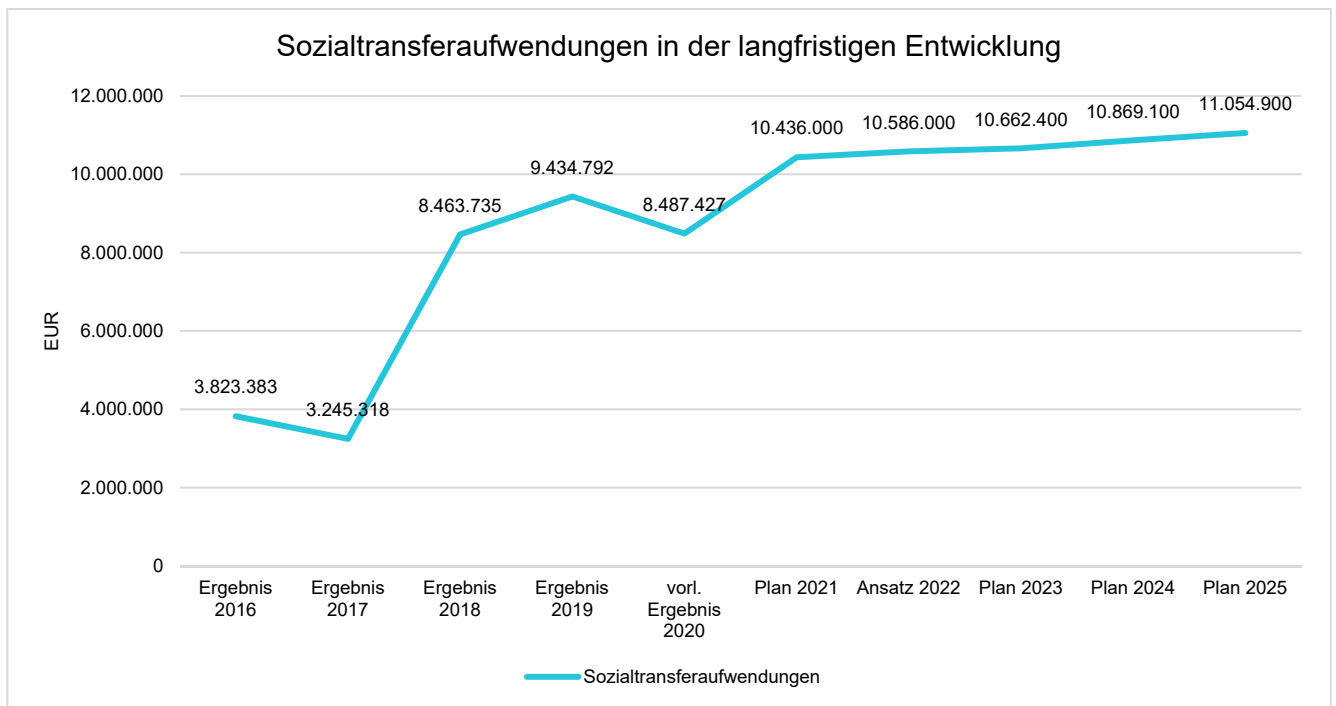
Die Kennzahl bringt zum Ausdruck, wieviel Prozent der Erträge aus Steuern und Schlüsselzuweisungen durch die Umlagezahlung wieder aufgezehrt werden.



4.5.2 Sozialtransferaufwendungen

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung zeigt sich folgendes Bild:

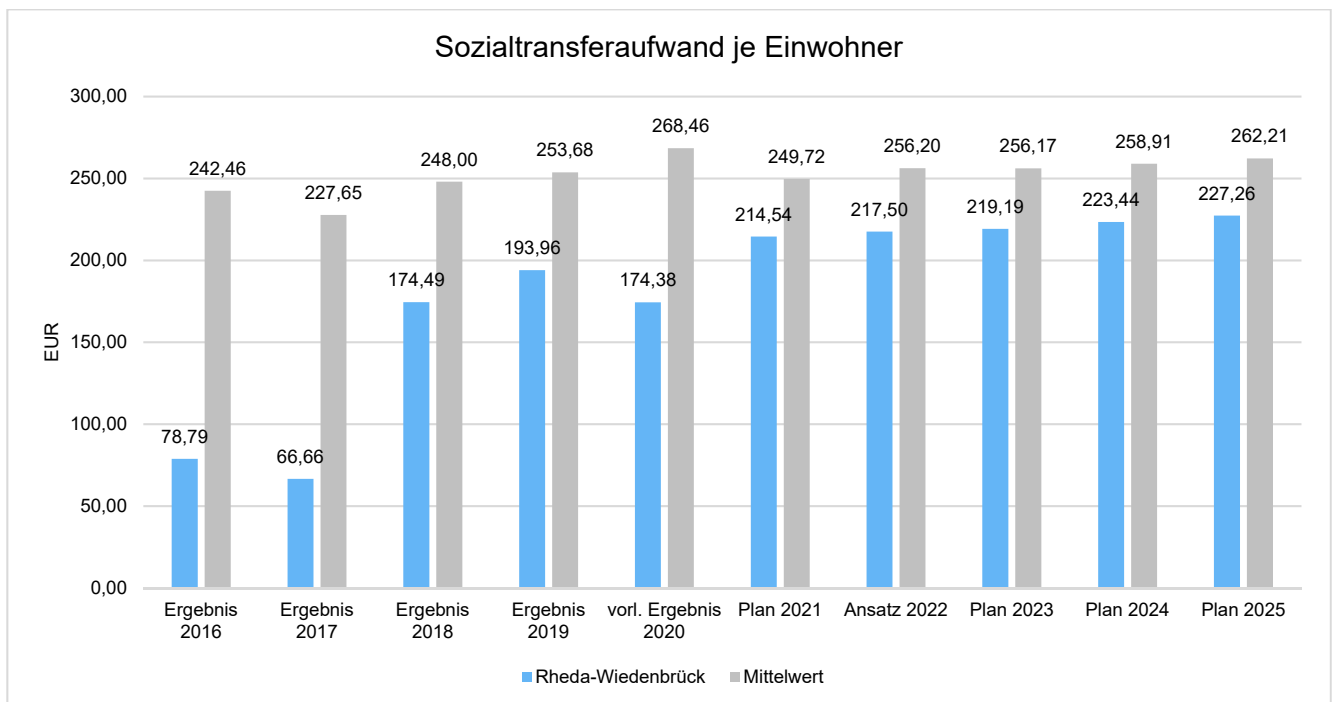
Sozialtransferaufwand	Plan 2021	Ansatz 2022	Abw. abs.
Sozialtransferaufwendungen	10.436.000	10.586.000	150.000



Aufgrund einer geänderten Sachkontenzuordnung im Produkt Familienunterstützende Hilfen, werden die Planansätze ab 01.01.2018 unter der Rubrik Sozialtransferaufwendungen geführt.

Sozialtransferaufwendungen je Einwohner

Um die Höhe der Belastung des Haushaltes durch Sozialtransferaufwendungen und die langfristige Entwicklung zu verdeutlichen, bietet sich die Betrachtung der einwohnerbezogenen Kennzahl an.



4.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen entwickeln sich wie folgt:

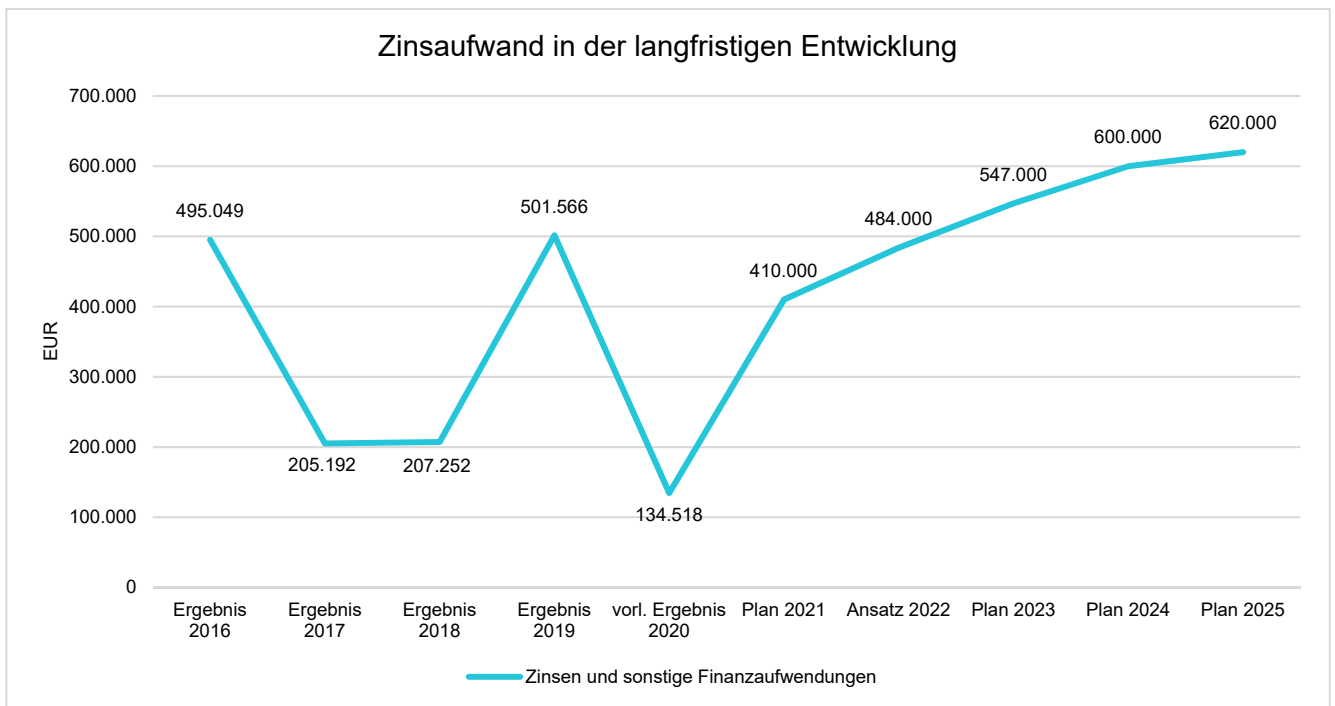
Sonstige ordentliche Aufwendungen	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	794.398	768.500	778.500	766.600	767.100	756.900
Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.279.968	1.273.300	2.111.800	2.324.200	2.595.200	1.574.200
Geschäftsaufwendungen	826.636	1.212.100	1.318.300	1.157.800	1.108.300	1.177.500
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	881.945	1.024.600	941.600	950.600	960.600	964.600
Wertberichtigungen auf Forderungen	549.734	12.200	315.000	300.000	60.000	60.000
Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.205.400	1.213.300	1.305.800	1.199.800	1.198.800	1.198.800
Summe sonstiger ordentlicher Aufwendungen	14.538.080	5.504.000	6.771.000	6.699.000	6.690.000	5.732.000

Der Anstieg in der Kategorie „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ wird maßgeblich ausgelöst durch die Bildung von sonstigen Rückstellungen (+8.813.745,31 Euro). In dieser Kategorie war die Bildung der Kreisumlagenrückstellung (+7,413 Mio. Euro) aufgrund des außerordentlichen Gewerbesteuerzuwachses und der damit einhergehenden zukünftigen hohen Zahlungsverpflichtung ggü. dem Kreis erforderlich geworden. Aufgrund der prognostizierten geringeren Steuerkraft in den kommenden Jahren, die vor allem mit dem Rückgang der Gewerbesteuereinzahlungen zusammenhängt, wird auch die Kreisumlage nicht mehr so hoch ausfallen, wodurch weniger bis kein Aufwand für die Kreisumlage zurückgestellt werden muss.

4.7 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

Zinsaufwand	Plan 2021	Ansatz 2022	Abw. abs.
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	410.000	484.000	74.000

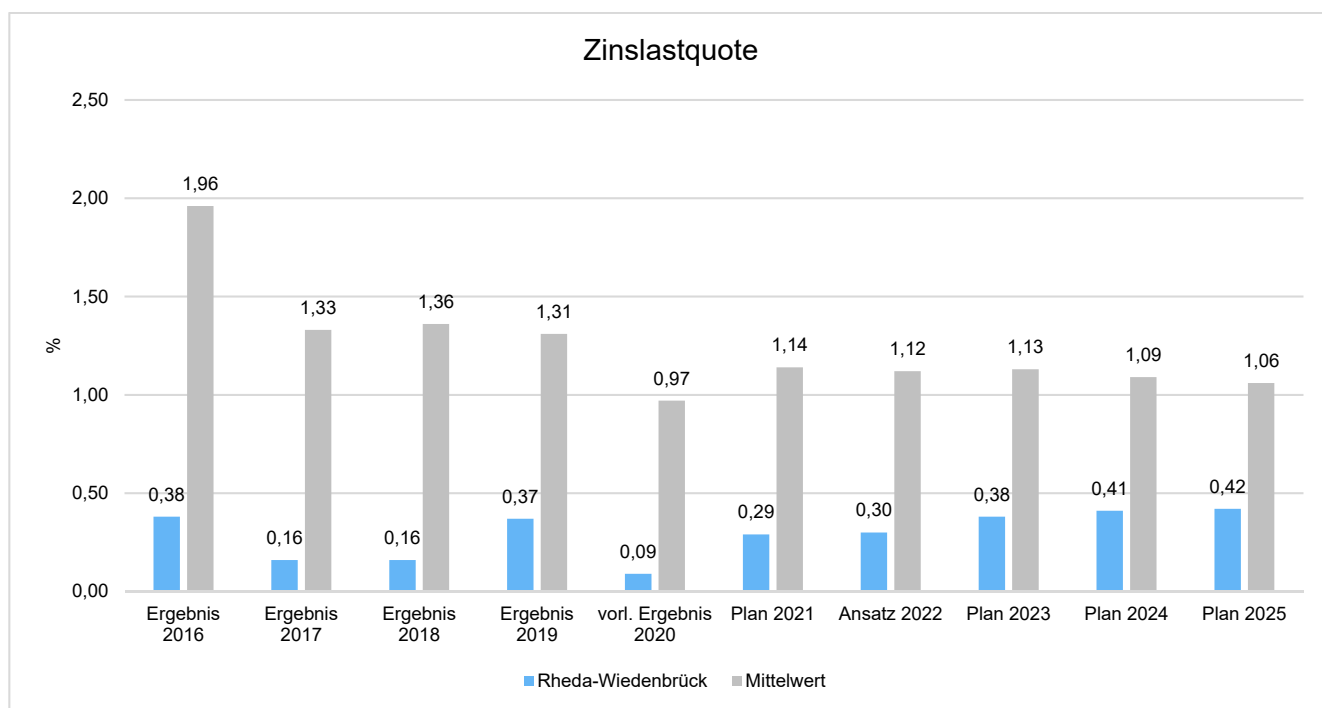


Auf wesentliche Zinsbelastungen ist nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 KomHVO näher einzugehen. Es liegen folgende Zinsbelastungen vor:

Der hier abgebildete Zinsaufwand setzt sich aus dem Zinsaufwand für Darlehen der Stadt sowie aus einem kalkulierten Aufwand für die Rückzahlung von in der Vergangenheit erhaltener Verzinsung für Steuernachforderungen zusammen.

Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



5 Ergebnis

Aus den oben dargestellten Erträgen und Aufwendungen ergibt sich folgendes Ergebnis, was nachfolgend im Vergleich zur Planung des Vorjahres abgebildet wird:

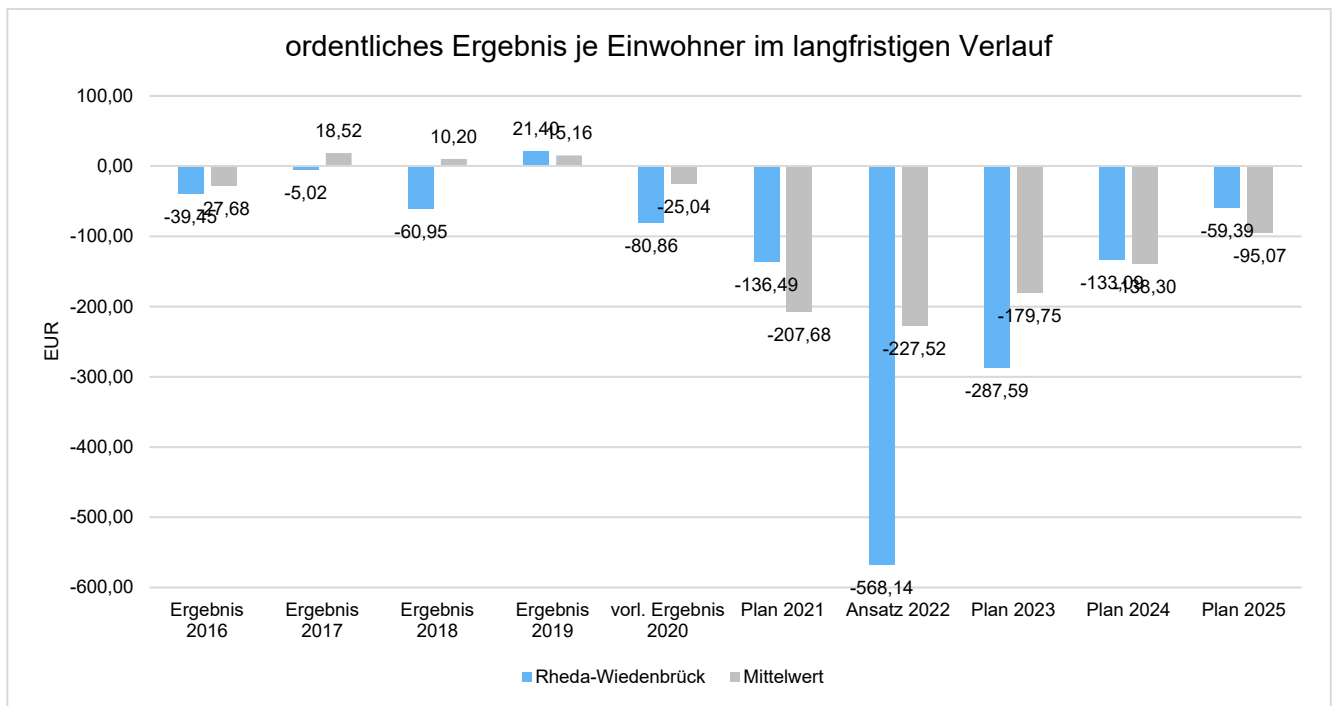
Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr	Plan 2021	Ansatz 2022	Abw. absolut
Ordentliches Ergebnis	-6.639.200	-27.652.700	-21.013.500
Finanzergebnis	927.000	788.000	-139.000
Ergebnis laufende Verwaltungstätigkeit	-5.712.200	-26.864.700	-21.152.500
Außerordentliches Ergebnis	3.323.500	11.220.750	7.897.250
Jahresergebnis	-2.388.700	-15.643.950	-13.255.250
globaler Minderaufwand	0	-670.745	-670.745
Jahresergebnis ohne i.V. nach Abzug globaler Minderaufwand	-2.388.700	-14.973.205	-12.584.505

Das Ergebnis wird sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung

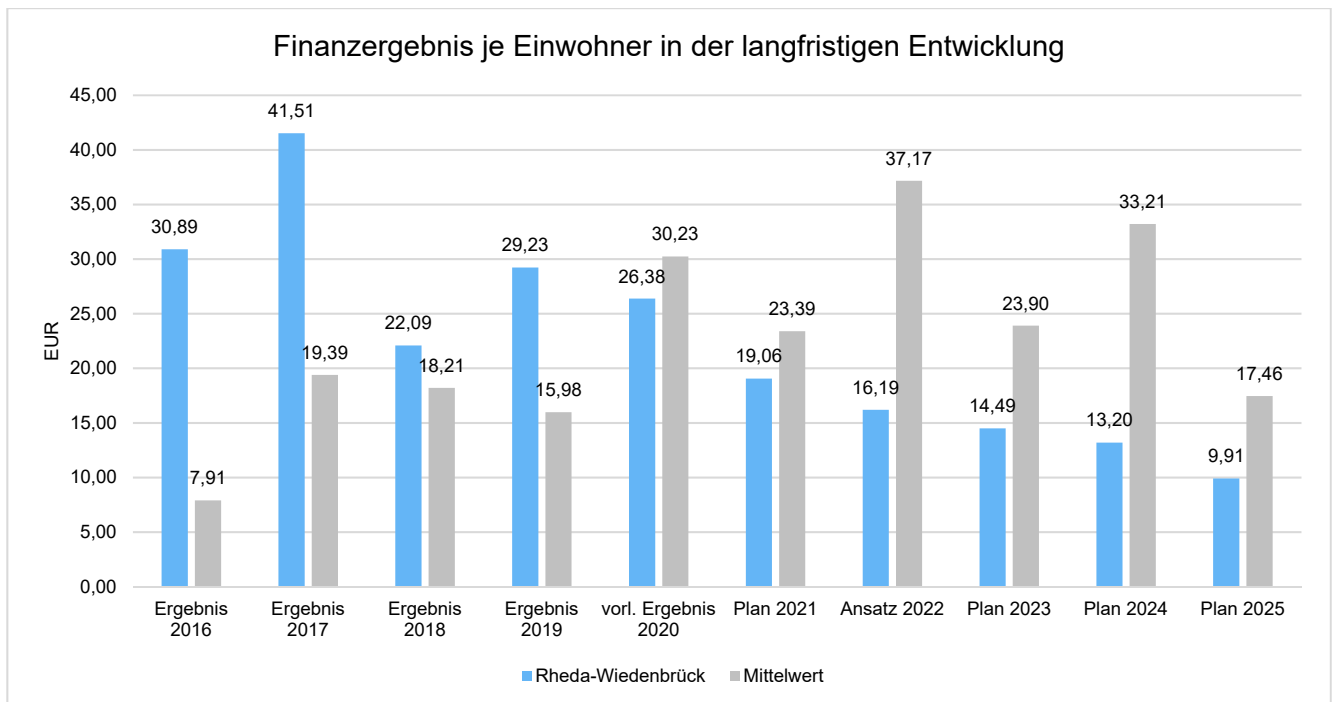
	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ordentliches Ergebnis	-3.935.511	-6.639.200	-27.652.700	-13.989.360	-6.473.910	-2.889.110
Finanzergebnis	1.283.817	927.000	788.000	705.000	642.000	482.000
Ergebnis laufende Verwaltungstätigkeit	-2.651.693	-5.712.200	-26.864.700	-13.284.360	-5.831.910	-2.407.110
Außerordentliches Ergebnis	6.991.761	3.323.500	11.220.750	6.860.600	1.324.300	0
Jahresergebnis	4.340.068	-2.388.700	-15.643.950	-6.423.760	-4.507.610	-2.407.110
globaler Minderaufwand	0	0	-670.745	-661.044	-669.520	-671.358
Jahresergebnis ohne i.V. nach Abzug globaler Minderaufwand	4.340.068	-2.388.700	-14.973.205	-5.762.716	-3.838.090	-1.735.752

Nachfolgend werden hierzu die Entwicklungen anhand von Kennzahlen verdeutlicht:



Finanzergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt ausschließlich das Finanzergebnis, d.h. Aufwendungen und Erträge aus Finanzierungstätigkeit (z.B. Zinsaufwand und Zinserträge) ins Verhältnis zur Einwohnerzahl.



Das Jahresergebnis und deren Entwicklung in den folgenden drei Jahren stehen nach §7 Abs. 2 Nr. 3 KomHVO zur Deckung des Finanzplanes folgendermaßen:

Planerisch schließen die Jahre 2023 bis 2025 jeweils mit Fehlbeträgen ab, die kumuliert ein Volumen von -11,34 Mio. Euro im Drei-Jahreszeitraum erreichen. Die Ausgleichrücklage ist 2024 aufgezerrt, sodass sich der Bestand der Allgemeinen Rücklage auf 177 Mio. Euro reduzieren wird. Es ist allerdings zu beachten, dass die Stadt Rheda-Wiedenbrück ab dem Jahr 2025 gehalten ist, die Bilanzierungshilfe aus dem NKF-CIG NRW optional in einer Summe gegen das Eigenkapital oder über max. 50 Jahre ergebniswirksam aufzulösen hat. Beide Varianten führen perspektivisch zu einer Reduzierung des Eigenkapitals in einer Größenordnung von ca. 30,6 Mio. Euro.

Der Deckungsbedarf des Finanzplans steht zum Eigenkapital im folgenden Verhältnis:

Die oben genannten Fehlbeträge in Höhe von 11,34 Mio. Euro stellen den Deckungsbedarf des Ergebnishaushaltes im Finanzplanungszeitraum von 2023 bis 2025 dar. Das entspricht rechnerisch einem Anteil von 6% des Eigenkapitals von 198,6 Mio. Euro.

Auf wesentliche Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen in 2022 und für die Haushalte der folgenden Jahre ist nach § 7 Abs. 2 Nr. 4 KomHVO näher einzugehen.

Die Investitionen werden sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

Investitions- tabelle	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	8.551.167,03	9.511.400	9.992.000	6.186.000	4.505.000	4.041.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	-12.829.574,88	-13.640.000	-21.007.000	-18.580.000	-13.960.000	-13.650.000

Der auffällige Anstieg der investiven Auszahlungen in 2022 ist damit zu begründen, dass allein 7,5 Mio. Euro für die Unterbringung von Flüchtlingen aufgrund des Russland-Ukraine-Krieges eingeplant sind.

Hier sind Auszahlungsermächtigungen, die aus dem Jahr 2021 in das Jahr 2022 übertragen werden, noch nicht berücksichtigt. Ermächtigungsübertragungen erfolgten i. H. v. 12.023.365 Euro, die das Budget 2022 entsprechend verstärken. So entstehen im gesamten Planungszeitraum Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 79,22 Mio. Euro, von denen allerdings gut 6,67 Mio. Euro nicht eckwertrelevant sind.

Wesentliche Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Haushaltsplan 2022



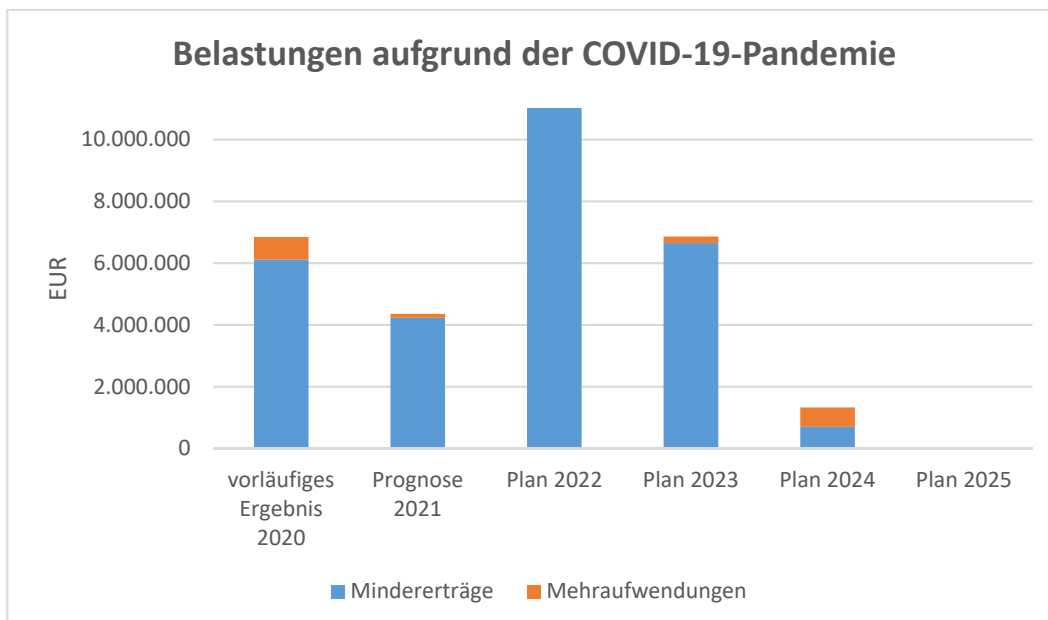
	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Straßenbau	970.306,02	3.760.000	2.360.000	6.010.000	2.300.000	1.725.000
Gebäude	745-001,96	580.000	8.340.000	2.390.000	2.450.000	2.500.000
Kindertagesbetreuung	1.141.187,15	605.000	395.000	1.435.000	0	0
bewegliches Anlagevermögen sowie Betriebsvorrichtungen	1.689.225,50	6.140.000	3.712.000	4.845.000	2.710.000	3.025.000
Sonstiges	3.667.137,60	2.555.000	6.200.000	3.900.000	6.500.000	6.400.000

5.2 Belastungen aufgrund der COVID-19-Pandemie

Bei der Aufstellung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 ist gemäß § 4 Abs. 2 NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz (NKF-CIG NRW) die Summe der auf das Haushaltsjahr infolge der COVID-19-Pandemie entfallenden Haushaltsbelastung durch Mindererträge beziehungsweise Mehraufwendungen zu prognostizieren. Hierzu ist eine Gegenüberstellung des im Rahmen der Aufstellung der Haushaltssatzung für 2021 bzw. 2022 erstellten Ergebnisplans mit einer Nebenrechnung für das Haushaltsjahr 2021 bzw. 2022 vorzunehmen. In diesem Haushaltsplan wurden daher die Mindererträge und Mehraufwendungen aufgrund Corona prognostiziert und mit einer Nebenrechnung für das Haushaltsjahr 2022 aufgenommen worden.

Nach § 4 Abs. 5 NKF-CIG NRW ist die gemäß den Absätzen 2 bis 4 prognostizierte Haushaltsbelastung als **außerordentlicher Ertrag** in den Ergebnisplan aufzunehmen.

Im Folgenden werden die Mindererträge und Mehraufwendungen dargestellt:



Eine genaue Aufstellung der außerordentlichen Erträge und außerordentlichen Aufwendungen ist als **Anlage 3** zum Vorbericht beigelegt.

Der Jahresabschluss 2020 und die Prognose des Jahresabschlusses 2021 weisen eine Belastung aus der Corona-Pandemie in Höhe von zusammen 11,2 Mio. Euro aus. Hinzu kommen die oben dargestellten Mehrbelastungen der Jahre 2022 bis 2025. Insgesamt ergibt sich folgendes Bild:

	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Steuern und Abgaben	11.203.300	6.645.300	700.000	0
Mindererträge	11.203.300	6.645.300	700.000	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.000	0	0	0
Transferaufwendungen	-104.000	215.300	624.300	0
Abschreibung auf geringwertige Vermögensgegenstände	36.450	0	0	0
Mehraufwendungen	17.450	215.300	624.300	0

= COVID-19-bedingte Belastungen in Summe	11.220.750	6.860.600	1.324.300	0
--	------------	-----------	-----------	---

Die Covid-19-bedingten Belastungen werden im Ergebnisplan unter den außerordentlichen Erträgen (Zeile 23) dargestellt. Die außerordentlichen Erträge setzen sich zusammen aus den Mindererträgen und den Mehraufwendungen.

Unter Berücksichtigung des in den Jahresabschlüssen 2020 und 2021 voraussichtlich zu isolierenden Schadens ergibt sich perspektivisch ein **COVID-19-bedingte Belastung des städtischen Haushalts** in einer Größenordnung von insg. **30,6 Mio. Euro**. Dieser Betrag wäre dann als Bilanzierungshilfe vor dem Anlagevermögen auf der Aktivseite der Bilanz auszuweisen und ab 2025 (sukzessive) abzubauen.

6 Finanzplan

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.218.175	129.932.400	126.537.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.354.466	133.565.862	147.711.400
Nachrichtlich: Globaler Minderaufwand (Finanzrechnung)	0	0	-554.695
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.863.709	-3.633.462	-21.174.400
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.551.167	9.511.400	9.992.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.829.575	13.640.000	21.007.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.278.408	-4.128.600	-11.015.000
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	14.585.301	-7.762.062	-32.189.400
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.210.896	5.000	21.004.800
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	451.019	203.000	203.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	759.877	-198.000	20.801.800
Änderung Bestand eigener Finanzmittel	15.345.178	-7.960.062	-11.387.600
Änderung des Bestands an fremden Finanzmitteln	-327.164	0	0
Liquide Mittel	15.018.014	-7.960.062	-11.387.600

6.1 Investitionstätigkeit

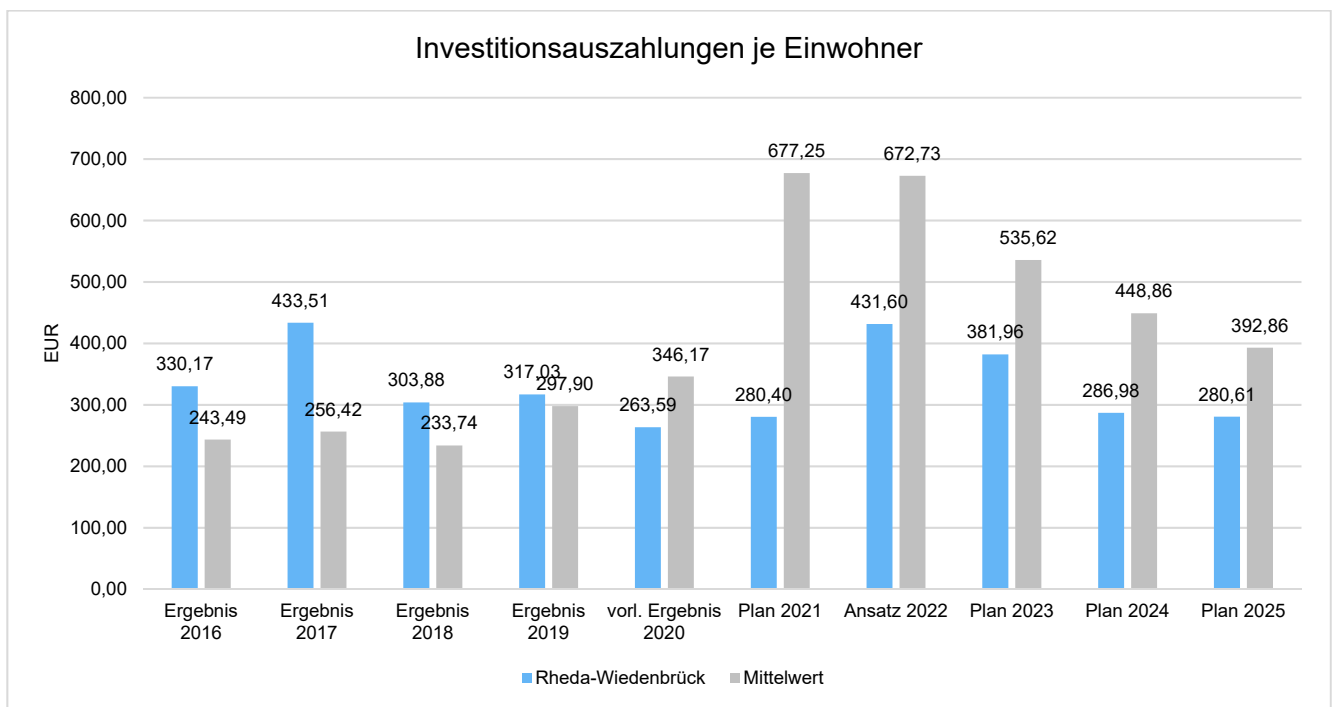
Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.939.725	7.151.400	4.224.000	5.576.000	3.890.000	3.426.000
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	369.294	1.700.000	0	0	0	0
Einzahlungen aus der Veräußerung beweglichen Vermögens	20.665	16.000	175.000	5.000	10.000	10.000
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	547.285	0	4.688.000	0	0	0
Beiträge und ähnliche Entgelte	590.612	644.000	905.000	605.000	605.000	605.000
Sonstige investive Einzahlungen	83.586	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	8.551.167	9.511.400	9.992.000	6.186.000	4.505.000	4.041.000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	44.462	605.000	395.000	1.435.000	0	0

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.448.598	2.330.000	5.900.000	3.400.000	4.000.000	3.500.000
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	3.319.376	5.880.000	3.532.000	5.010.000	2.660.000	3.075.000
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	2.550.000	225.000	0	500.000	2.500.000	2.900.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.467.140	4.600.000	11.180.000	8.235.000	4.800.000	4.175.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	12.829.575	13.640.000	21.007.000	18.580.000	13.960.000	13.650.000

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



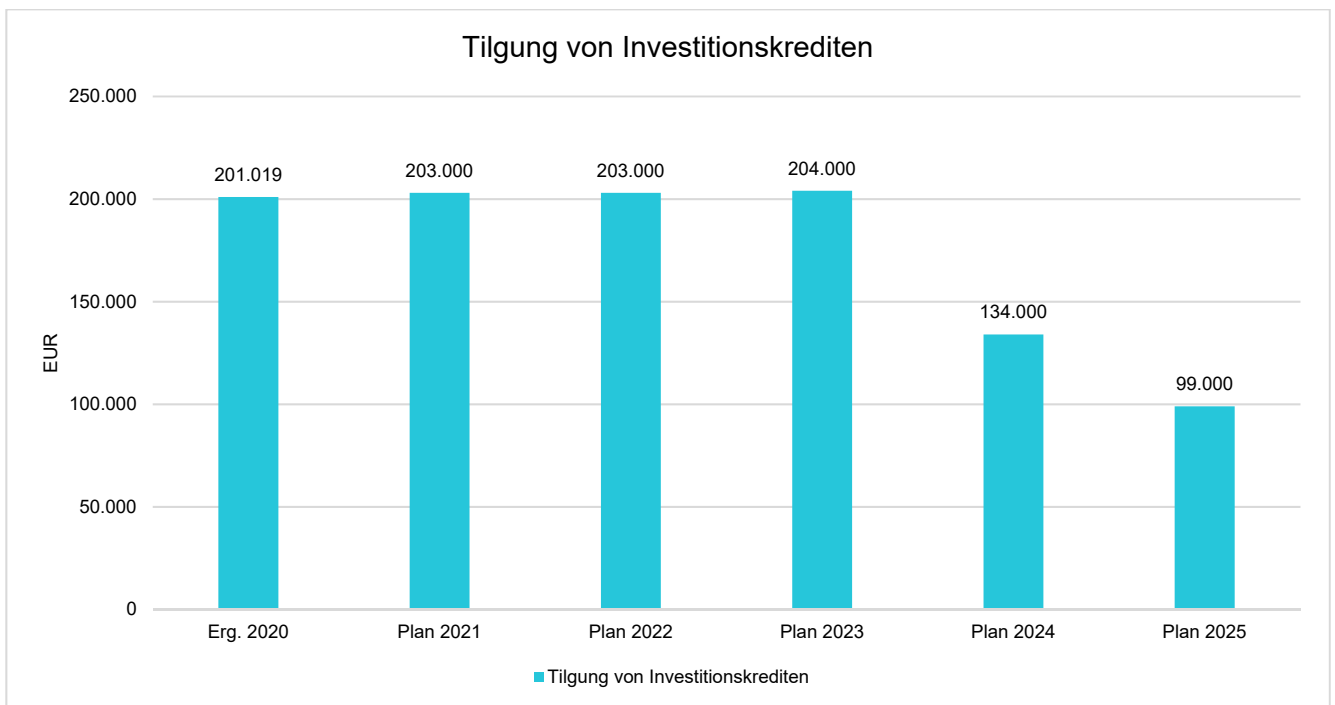
6.2 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Kreditaufnahmen für Investitionen	5.146	5.000	21.004.800	16.504.800	6.304.800	3.104.800

Finanzierungstätigkeit	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Aufnahme von Liquiditätskrediten	1.205.750	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit gesamt	1.210.896	5.000	21.004.800	16.504.800	6.304.800	3.104.800
Tilgung von Investitionskrediten	201.019	203.000	203.000	204.000	134.000	99.000
Gewährung von Darlehen (ohne Ausleihungen)	250.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit gesamt	451.019	203.000	203.000	204.000	134.000	99.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	759.877	-198.000	20.801.800	16.300.800	6.170.800	3.005.800

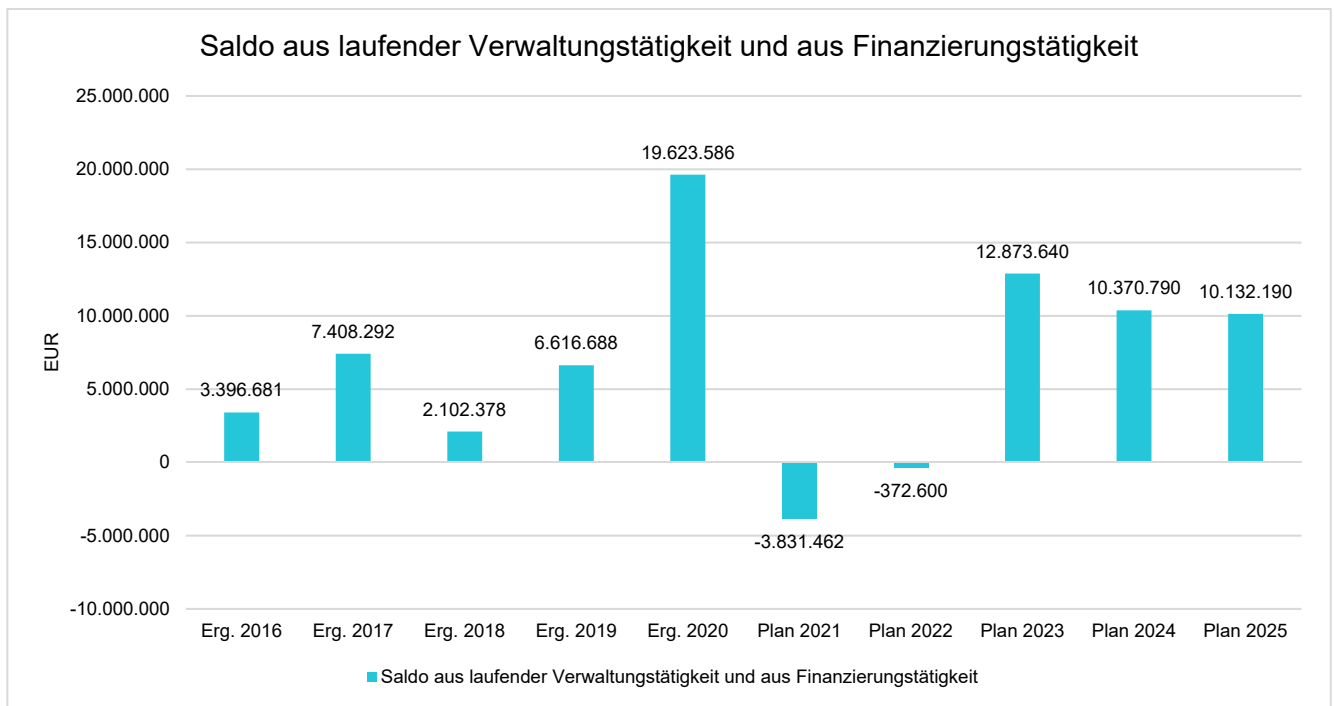
Aus der Tilgung von Investitionskrediten lässt sich bei dieser wichtigen Größe in den einzelnen Jahren folgende Veränderung ableiten:



6.3 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 5 KomHVO ist die Entwicklung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit darzustellen. Unter der besonderen Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades muss im Vorbericht eingegangen werden.

Im Planjahr 2022 beträgt das Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit -372.600. Dies weicht um -3.458.862,47 von 2021 ab. Im Vorjahr 2021 betrug der Saldo -3.831.462.



7 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden

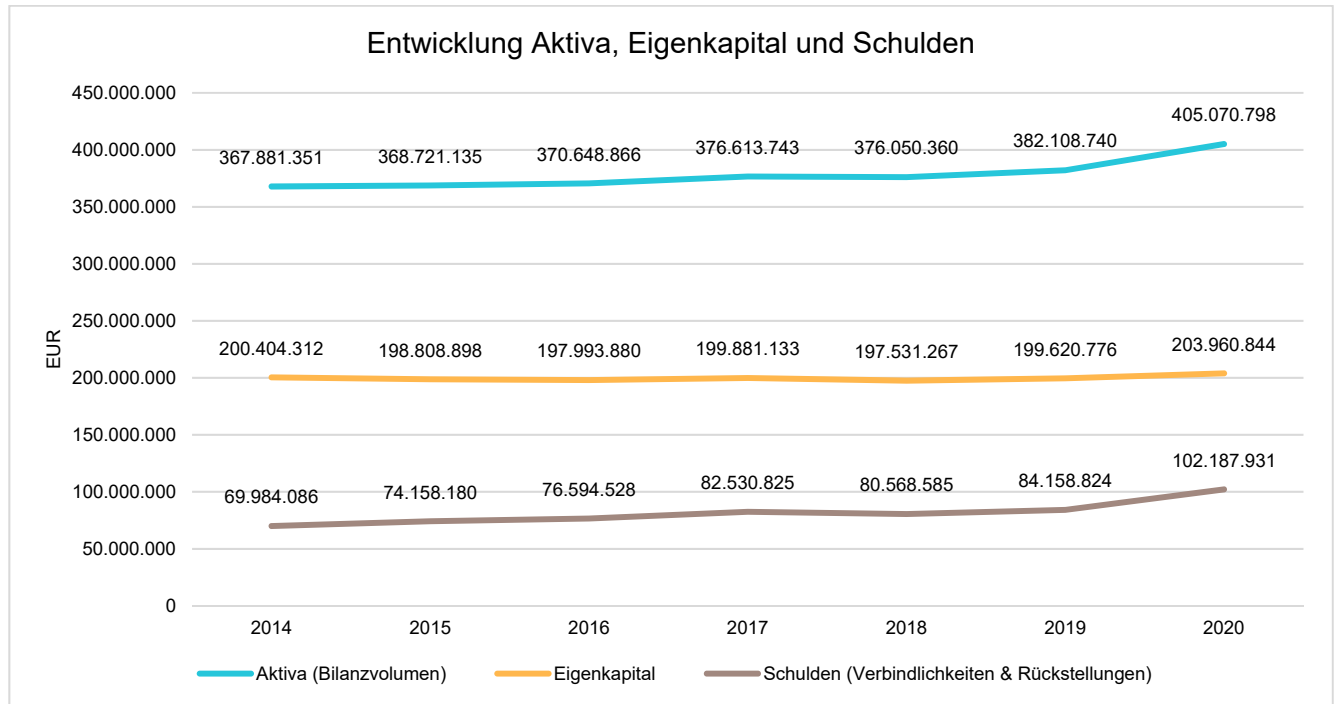
Wie bereits unter Ziffer 1.3. dargestellt, haben die Ergebnisse von Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt Einfluss auf die kommunale Bilanz. Da eine Plan-Bilanz haushaltsrechtlich nicht vorgesehen ist, werden nachfolgend die wesentlichen Bilanzpositionen der zurückliegenden Haushaltsergebnisse dargestellt.

Die Tabelle zeigt das Bilanzvolumen (Aktiva), also das kommunale Vermögen, sowie dessen Finanzierung auf der Passivseite. Das Eigenkapital wird zudem in seiner Zusammensetzung dargestellt, weil die Entwicklung der Rücklagen für die Frage der Haushaltssicherung relevant ist.

Bilanzpositionen	2017	2018	2019	2020
Bilanzvolumen / Aktiva	376.613.743	376.050.360	382.108.740	405.070.798
Eigenkapital	199.881.133	197.531.267	199.620.776	203.960.844
davon Allgemeine Rücklage	180.083.117	179.618.244	179.264.717	179.264.717
davon Ausgleichsrücklage	18.021.398	19.798.016	17.913.024	17.913.024
davon Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.776.617	-1.884.992	2.443.035	6.783.103
Sonderposten	86.007.509	90.628.537	90.989.605	89.686.539
Rückstellungen	64.648.820	66.752.696	69.811.739	84.599.743
Verbindlichkeiten	17.882.005	13.815.889	14.347.085	17.588.188
Passive Rechnungsabgrenzung	8.194.277	7.321.971	7.339.534	9.235.484

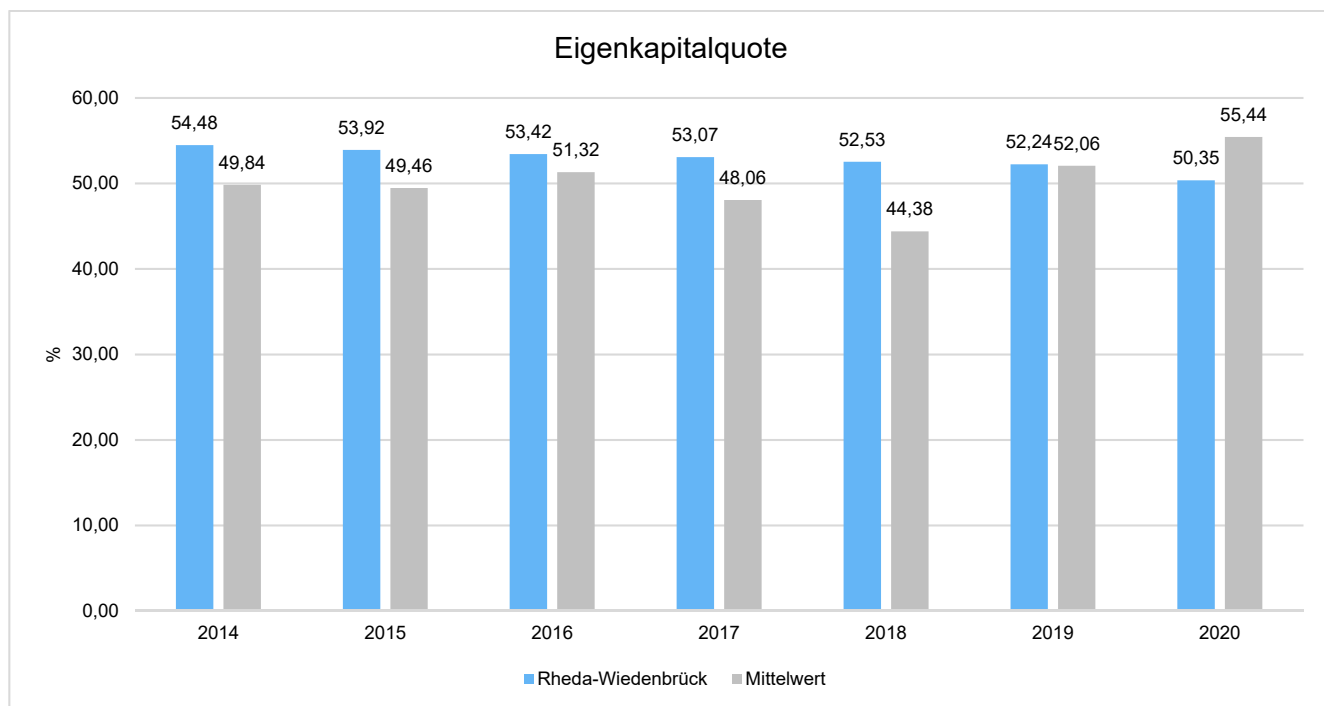
Bilanz - Entwicklung von Aktiva, Eigenkapital und Verbindlichkeiten

Die Grafik zeigt die langfristige Entwicklung des kommunalen Vermögens (Aktiva) sowie dessen Finanzierung über die wesentlichen Positionen Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



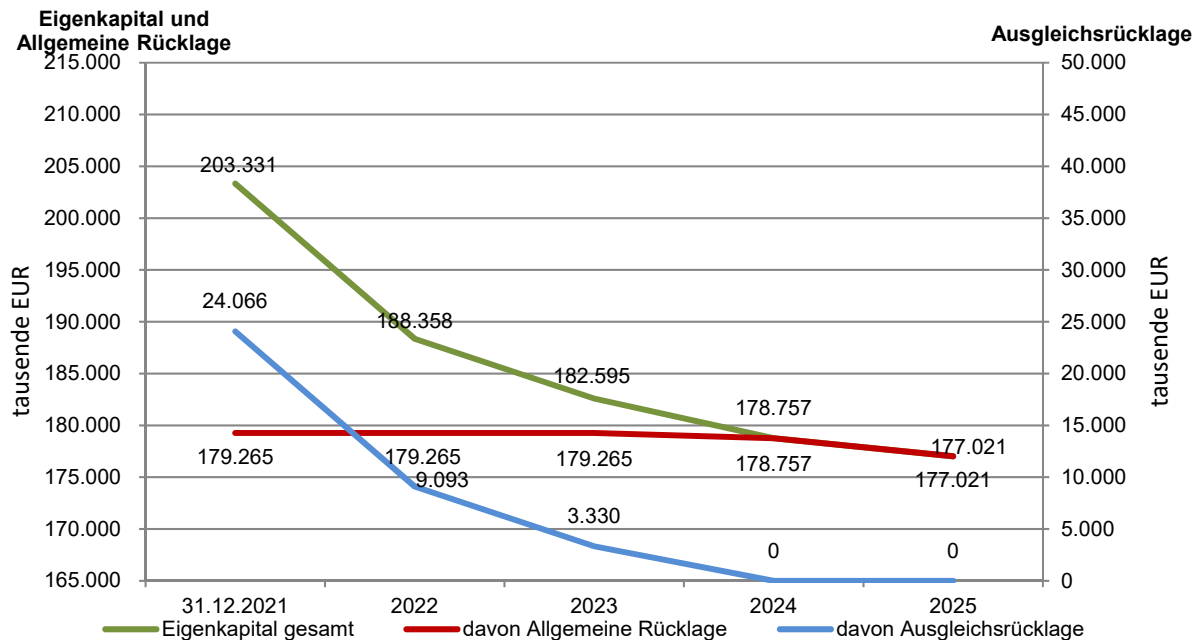
Eigenkapitalquote

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote an. Sie zeigt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals am Bilanzvolumen. Da es keine Plan-Bilanzen gibt, können hier nur Jahre abgebildet werden, für die bereits Schlussbilanzen erstellt wurden.



Die Eigenkapitalentwicklung wird nachfolgend abgebildet:

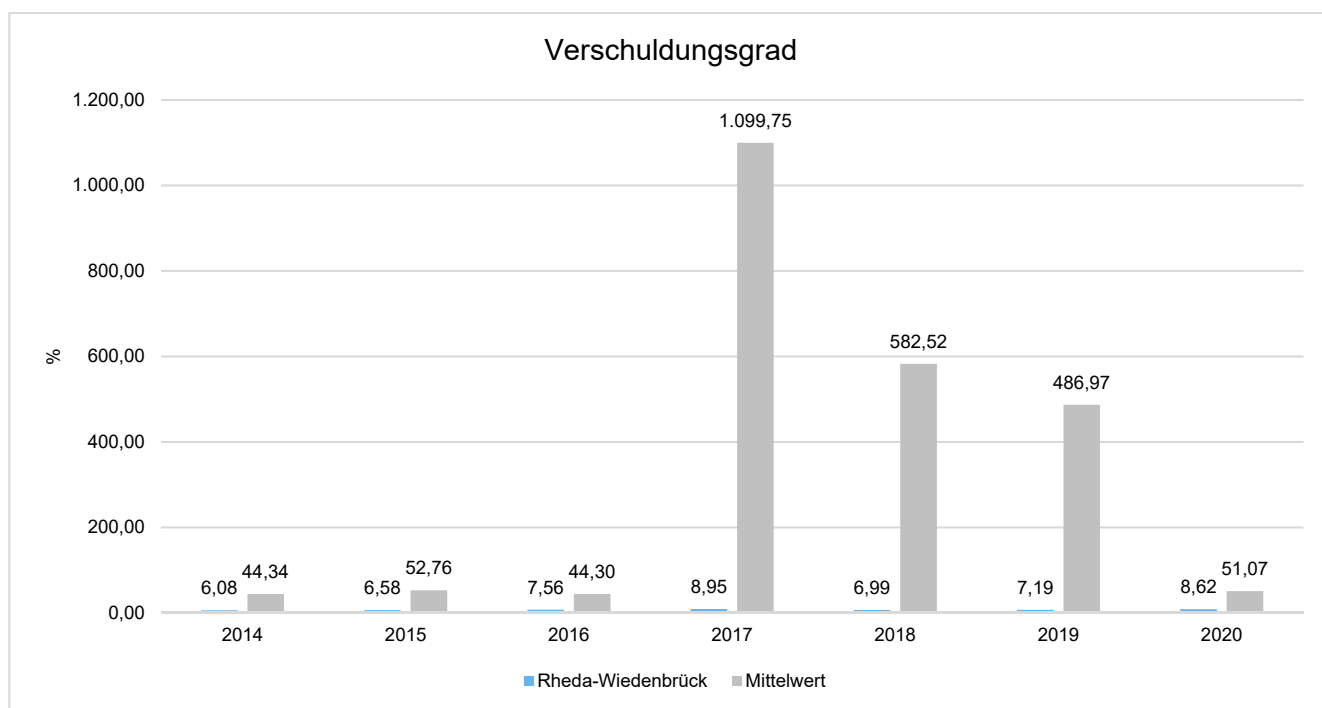
Eigenkapitalentwicklung



Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad bildet die Verbindlichkeiten in Prozent vom Eigenkapital ab. Bei einem Verschuldungsgrad von über 100 % sind die Verbindlichkeiten höher als das bilanzielle Eigenkapital.

Da es keine Plan-Bilanzen gibt, kann die Kennzahl nur für die Jahre ausgegeben werden, für die bereits eine Schlussbilanz vorliegt.



8 Weitere Angaben gemäß § 7 KomHVO NRW

Bei den weiteren Angaben zum Vorbericht nach § 7 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO NRW sind die wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben werden oder zu erwarten, aufzuführen.

Bei der Stadt Rheda-Wiedenbrück haben sich nach § 7 Abs. 2 Nr. 7 a KomHVO NRW wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen aus dem Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden, ergeben:

Hierzu wird auf die Wirtschaftsdaten des Betriebes Bauhof, Eigenbetriebes Abwasser und der Flora Westfalica als Anlage zum Haushaltsplan verwiesen.

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück hat Formen interkommunaler Zusammenarbeit gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 7 b KomHVO NRW, an denen die Kommune beteiligt ist: keine

Für folgende unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts bestehen wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen nach § 7 Abs. 2 Nr. 7 c KomHVO NRW: keine

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück hat nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 KomHVO folgende wesentliche Verbindlichkeiten in 2022 und den folgenden 3 Jahren:

	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Verbindlichkeiten Stadt	4.233.368,93	3.923.190,47	24.593.951,16	40.764.088,19	46.804.377,00	49.679.022,68
Verbindlichkeiten EAW	26.313.070,73	23.502.055,33	22.502.674,54	25.581.839,41	35.165.382,15	39.491.493,16

Eine Tilgung ist für die geplanten Kreditneuaufnahmen 2022 bis 2025 bislang im HH-Plan 2022 nicht abgebildet.

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück hat nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 KomHVO folgende Verpflichtungen aus Bürgschaften:

	vorl. Ergebnis 2020	Plan 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Verpflichtungen aus Bürgschaften	2.070.699,69	2.056.786,36	3.392.774,26	3.190.723,42	3.005.723,42	2.790.000,00

Bei der Stadt Rheda-Wiedenbrück haben sich nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 KomHVO beim Jahresabschluss 2022 Verpflichtungen aus Gewährverträgen ergeben: keine

An folgenden wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften haben sich bei Stadt Rheda-Wiedenbrück nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 KomHVO Verpflichtungen ergeben: keine

9 Sonstige allgemeine Entwicklungen

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)
- örtliche Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

9.1 Bevölkerung

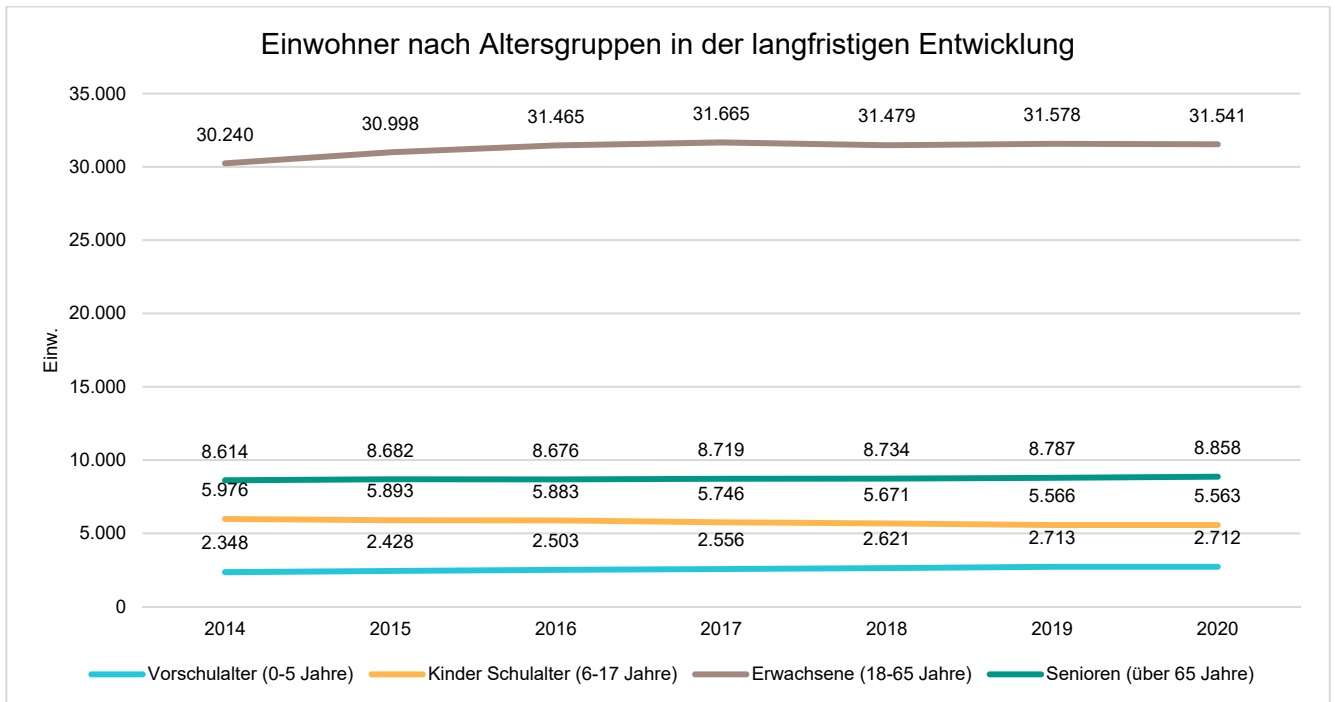
Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Einwohner	48.526	48.685	48.505	48.644	48.672
davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	1.298	1.341	1.365	1.381	1.361
davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	1.205	1.215	1.256	1.332	1.351
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	5.883	5.746	5.671	5.566	5.563
Jugendliche 18-20 Jahre	1.851	1.828	1.754	1.745	1.720
Einwohner 21-45 Jahre	15.266	15.202	14.956	14.968	14.900

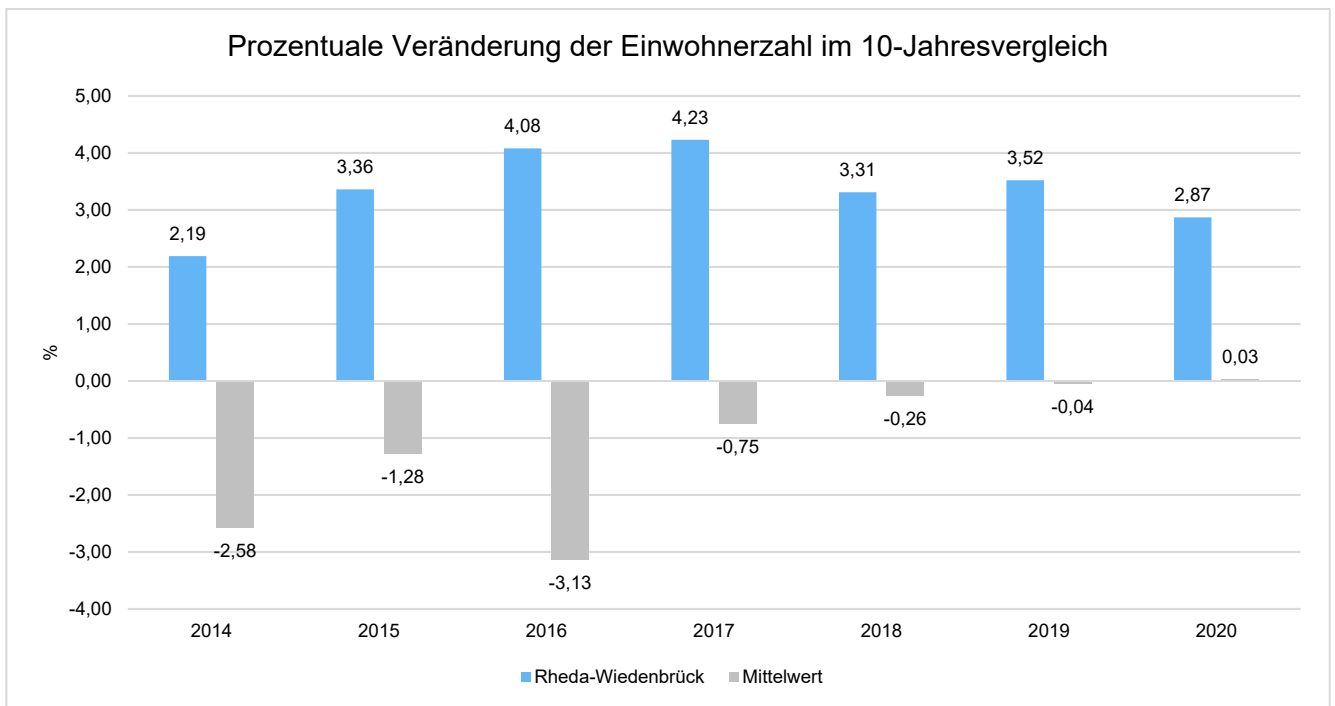
	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Einwohner 46-65 Jahre	14.348	14.635	14.769	14.865	14.921
Senioren (über 65 Jahre)	8.676	8.719	8.734	8.787	8.858

Die langfristige Entwicklung einzelner Altersgruppen



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2012 zu 2002).

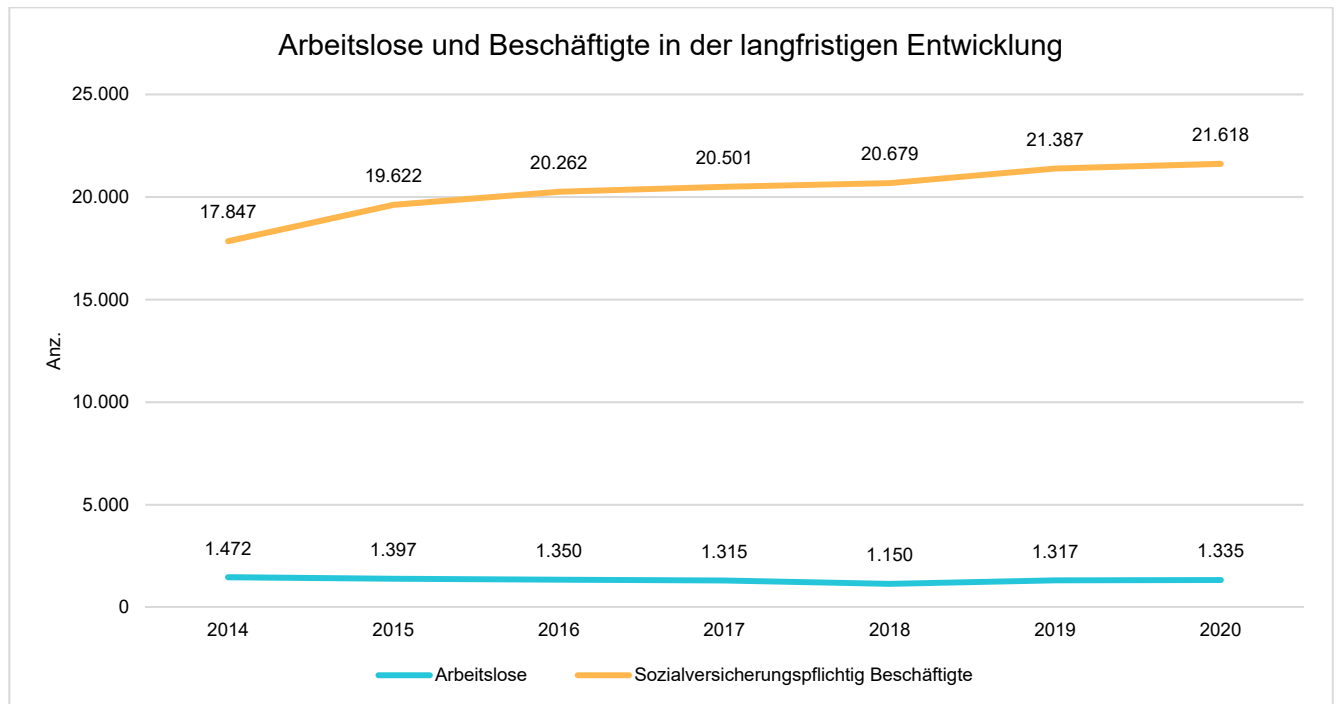


9.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

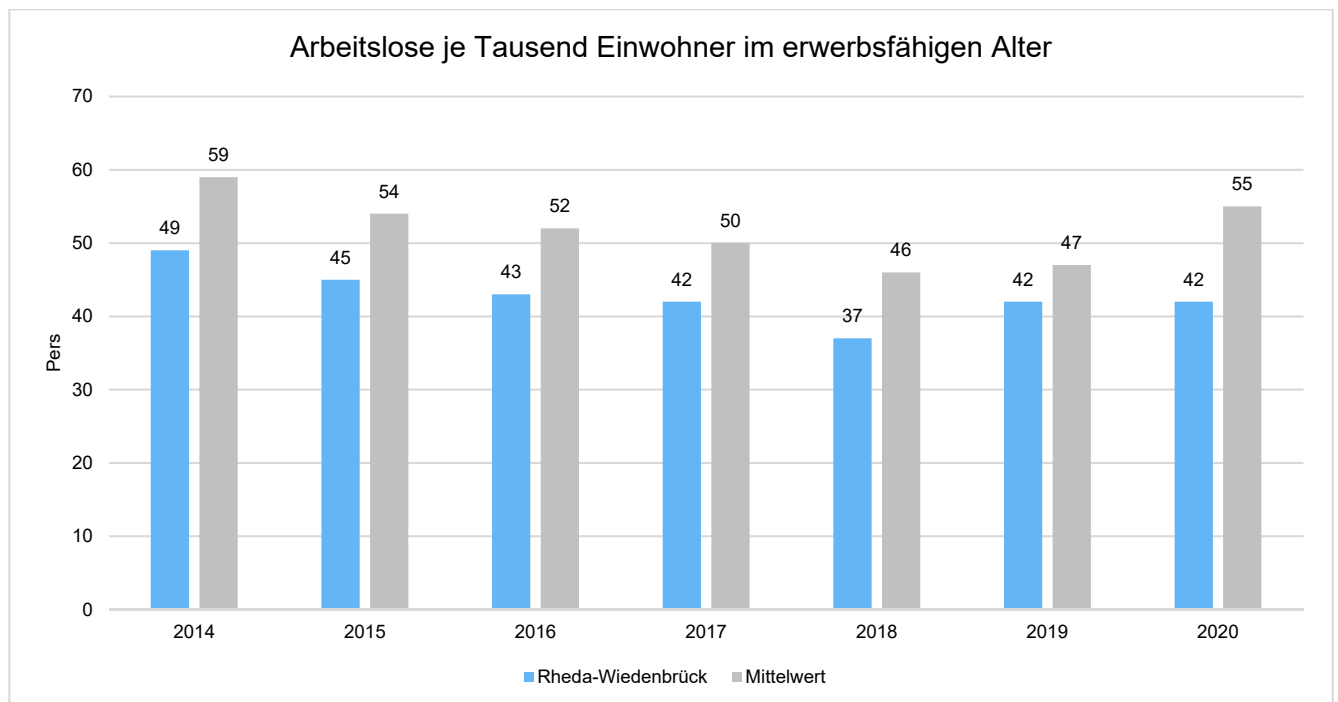
Arbeitslose und Beschäftigte	2016	2017	2018	2019	2020
Arbeitslose zum 30.6.	1.472	1.397	1.350	1.315	1.150
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	123	148	128	135	101
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	275	236	239	278	241
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	17.847	19.622	20.262	20.501	20.679

Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



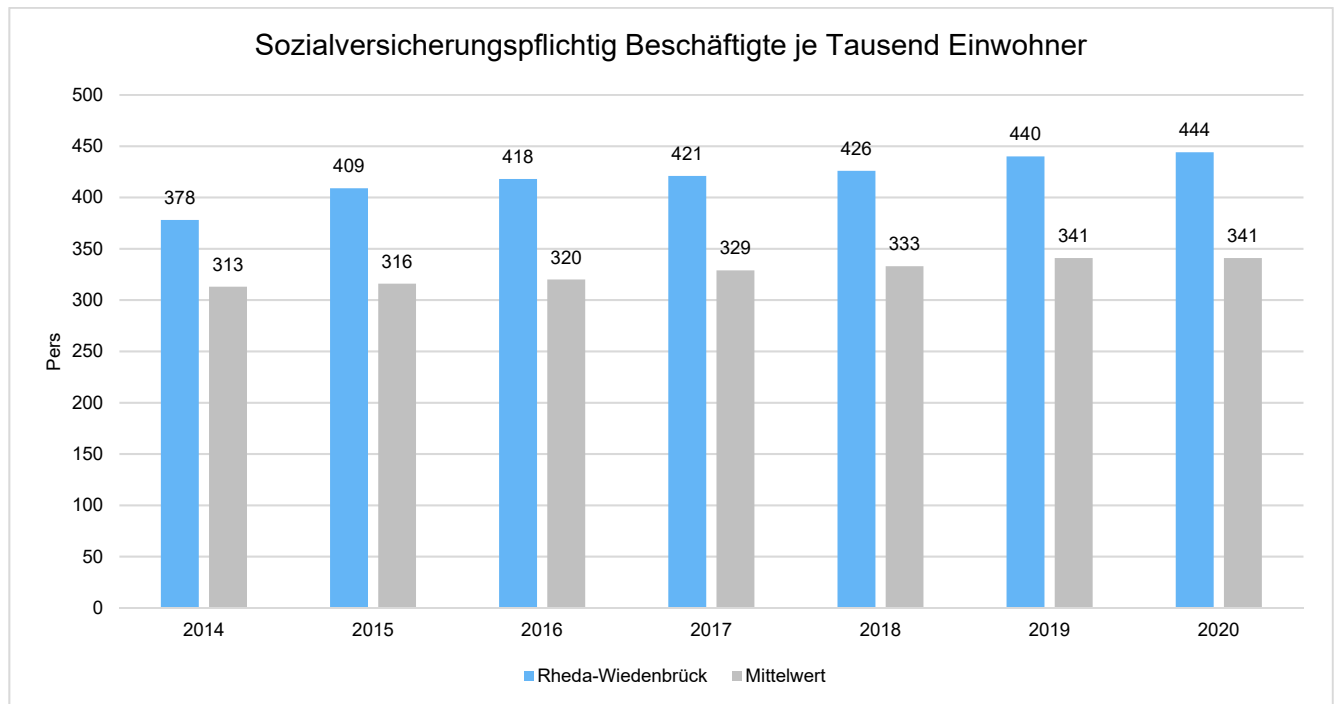
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



10 Ausblick

Die aktuelle Diskussion um die öffentlichen Finanzen im Generellen, und die Finanzsituation der Stadt Rheda-Wiedenbrück im Speziellen, war – und ist leider noch immer – sehr stark geprägt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Allein dieser Teilbereich des gesellschaftlichen Lebens bindet zurzeit sehr viele Ressourcen und wird über Bilanzierungshilfen und Liquiditätsengpässe auch in unserer Bilanz sichtbar und finanziell spürbar werden.

Seit Ende Februar prägt zudem die kriegerische Auseinandersetzung in der Ukraine die täglichen Nachrichten. Eine große Fluchtbewegung in die Staaten der EU und auch massive Auswirkungen auf die Wirtschaftskraft sind aktuell zu beobachten. Beide Entwicklungen wirken sich auch auf die Finanzwirtschaft der Stadt Rheda-Wiedenbrück aus. Der eigentlichen Haushaltsverabschiedung, die am 14.03.2022 stattgefunden hat, ist in diesem Jahr eine weitere Beschlussfassung am 28.03.2022 gefolgt. Die neuerlichen Belastungen führen letztendlich dazu, dass in der Planung bis 2025 die gesamte Ausgleichsrücklage aufgezehrt wird und eine höhere Neuverschuldung ins Haus steht.

In diesem Zusammenhang ist es zwingend erforderlich, den Kommunen (und damit auch der Stadt Rheda-Wiedenbrück) schnellstmöglich in finanzieller Hinsicht „unter die Arme zu greifen“. Hier sind Bund und Land gefordert!

Dabei ist die Gefahr groß, andere wesentliche Entwicklungen quasi zu „übersehen“ – unsere Stadtgesellschaft befindet sich auch ohne Corona und auch schon seit längerer Zeit in einem groß angelegten Strukturwandel. Als Stichworte seien hier – ohne den Anspruch der Vollständigkeit zu erheben – exemplarisch genannt:

- der Klimawandel mit seinen neuen und weitreichenden kommunalen Aufgabenstellungen,
- die Transformation einer analog aufgesetzten Verwaltungs- und Schullandschaft in eine in Teilen digitale Welt,
- die seit langem identifizierten und dennoch nicht minder schwierigen Fragen aus dem demographischen Wandel

All das führt bereits heute zu finanziellen (Mehr-) Belastungen. Angesichts der noch zu lösenden Fragestellungen ist aber in jedem Fall davon auszugehen, dass sich die Quantität und auch die Qualität der kommunalen Aufgaben noch deutlich erhöhen wird. Hinzu kommt, dass für einen mehrjährigen Übergangszeitraum die „alten Strukturen“ parallel zu den im Aufbau befindlichen zukünftigen Prozessen aufrechterhalten werden müssen. – Insgesamt stellt dieser Strukturwandel in finanzwirtschaftlicher Sicht eine sehr große Herausforderung dar – für die Stadt Rheda-Wiedenbrück und auch landesweit.

Derartige Schilderung münden letzten Endes in die Frage, ob die Stadt Rheda-Wiedenbrück über ausreichend Finanzmittel verfügt, diese Aufgaben auch „zu stemmen“. Die Antwort fällt differenziert aus:

Zum einen kann der städtische Haushalt 2022ff. trotz aller Rückschritte in der jüngsten Pandemiezeit insgesamt auf einem soliden Fundament aufgebaut werden. Die im Haushalt enthaltenen Einsparungen aus verschiedenen Bereichen des Konzerns Stadt, die zum Teil bereits im Verwaltungsentwurf enthalten waren sowie die Veränderungen aufgrund der politischen Beschlüsse des Stadtrates, werden darüber hinaus dazu beitragen können, die mittlere Zeitspanne bis 2025 / 2026 zunächst zu überbrücken im Hinblick auf den fiktiven Haushaltsausgleich und die Liquidität. Diese Konsolidierungseffekte sind aber ausdrücklich „auf Zeit“ angelegt und keinesfalls auf lange Sicht zu erreichen. Irgendwann in

naher Zukunft gilt es, die Zukunftsaufgaben in erhöhtem Maße in der Planung zu berücksichtigen. Damit steigt insgesamt das Risiko für einen strukturell nicht mehr ausgeglichenen Haushalt, der zudem nur unzureichende Mittel für die Investitionstätigkeit erwirtschaftet. Dieses Szenario gilt es abzuwenden!

Es ist der klare politische Auftrag an die Verwaltung erteilt worden, für die Zeit ab 2023 sukzessive Aufwandseinsparungen in einer Größenordnung von insg. 5 Mio. Euro aufzuzeigen. Vor diesem Hintergrund besteht die drängende Aufgabe des Jahres 2022 darin, eine Prognose für die Folgejahre zu erstellen und daran ausgerichtet ohne Tabus über Konsolidierungspotentiale zu sprechen. – Diese Aufgaben fällt – nach entsprechender Vorbereitung durch die Verwaltung – der Arbeitsgruppe „Haushaltskonsolidierung“ zu. – Ziel muss es sein, einerseits die finanziellen Belastungen für zukünftige Generationen zu reduzieren und andererseits die Belastungen auf möglichst „viele Schultern“ zu verteilen!

11 Glossar

Begriffe im Gesamtergebnishaushalt

- Steuern und ähnlich Abgaben	u. a. Grundsteuern A und B, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen	u. a. Zuweisungen vom Land, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Erträge aus der Abrechnung des Solidarbeitrages
- Sonstige Transfererträge	Kostenbeiträge (Jugendamt)
- öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	u. a. Benutzungsgebühren, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge
- privatrechtliche Leistungsentgelte	u. a. Mieten und Pachten
- Kostenerstattungen und -umlagen	u. a. Erstattungen vom Land, von Zweckverbänden, von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sowie übrigen Bereichen
- Sonstige ordentliche Erträge	u. a. Konzessionsabgaben, Erträge aus der Auflösung personalbedingter Rückstellungen, Erträge aus der Auflösung von Instandsetzungsrückstellungen
- Aktivierte Eigenleistung	aktivierbare Eigenleistungen am Investitionsvolumen
- Ordentliche Erträge / Aufwendungen	Ohne Finanzerträge bzw. -aufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	u. a. Bauhofkosten, Instandsetzungsaufwendungen für Gebäude, Bewirtschaftungskosten, sonst. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, Schülerbeförderungskosten,
- Sonstige Transferaufwendungen	u. a. Zuweisungen an Zweckverbände, verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen, Zuschüsse an übrige Bereiche, Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung, Fonds Deutscher Einheit, Solidarbeitragsumlage
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	u. a. Mieten und Pachten, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Rückstellungen, sonstige Geschäftsaufwendungen
- Finanzerträge	u. a. Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen, Kreditinstituten, Verzinsung der Gewerbesteuer
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	u. a. Zinsen an Kreditinstitute, Verzinsung der Gewerbesteuer
- Fiktiver Hebesatz	Die fiktiven Realsteuerhebesätze sind durch das Gemeindefinanzierungsgesetz NRW vorgegebene Sätze für die Grundsteuer A,

Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer, welche auch zur Bemessung der Steuerkraft und Berechnung der Schlüsselzuweisungsbeziehung herangezogen werden.

- Mittelwert

Hierunter ist der Mittelwert der herangezogenen Vergleichsgruppe zu verstehen.

- Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.

- Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität NRW bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab. Sie zeigt an, welches Gewicht die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.

- Steuerquote

Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an. Die den prozentualen Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen insgesamt abbildet, wobei die Gewerbesteuerumlage und die Finanzierungsbeteiligung Fond Deutsche Einheit abgezogen werden. Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleiches und ist insofern positiv zu bewerten.

- Vergleichsgruppe

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück setzt zur Erstellung des Vorberichtes erstmalig unterstützend die Software der IKVS (Interkommunale Vergleichs-Systeme GmbH) ein. IKVS bietet eine interkommunale Vergleichsdatenbank mit Finanz- und Leistungsdaten sämtlicher Kunden. Für die Vergleichsgruppe wurden aus dem breiten Kundenkreis kreisangehörige Kommunen aus NRW gewählt, welche in etwa der Größenklasse Rheda-Wiedenbrücks entsprechen (+/- 10.000 Einwohner). Die so generierte Vergleichsgruppe umfasst die Datengrundlagen von aktuell bis zu 38 Kommunen.

- Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab.

- Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land.

Die Zuweisungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der Steuerquote.

NKF-Produktplan für die Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	Verantwortliche/r
01	Produktbereich "Innere Verwaltung"	Herr Mettenborg / Herr Fischer / Herr Dr. Robra
01 01	Produktgruppe "Verwaltungsführung"	Herr Mettenborg
01 01 01	Produkt "Zentrale Steuerung"	Herr Mettenborg
01 01 02	Produkt "Kommunale Zusammenschlüsse und Ausgliederungen"	Frau Knoche
01 01 03	Produkt "Gleichstellungsbeauftragte"	Frau Fischer
01 01 04	Produkt "Städtepartnerschaften"	Herr Wiens
01 02	Produktgruppe "Beschäftigtenvertretung"	Herr Kankowski
01 02 01	Produkt "Beschäftigtenvertretung"	Herr Kankowski
01 03	Produktgruppe "Rechnungsprüfung"	Herr Prinz
01 03 01	Produkt "Rechnungsprüfung"	Herr Prinz
01 04	Produktgruppe "Rechts- und Versicherungsangelegenheiten"	Frau Leciejewski
01 04 01	Produkt "Rechts- und Versicherungsangelegenheiten"	Frau Bussemas
01 05	Produktgruppe "Zentrale Dienste"	Herr Beckmann / Herr Otta
01 05 01	Produkt "Organisationsberatung"	Herr Wiens
01 05 02	Produkt "EDV"	Herr Römhild
01 05 03	Produkt "Archiv"	Herr Wiens
01 05 04	Produkt "Kommunaler Ratsdienst"	Frau Keller
01 05 05	Produkt "Datenschutz, Recht auf Information und Korruptionsbekämpfung"	Herr Sagemüller
01 05 07	Produkt "Lokale Agenda"	Herr Otta
01 05 08	Produkt "sonstige zentrale Dienste"	Herr Wiens
01 06	Produktgruppe "Personalmanagement"	Herr Beckmann
01 06 01	Produkt "Personalverwaltung, -steuerung und -entwicklung"	Frau Biermann
01 06 03	Produkt "Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz"	Frau Biermann
01 06 04	Produkt "Personalverwaltung VHS und FARE"	Frau Biermann
01 06 05	Produkt "Personalverwaltung FGS mbH"	Frau Biermann
01 07	Produktgruppe "Finanzmanagement"	Frau Knoche
01 07 01	Produkt "Allgemeine Finanzangelegenheiten"	Herr M. Huster
01 07 02	Produkt "Abgabenwesen"	Herr M. Huster
01 07 03	Produkt "Kassen- und Rechnungswesen"	Herr Grett
01 08	Produktgruppe "Immobilienmanagement"	Herr Fischer
01 08 01	Produkt "Bereitstellung von Immobilien"	Herr Becher
01 08 02	Produkt "Betrieb von Immobilien"	Herr Becher
01 08 03	Produkt "Immobilienstrategie"	Herr Becher

02 Produktbereich "Sicherheit und Ordnung"

Herr Dr. Robra / Herr Fischer

02 01 Produktgruppe "Öffentliche Ordnungsangelegenheiten"

Herr Otta / Frau Varol

- 02 01 01 Produkt "Allgemeines Ordnungswesen und Gewerbewesen"
- 02 01 02 Produkt "Verkehrsregelung und -lenkung"
- 02 01 03 Produkt "Bürgerbüro"

Herr Otta
Herr Otta
Frau Merschbrock

02 02 Produktgruppe "Brandschutz und Rettungsdienst"

Herr Otta

- 02 02 01 Produkt "Brandschutz"
- 02 02 02 Produkt "Rettungsdienst"

Frau Sonntag
Frau Sonntag

02 03 Produktgruppe "Personenstandswesen"

Frau Varol

- 02 03 01 Produkt "Personenstandswesen"

Frau Merschbrock

02 04 Produktgruppe "Statistik und Wahlen"

Herr Beckmann

- 02 04 01 Produkt "Statistik"
- 02 04 02 Produkt "Wahlen"

Herr Sagemüller
Herr Wiens

03 Produktbereich "Schulträgeraufgaben"

Herr Dr. Robra

03 01 Produktgruppe "Schulen und Schüler"

Frau Dr. Epkenhans-Behr

- 03 01 01 Produkt "Schulen und Schüler"

Herr T. Huster

04 Produktbereich "Kultur und Wissenschaft"

Herr Fischer

04 01 Produktgruppe "Stadtbibliothek"

Herr Beckmann

- 04 01 01 Produkt "Stadtbibliothek"

Frau Biermann

04 02 Produktgruppe "Kultur-, Musik- und Heimatpflege"

Herr Beckmann

- 04 02 01 Produkt "Kultur-, Musik- und Heimatpflege"

Herr Wiens

05 Produktbereich "Soziale Leistungen"

Herr Dr. Robra

05 01 Produktgruppe "Unterstützung, Beratung von Zielgruppen und Hilfsorganisationen"

Frau Varol

- 05 01 01 Produkt "Unterstützung, Beratung von Zielgruppen und Hilfsorganisationen"

Frau Mettenmeyer

05 02 Produktgruppe "Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen"

Frau Varol

- 05 02 01 Produkt "Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen"
- 05 02 02 Produkt "Unterhaltsvorschuss"

Frau Mettenmeyer
Frau Mettenmeyer

06 Produktbereich "Kinder-, Jugend- und Familienhilfe"

Herr Dr. Robra

06 01 Produktgruppe „Jugendamt“

Frau Dr. Epkenhans-Behr

06 01 01 Produkt "Familienunterstützende Hilfen"

Herr Wetzig

06 01 02 Produkt "Kindertagesbetreuung, Tageseinrichtungen"

Frau Lohmeier

06 01 03 Produkt "Kinder- und Jugendförderung"

Frau Lohmeier

07 Produktbereich "Gesundheitsdienste"

Herr Mettenborg

07 01 Produktgruppe „Gesundheitsförderung“

Herr Mettenborg

07 01 01 Allgemeine Gesundheitsförderung

Herr Schlüter

08 Produktbereich "Sportförderung"

Herr Dr. Robra / Herr Pfeffer

08 01 Produktgruppe "Bäderwesen"

Herr Duhme

08 01 01 Produkt "Durchführung des städt. Bäderbetriebes"

Herr Thüer

08 02 Produktgruppe "Sportanlagen und Sportförderung"

Frau Dr. Epkenhans-Behr

08 02 01 Produkt "Sportanlagen und Sportförderung"

Herr T. Huster

09 Produktbereich "Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation"

Herr Pfeffer

09 01 Produktgruppe "Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen"

Herr Brunsiek

09 01 01 Produkt "Formelle Planungs- und Beteiligungsverfahren"

Frau Fecke

09 01 02 Produkt "Informelle Planung"

Herr Heidfeld

09 02 Produktgruppe "Verkehrsentwicklungsplanung"

Herr Brunsiek

09 02 01 Produkt "Verkehrsentwicklungsplanung und Ausbauplanung von Verkehrsanlagen"

Herr Heidfeld

10	Produktbereich "Bauen und Wohnen"	Herr Dr. Robra / Herr Pfeffer
-----------	--	--------------------------------------

10 01	Produktgruppe Grundstücksneuordnung	Herr Pfeffer
10 01 02	Baumanagement	Herr Schlüter
10 02	Produktgruppe "Bauordnung"	Herr Pfeffer
10 02 01	Produkt "Bauordnung"	Herr Leßmann
10 03	Produktgruppe "Denkmalschutz und Denkmalpflege"	Herr Schlüter
10 03 01	Produkt "Denkmalschutz und Denkmalpflege"	Herr Landwehr
10 04	Produktgruppe "Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung"	Frau Varol
10 04 01	Produkt "Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung"	Herr Gabler

11	Produktbereich "Ver- und Entsorgung"	Herr Fischer / Herr Pfeffer
-----------	---	------------------------------------

11 01	Produktgruppe "Entwässerung und Abwasserbeseitigung"	Herr Schlüter
11 01 01	Produkt "Kanalanschlussbeiträge"	Herr Kröger
11 02	Produktgruppe "Abfallbeseitigung"	Frau Knoche
11 02 01	Produkt "Abfallbeseitigung"	Herr Künnen

12	Produktbereich "Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV"	Herr Fischer / Herr Dr. Robra / Herr Pfeffer
-----------	--	---

12 01	Produktgruppe "Straßenbau und -unterhaltung"	Herr Pfeffer
12 01 02	Produkt "Neubau von Straßen, Wegen, Brücken, Plätzen"	Herr Duhme
12 01 03	Produkt "Unterhaltung von Straßen, Wegen, Brücken, Plätzen"	Herr Duhme
12 01 04	Produkt "Neubau und Unterhaltung von verkehrsleitenden Anlagen"	Herr Duhme
12 01 05	Produkt "Öffentliche Beleuchtung"	Herr Duhme
12 02	Produktgruppe "Öffentlicher Personennahverkehr"	Herr Otta / Herr Pfeffer
12 02 01	Produkt "Neubau und Unterhaltung von Einrichtungen und Förderung des ÖPNV"	Herr Otta / Herr Duhme
12 03	Produktgruppe "Straßenreinigung"	Frau Knoche
12 03 01	Produkt "Straßenreinigung"	Herr Künnen

13 Produktbereich "Natur- und Landschaftspflege"

Herr Pfeffer

13 01 Produktgruppe "Wälder und öffentliches Grün"

Herr Duhme

13 01 01 Produkt "Stadtgrün, Park- und Kleingartenanlagen"

Herr Rapp

13 01 02 Produkt "Spielplätze"

Herr Rapp

13 01 03 Produkt "Baumschutz und Straßenbegleitgrün"

Herr Rapp

13 01 04 Produkt "Wald und Forstwirtschaft"

Herr Rapp

13 02 Produktgruppe "Gewässer und wasserbauliche Anlagen"

Herr Pfeffer

13 02 01 Produkt "Ausbau, Umgestaltung und Unterhaltung der Gewässer"

Herr Duhme

13 03 Produktgruppe "Friedhöfe"

Herr Duhme

13 03 01 Produkt "Allgemeines Bestattungswesen"

Herr Thüer

14 Produktbereich "Umweltschutz"

Herr Dr. Robra / Herr Pfeffer

14 01 Produktgruppe "Umweltschutz, Klimaschutz, Mobilität"

Herr Otta

14 01 01 Produkt "Umwelt- und Abfallberatung, Klimaschutz- und Mobilitätsmaßnahmen"

Herr Otta

14 02 Produktgruppe "Umweltschutz"

Herr Duhme / Herr Pfeffer

14 02 01 Produkt "Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement"

Herr Rapp

14 02 02 Produkt "Vorsorge, Ermittlung und Abwehr altlastenbedingter Gefahren"

Herr Duhme

15 Produktbereich "Wirtschaft und Tourismus"

Herr Mettenborg

15 01 Produktgruppe "Wirtschaft"

Herr Mettenborg

15 01 01 Produkt "Wirtschaftsförderung"

Herr Czoske

16 Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"

Herr Mettenborg

16 01 Produktgruppe "Allgemeine Finanzwirtschaft"

Herr Fischer

16 01 01 Produkt "Verwaltung der Finanzmittel"

Frau Knoche

Inv.- Nr.	Beschreibung	EÜ aus 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Hinweis
--------------	--------------	-------------	----------------	--------------	--------------	--------------	---------

I. Investive Auszahlungen**Produkt 010502 - EDV**

0002	Kauf von Hardware	- 82.020	- 103.000	- 50.000	- 50.000	- 50.000	
0005	Kauf von Software + Lizenzen	-	- 76.000	- 30.000	- 20.000	- 20.000	
Summe		- 82.020	- 179.000	- 80.000	- 70.000	- 70.000	

Produkt 010508 - Sonstige Zentrale Dienste

0392	investive Kleinmaßnahmen (Zentrale Dienste)	-	-	-	-	-	
Summe		-	-	-	-	-	

Produkt 010801 - Bereitstellung von Immobilien

0014	Ausstattungsgegenstände städt. Immobilien	- 44.200	- 50.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	
0186	Anschaffung Spielgeräte Schulen	- 30.400	- 25.000	- 25.000	- 25.000	- 25.000	2026 ff: -100.000
0190	investive Kleinmaßnahmen (Immobilienmanagement)	- 49.000	- 30.000	- 30.000	- 30.000	- 30.000	
0331	Neubau 3-Feld Sporthalle	- 77.623	-	-	-	-	
0389	Bauhof - Erneuerung Heizungsanlage	- 25.000	-	-	-	-	
0397	Baumaßnahmen Gesamtschule Standort Rheda	- 182.439	-	-	-	-	
0491	Friedhof, Friedhofskapelle u. Leichenhalle - Erweiterung	- 591.897	- 100.000	-	-	-	
0536	Wohnunterkünfte Asyl	-	- 7.470.000	-	-	-	F
0549	Baumaßnahmen Gesamtschule Standort Wiedenbrück	-	-	- 100.000	- 250.000	- 1.150.000	2026: -3,5 Mio.
0585	Digitalisierung Schulen	- 98.000	- 200.000	- 275.000	- 200.000	- 100.000	2026 ff: -150.000
0586	Parkschule-OGGS	- 95.410	- 600.000	- 800.000	-	-	
0587	Brüder-Grimm-Schule - OGGS	- 250.000	- 100.000	- 1.000.000	- 2.000.000	- 1.150.000	*
0590	FSC Sportplatz - Kunstrasen	- 125.000	-	-	-	-	
0591	Gesamtschule WD (ehem. Kettlerschule) - Brandmeldeanlage	- 200.000	-	-	-	-	
0592	Sportzentrum Burgweg - Erneuerung	- 500.000	- 750.000	- 1.750.000	- 500.000	- 1.000.000	2026: -1.4 Mio.
0605	Historisches Rathaus - Klimaanlage	- 15.700	-	-	-	-	
0620	Einstein-Gymnasium - Schulhofgestaltung	- 344.119	-	-	-	-	
0625	AWO-KiTa Herderstr. - Parkplatz	- 130.000	-	-	-	-	
0639	Schulzentrum Rheda - Stellplätze August-Euler-Straße (15 Stellplätze, 8 K&R)	-	-	- 180.000	-	-	
0640	Schulzentrum Rheda - Umfahrt Gymnasium, Rückbau Haltestelle (5 Stellplätze)	-	- 20.000	-	-	-	
0641	div. Schulstandorte - bauliche Sicherungsmaßnahmen schulischer Außenanlagen	-	-	- 60.000	- 60.000	- 60.000	
0642	div. Schulstandorte - Coole Schulhöfe	-	-	-	- 200.000	- 200.000	
0643	Anlagen für außerschulischen Freizeitsport	-	- 50.000	- 150.000	-	-	
0644	Schulzentrum Rheda - Stellplätze Mergelstraße (11 Stellplätze, 6 K&R)	-	-	- 160.000	-	-	
0645	Wenneberschule - Einbau ELA-Anlage	-	-	- 240.000	-	-	
0646	Johannisschule - Schallschutzmaßnahmen KiTas	-	-	- 250.000	-	-	
0648	Umsetzung PV-Anlagen-Konzept	-	- 200.000	- 200.000	- 200.000	- 200.000	
Summe		- 2.758.788	- 9.595.000	- 5.240.000	- 3.485.000	- 3.935.000	

Produkt 010801 - Bereitstellung von Immobilien ISEK Rheda

0649	Bahnhof Rheda, Aufzugsanlage - D 4	-	- 250.000	-	-	-	*
Summe		-	- 250.000	-	-	-	

Produkt 010802 - Betrieb von Immobilien

1500	Beschaffung von Heizölvorräten	-	- 100.000	- 100.000	- 75.000	- 75.000	
Summe		-	- 100.000	- 100.000	- 75.000	- 75.000	

Inv.- Nr.	Beschreibung	EÜ aus 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Hinweis
Produkt 020101 - Allgemeines Ordnungswesen							
0470	Ausbau Warnsysteme	-	50.000	-	-	-	
0650	Fahrzeuganschaffung Kommunalen Ordnungsdienst	-	80.000	-	-	-	
Summe		-	130.000	-	-	-	
Produkt 020102 - Verkehrsregelung und -lenkung							
0336	Beschaffung von Geschwindigkeits-Anzeigetafeln	-	20.000	-	-	-	
Summe		-	20.000	-	-	-	
Produkt 020201 - Brandschutz							
0062	Anschaffung von Betriebsausstattung	- 40.000	40.000	50.000	40.000	40.000	2026: -340.000
0247	Anschaffung von Fahrzeugen	- 328.913	15.000	-	450.000	450.000	
0627	EDV Feuerwehr	- 35.000	-	-	-	-	
Summe		- 403.913	55.000	50.000	490.000	490.000	
Produkt 020202 - Rettungsdienst							
0065	Fahrzeuganschaffung Rettungsdienst	- 332.647	230.000	480.000	-	230.000	
0066	Betriebsausstattung Rettungsdienst	- 56.000	265.000	30.000	30.000	30.000	
Summe		- 388.647	495.000	510.000	30.000	260.000	
Produkt 030101 - Schulen und Schüler							
0070	Neuanschaffung Schulen	- 321.749	60.000	60.000	60.000	60.000	
0302	Sonderbeschaffungen (Einrichtung Ganztagsbetrieb)	- 6.300	20.000	10.000	-	-	
0383	Ersteinrichtung OGGs	-	15.000	15.000	15.000	15.000	
0448	Schulnetzwerke, Modernisierung	- 17.100	60.000	60.000	90.000	90.000	
0550	Einrichtung Ratsgymnasium	-	-	-	25.000	15.000	
0588	Einrichtung Parkschule	-	80.000	-	-	-	
0606	Einrichtung Brüder-Grimm-Schule	-	-	-	50.000	-	
0628	Naturwissenschaftlicher Raum ORS	-	30.000	-	-	-	
0651	Einstein-Gymnasium AULA	-	10.000	-	-	-	
Summe		- 345.149	275.000	145.000	240.000	180.000	
Produkt 040201 - Kultur, Musik- und Heimatpflege							
0374	Ersatzbeschaffung Stadttore Christkindelmarkt	- 42.007	-	-	-	-	
Summe		- 42.007	-	-	-	-	
Produkt 050201 - Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen							
0076	Ausstattungsgegenstände Unterkünfte	-	35.000	5.000	5.000	5.000	
Summe		-	35.000	5.000	5.000	5.000	
Produkt 060101 - Familienunterstützende Hilfen							
0652	Wohnungsausstattung Jugendwohnen	-	5.000	5.000	5.000	-	
Summe		-	5.000	5.000	5.000	-	
Produkt 060103 - Kinder- und Jugendförderung							
0388	Investive Kleinmaßnahmen (Kinder- u. Jugendförd.)	-	5.000	5.000	5.000	5.000	
Summe		-	5.000	5.000	5.000	5.000	
Produkt 080101 - Durchführung des städtischen Bäderbetriebes							
0080	Geräte und Ausstattung für städt. Bäder	- 68.602	93.000	10.000	10.000	10.000	
Summe		- 68.602	93.000	10.000	10.000	10.000	

Inv.- Nr.	Beschreibung	EÜ aus 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Hinweis
Produkt 080201 - Sportanlagen und Sportförderung							
0087	Verbesserung der (Schul)Sportbedingungen	- 18.500	- 30.000	- 60.000	- 20.000	- 20.000	
	Summe	- 18.500	- 30.000	- 60.000	- 20.000	- 20.000	

Produkt 120102 - Neubau von Straßen, Wegen, Brücken und Plätzen

0106	Heiligenhäuschenweg, Ausbau	-	-	-	-	- 50.000	2026 ff: -700.000	
0122	Burgweg, Ausbau	- 8.500	-	-	-	- 50.000		
0164	Mondweg, Endausbau	- 16.700	-	-	-	-		
0193	Südring / Ostring, Kreisel Lippstädter Str.	- 63.653	-	-	-	-		
0306	investive Kleinmaßnahmen (Tiefbau)	-	- 50.000	- 50.000	- 50.000	- 50.000		
0436	Merschweg, Ausbau	- 50.000	-	- 800.000	-	-		F
0439	Varenseller Straße, Erschließung Neubaugebiet	- 6.100	- 200.000	- 800.000	-	-		
0441	Hauptstraße, Nebenanlagen	-	- 50.000	- 500.000	- 650.000	-	2026: -350.000	F
0477	Reinholdstraße, Ausbau	-	-	-	-	-	2026: -350.000	
0478	Fontainestraße zw. Ringstr. und Am Rondell inkl. Kreisverkehr	-	-	-	- 50.000	- 300.000		
0492	Schulzentrum Rheda, Umsetzung Verkehrskonzept	-	-	- 60.000	-	-		
0518	Kaiserforst, Erschließung	- 216.762	- 100.000	- 600.000	- 350.000	-		
0519	Auf der Wöste, Erschließung Neubaugebiet	- 66.385	- 100.000	-	-	-		
0521	Kiefernweg, Erschließung Gewerbe- und Wohngebiet	- 360.962	- 500.000	- 250.000	-	-	2026 ff. -750.000	
0524	Freiherr-vom-Stein-Allee zw. Wasserfortstr. & Raiffeisenallee	-	-	-	-	- 50.000		
0526	Breitbandversorgung 6. Call	-	- 390.000	- 300.000	- 80.000	-		
0530	Mühlenwall, Neugestaltung	- 105.825	-	-	-	-		
0553	Radweg zw. Pixeler Straße und Bhf Nordausgang	-	-	- 180.000	-	-		
0554	Hellingrottstraße, Erschließung Baugebiet Pflug	-	-	- 270.000	-	-	2026 ff. -1,4 Mio.	F
0555	Delitzschweg	- 35.000	-	-	-	-		
0556	Petkuserweg	- 14.500	-	-	-	-		
0557	von-Galen Straße	-	-	-	-	- 50.000	2026: -350.000	
0558	Göppnerstraße	-	-	-	-	- 75.000	0	
0559	Raiffeisenallee	-	-	-	-	-	2026: -265.000	
0560	Wacholder Weg	-	-	-	-	- 130.000		
0562	Alleestraße, Ausbau Gehweg	- 79.632	-	- 40.000	-	-		F
0563	Nonenstr. Ausbau Gehweg zw. Hagedornstr. & Bosfelder Weg	- 50.000	-	-	-	-		
0566	Sandweg	-	-	-	-	-	2026: -120.000 €	
0593	Mellagestraße, Ausbau	-	-	-	-	- 50.000	2026 ff: -150.000	
0595	Hermann-Löns-Weg	-	- 80.000	- 200.000	-	-		F
0609	St.-Vinz-Str. Umbau, zw. Rietberger Straße & Horstwiesenweg	- 259.585	-	-	-	-		
0610	Marienstraße zw. Hausnr. 2 & 22	-	-	-	- 100.000	- 300.000		
0611	Gartenstraße, Ausbau	- 17.600	-	-	-	-		
0612	Nordring beidseitige Gehwegsanierung, zw. Siechenstr. & Bielefelder Str.	- 62.103	-	-	-	-		
0624	Franz-Geshe-Straße	-	- 50.000	- 150.000	-	-		
0629	Am Sandberg, Nebenanlagen	- 334.493	-	-	-	-		
0630	Hüfferstraße, Erschließung Stichstraße	-	- 20.000	- 60.000	-	-		
0631	Galgenknapp/Am großen Moor, Erschließung B418	-	-	- 100.000	-	-		

Inv.-Nr.	Beschreibung	EÜ aus 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Hinweis
0632	Meerweg (Batenhorst), Erschließung	-	-	-	-	-	2026: -200.000
0633	Am Postdamm, Erschließung	-	-	-	-	50.000	2026: -150.000
0636	Zum Galgenknapp	-	-	-	-	-	2026 ff. -500.000
0637	Breslauer Straße	-	-	-	-	-	2026 ff. -600.000
0653	Kreisverkehr Lessingstraße	-	-	-	50.000	250.000	2026: -200.000
0654	Am Kleigraben	-	-	-	-	100.000	
Summe		- 1.747.800	- 1.540.000	- 4.360.000	- 1.330.000	- 1.505.000	

Hinweis: Für die KAG-Maßnahmen wurde ein Freigabevermerk (vorbehaltlich der Beschlussfassung im Bauausschuss) beschlossen.

Produkt 120102 - Neubau von Straßen, Wegen, Brücken und Plätzen ISEK Rheda

0104	Kolpingstraße, fußläufiger Verbindungsweg zur Innenstadt - C 3	-	-	-	-	-	2026ff: -80.000
0438	Bahnhofstraße, Bau eines Geh-Radweges - C 2	- 265.960	- 500.000	- 500.000	- 700.000	-	* F *
0520	Schulte-Mönting-Straße, Umgestaltung - C 5	-	-	-	-	50.000	
0614	Hauptstraße Einmündung Oelder Straße (K1/K12), Kreuzungsumbau - C 2.2	-	-	-	-	-	
0616	Stadtgebiet, Wohnmobilstellplätze - C 16	- 5.000	-	- 100.000	-	-	2026: -50.000
Summe		- 270.960	- 500.000	- 600.000	- 700.000	- 50.000	

Hinweis: Für die KAG-Maßnahmen wurde ein Freigabevermerk (vorbehaltlich der Beschlussfassung im Bauausschuss) beschlossen.

Produkt 120104 - Neubau und Unterhaltung von verkehrsleitenden und -regelnden Anlagen

0130	Modernisierung Lichtsignalanlagen	- 100.000	-	-	-	-	
Summe		- 100.000	-	-	-	-	

Produkt 120105 - Öffentliche Beleuchtung

0131	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	- 11.620	- 100.000	- 100.000	- 100.000	- 100.000	2026: -150.000
0619	Modernisierungskosten LED-Straßenbeleuchtung	- 70.887	- 500.000	- 750.000	- 500.000	- 250.000	2026: -400.000
Summe		- 82.508	- 600.000	- 850.000	- 600.000	- 350.000	* F

Produkt 120201 - Neubau und Unterhaltung von Einrichtungen des ÖPNV

0567	Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen	- 926.655	- 150.000	- 850.000	- 200.000	- 100.000	*
Summe		- 926.655	- 150.000	- 850.000	- 200.000	- 100.000	

Produkt 130101 - Stadtgrün, Park- und Kleingartenanlagen

0134	Maßnahmen zur Dorfverschönerung	- 27.350	- 15.000	- 15.000	- 15.000	- 15.000	
Summe		- 27.350	- 15.000	- 15.000	- 15.000	- 15.000	

Produkt 130101 - Stadtgrün, Park- und Kleingartenanlagen ISEK Rheda

0635	Garten der Kulturen - B 7	- 73.093	-	-	-	-	*
Summe		- 73.093	-	-	-	-	

Produkt 130102 - Spielplätze

0138	Anschaffung von Spielgeräten (Tiefbau)	- 21.900	- 100.000	- 100.000	- 50.000	- 50.000	*
Summe		- 21.900	- 100.000	- 100.000	- 50.000	- 50.000	

Produkt 130201 - Ausbau, Umgestaltung und Unterhaltung der Gewässer

0598	investive Kleinmaßnahmen (Gewässer)	- 90.833	- 70.000	- 70.000	- 70.000	- 70.000	
0656	Gewässerentwicklung Batenhorst	-	- 100.000	- 130.000	-	-	
Summe		- 90.833	- 170.000	- 200.000	- 70.000	- 70.000	

Inv.-Nr.	Beschreibung	EÜ aus 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Hinweis
Produkt 130301 - Allgemeines Bestattungswesen							
0147	Neuanschaffungen Friedhof	- 15.000	- 30.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	
0149	Bauliche Änderungsmaßnahmen Friedhof	-	- 20.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	
0150	Grabkammersystem	- 7.200	- 20.000	- 20.000	- 20.000	- 20.000	
Summe		- 22.200	- 70.000	- 60.000	- 60.000	- 60.000	

II. Investive Auszahlungen ohne Folgekosten und Grunderwerb AV

Produkt 010801 - Bereitstellung von Immobilien

0032	Grunderwerb Baugebiete N. N.	- 2.266.291	- 3.600.000	- 2.150.000	- 2.750.000	- 2.500.000	
0366	Grunderwerb für Ausgleich, Tausch, Eigenbedarf u.ä.	- 695.350	- 1.600.000	-	-	-	
0452	Grunderwerb Gewerbegebiete N. N.	-	- 500.000	- 500.000	- 500.000	- 500.000	
0599	Grunderwerb Infrastrukturvermögen	- 21.300	- 500.000	- 750.000	- 750.000	- 500.000	
Summe		- 2.982.942	- 6.200.000	- 3.400.000	- 4.000.000	- 3.500.000	

Produkt 010601 - Personalverwaltung, -steuerung und -entwicklung

0502	Zuführung Versorgungsfond	-	-	- 500.000	- 2.500.000	- 2.900.000	
Summe		-	-	- 500.000	- 2.500.000	- 2.900.000	

Produkt 060102 - Kindertagesbetreuung, Tageseinrichtungen

0412	Investitionskostenzuschüsse U3 Land	- 394.000	- 170.000	- 365.000	-	-	*
0456	Investitionskostenzuschüsse U3 Stadt	- 79.500	- 16.000	- 70.000	-	-	
0475	Investitionskostenzuschüsse Sanierung Kitas Land	- 295.000	- 33.000	- 35.000	-	-	*
0476	Investitionskostenzuschüsse Sanierung Kitas Stadt	- 125.000	- 16.000	- 15.000	-	-	
0573	Investitionskostenzuschüsse Ü3 Land	- 580.000	- 145.000	- 830.000	-	-	*
0574	Investitionskostenzuschüsse Ü3 Stadt	- 96.000	- 15.000	- 120.000	-	-	
Summe		- 1.569.500	- 395.000	- 1.435.000	-	-	

* Diesen Maßnahmen stehen investive Einzahlungen / Zuwendungen gegenüber.

F Diese Maßnahmen haben einen Freigabevermerk

Auszahlungen pro Jahr	- 12.023.365	- 21.007.000	- 18.580.000	- 13.960.000	- 13.650.000
Auszahlungen Gesamt	-79.220.365				
davon im Eckwert enthalten	- 12.023.365	- 20.617.000	- 17.780.000	- 11.380.000	- 10.750.000
Eckwert gesamt	-72.550.365				

Das Investitionsprogramm wird am tatsächlich zu realisierenden Volumen ausgerichtet und auf 15 Mio. € pro Jahr festgeschrieben. Der Eckwert konnte für den Zeitraum 2022 bis 2025 nicht eingehalten werden. Er liegt bei 72.550.365 €.

III. Investive Einzahlungen / Zuwendungen

Produkt 010801 - Bereitstellung von Immobilien

0488	Sportstättenpauschale - Zuweisung durch das Land NRW		160.000	170.000	170.000	180.000
0274	Einzahlungen Grunderwerb Wohngebiete N.N.		5.750.000	2.150.000	2.750.000	2.500.000
0370	Einzahlungen Grunderwerb Gewerbegebiete N.N.		720.000	500.000	500.000	500.000
0585	Digitalisierung Schulen		180.000	-	-	-
0661	Einzahlungen Grunderwerb für Ausgleich, Tausch, Eigenbedarf u.ä.		300.000	-	-	-
Summe			7.110.000	2.820.000	3.420.000	3.180.000

Produkt 010801 - Bereitstellung von Immobilien ISEK Rheda

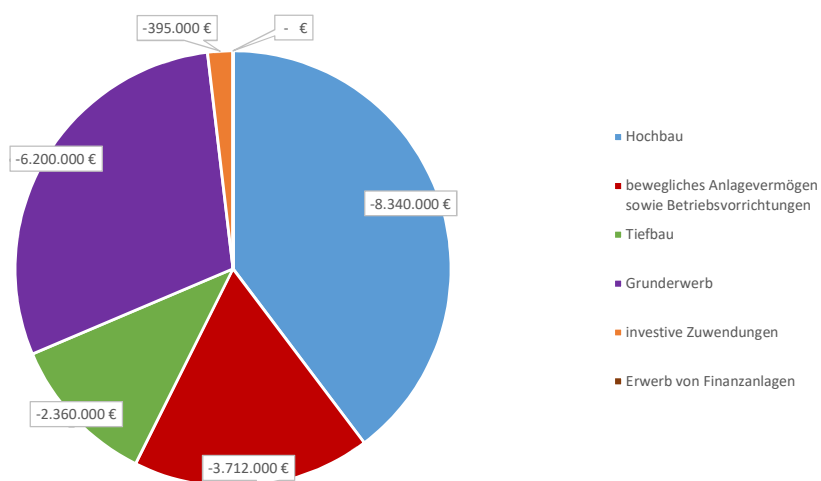
0649	Bahnhof Rheda - Aufzugsanlage		125.000	-	-	-
Summe			125.000	-	-	-

Produkt 020101 - Allgemeines Ordnungswesen

0470	Ausbau Warnsysteme		21.000	-	-	-
Summe			21.000	-	-	-

Inv.- Nr.	Beschreibung	EÜ aus 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Hinweis
Produkt 020201 - Brandschutz							
0471	Investitionszuweisung vom Land		107.000	108.000	109.000	110.000	
0473	Einzahlung aus Veräußerung von Vermögensgegenständen		170.000	-	5.000	5.000	
Summe			277.000	108.000	114.000	115.000	
Produkt 020202 - Rettungsdienst							
0541	Verkauf von Rettungsdienstfahrzeugen		5.000	5.000	5.000	5.000	
Summe			5.000	5.000	5.000	5.000	
Produkt 060102 - Kindertagesbetreuung, Tageseinrichtungen							
0412	Investitionskostenzuschüsse U3 Land		170.000	365.000	-	-	
0475	Investitionskostenzuschüsse Sanierung Kitas Land		33.000	35.000	-	-	
0573	Investitionskostenzuschüsse Ü3 Land		145.000	830.000	-	-	
Summe			348.000	1.230.000	-	-	
Produkt 120102 - Neubau von Straßen, Wegen, Brücken und Plätzen							
0500	Erschließungs- /Straßenbaubeiträge (Bescheid)		600.000	600.000	600.000	600.000	
Summe			600.000	600.000	600.000	600.000	
Produkt 120102 - Neubau von Straßen, Wegen, Brücken und Plätzen ISEK Rheda							
0438	Bahnhofstraße, Bau eines Geh-Radweges - C 2		300.000	300.000	420.000	-	
0520	Schulte-Mönting-Straße, Umgestaltung - C 5		-	-	-	25.000	
0614	Hauptstraße Einmündung Oelder Straße (K1/K12), Kreuzungsumbau - C 2.2		-	-	-	-	
Summe			300.000	300.000	420.000	25.000	
Produkt 120105 - öffentliche Beleuchtung							
0619	Modernisierungskosten LED-Straßenbeleuchtung		150.000	225.000	150.000	75.000	
Summe			150.000	225.000	150.000	75.000	
Produkt 120201 - Neubau / Unterhaltung ÖPNV							
0567	Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen		135.000	765.000	180.000	90.000	
Summe			135.000	765.000	180.000	90.000	
Produkt 130102 - Spielplätze							
0489	Kinderspielplatzumlage		5.000	5.000	5.000	5.000	
Summe			5.000	5.000	5.000	5.000	
Produkt 160101 - Verwaltung der Finanzmittel							
0498	Investitionskostenpauschale - Förderung durch das Land NRW		2.698.000	2.778.000	2.861.000	2.946.000	
Summe			2.698.000	2.778.000	2.861.000	2.946.000	
Einzahlungen pro Jahr		-	11.774.000	8.836.000	7.755.000	7.041.000	
Einzahlungen gesamt			35.406.000				

2026 ff.
660.000
2026
30.000

IV. Überblick des Investitionsvolumens 2022 nach Auszahlungsarten (Anlagevermögen und Umlaufvermögen)

Dokumentation nach § 4 Abs. 5 S. 2f. NKF-CIG NRW

Erstellen einer Nebenrechnung für Belastungen infolge der COVID-19-Pandemie gem. § 4 Abs. 2f. NKF-CIG NRW	Produkt	Sachkonto	Ergebnisplanung <u>2022</u> inkl. Belastungen	Nebenrechnung gem. § 4 Abs. 2f. NKF-CIG NRW		Summe Haushaltsbelastungen nach § 4 Abs. 2 S. 1 NKF-CIG NRW
				Ergebnisplanung 2022 aus Haushalt 2020	Fortschreibung nicht-corona- bedingter Veränderungen	
- Mehraufwendungen für Corona bedingte Rechtsberatungen	010401	529109	-75.000 €	0 €	0 €	-75.000 €
- Mehraufwendungen für Hard- und Software < 800 €	010502	571115	-97.750 €	-61.300 €	0 €	-36.450 €
- Mehraufwendungen aufgrund der Pandemie	060101	533101	-1.558.000 €	-950.000 €	0 €	-608.000 €
- Mehraufwendungen aufgrund der Pandemie	140101	529101	-16.000 €	-5.000 €	1.000 €	-10.000 €
- Mehraufwendungen Kompensation von Schäden in Folge ausgebl. Investitionen in den Klimaschutz	140101	531801	-154.000 €	-37.000 €	25.000 €	-92.000 €
- Mehrerträge für Kompensation von Schäden in Folge ausgebl. Investitionen in den Klimaschutz	140101	414101	112.000 €	0 €	-20.000 €	92.000 €
- coronabedingter Rückgang von Gewerbesteuererträgen	160101	401301	35.000.000 €	44.200.000 €	0 €	-9.200.000 €
- Gewerbesteuerumlage in Abhängigkeit von der Gewerbesteuer	160101	534101	-3.040.000 €	-3.844.000 €	0 €	804.000 €
- Rückgang des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer	160101	402101	25.100.000 €	26.300.000 €	0 €	-1.200.000 €
- Rückgang des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer wg. Steuersenkung	160101	402201	5.600.000 €	6.400.000 €	0 €	-800.000 €
- Kompensationsleistungen (Familienleistungsausgleich)	160101	405101	2.330.000 €	2.425.300 €	0 €	-95.300 €
Summe der Haushaltsbelastungen gem. § 4 Abs. 2 S. 1 NKF-CIG NRW						-11.220.750 €

Erstellen einer Nebenrechnung für Belastungen infolge der COVID-19-Pandemie gem. § 4 Abs. 2f. NKF-CIG NRW	Produkt	Sachkonto	Ergebnisplanung <u>2023</u> inkl. Belastungen	Nebenrechnung gem. § 4 Abs. 2f. NKF-CIG NRW		Summe Haushaltsbelastungen nach § 4 Abs. 2 S. 1 NKF-CIG NRW
				Ergebnisplanung 2023 aus Haushalt 2020	Fortschreibung nicht-corona- bedingter Veränderungen	
- Mehraufwendungen aufgrund der Pandemie	060101	533101	-1.568.300 €	-975.000 €	0 €	-593.300 €
- coronabedingter Rückgang von Gewerbesteuererträgen	160101	401301	36.000.000 €	44.700.000 €	4.350.000 €	-4.350.000 €
- Gewerbesteuerumlage in Abhängigkeit von der Gewerbesteuer	160101	534101	-3.133.000 €	-3.884.000 €	-373.000 €	378.000 €
- Rückgang des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer	160101	402101	26.300.000 €	27.800.000 €	0 €	-1.500.000 €
- Rückgang des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer wg. Steuersenkung	160101	402201	5.800.000 €	6.500.000 €	0 €	-700.000 €
- Kompensationsleistungen (Familienleistungsausgleich)	160101	405101	2.410.000 €	2.505.300 €	0 €	-95.300 €
Summe der Haushaltsbelastungen gem. § 4 Abs. 2 S. 1 NKF-CIG NRW						-6.860.600 €

Erstellen einer Nebenrechnung für Belastungen infolge der COVID-19-Pandemie gem. § 4 Abs. 2f. NKF-CIG NRW	Produkt	Sachkonto	Ergebnisplanung <u>2024</u> inkl. Belastungen	Nebenrechnung gem. § 4 Abs. 2f. NKF-CIG NRW		Summe Haushaltsbelastungen nach § 4 Abs. 2 S. 1 NKF-CIG NRW
				Ergebnisplanung 2024 aus Haushalt 2020	Fortschreibung nicht-corona- bedingter Veränderungen	
- Mehraufwendungen aufgrund der Pandemie	060101	533101	-1.599.300 €	-975.000 €	0 €	-624.300 €
- Rückgang des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer	160101	402101	27.700.000 €	27.800.000 €	0 €	-100.000 €
- Rückgang des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer wg. Steuersenkung	160101	402201	5.900.000 €	6.500.000 €	0 €	-600.000 €
Summe der Haushaltsbelastungen gem. § 4 Abs. 2 S. 1 NKF-CIG NRW						-1.324.300 €

Haushaltsplan

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
01	Steuern und ähnliche Abgaben	93.529.769,94	85.025.000	77.810.000	80.392.000	87.055.000	91.627.000
	401101 - Grundsteuer A	113.323,36	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
	401201 - Grundsteuer B	8.132.599,82	8.100.000	8.400.000	8.500.000	8.600.000	8.700.000
	401301 - Gewerbesteuer	53.117.366,92	44.000.000	35.000.000	36.000.000	41.000.000	44.000.000
	402101 - Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	22.176.653,55	23.300.000	25.100.000	26.300.000	27.700.000	29.000.000
	402201 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6.621.680,07	6.100.000	5.600.000	5.800.000	5.900.000	6.000.000
	403101 - Vergnügungssteuer	953.931,78	1.000.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
	403201 - Hundesteuer	160.745,43	160.000	165.000	167.000	170.000	172.000
	405101 - Kompensationsleistungen (Familienlastenausgleich)	2.253.469,01	2.250.000	2.330.000	2.410.000	2.470.000	2.540.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.967.415,07	25.072.300	23.127.800	26.639.740	29.189.490	30.190.990
	411101 - Schlüsselzuweisungen	283.437,00	0	0	5.000.000	7.000.000	7.000.000
	413101 - allgemeine Zuweisungen vom Land	1.342.645,00	0	0	0	0	0
	414001 - Zuweisungen vom Bund	0,00	865.000	865.000	0	0	0
	414101 - Zuweisungen vom Land	16.705.961,79	18.679.500	19.155.000	18.308.440	18.740.890	19.651.390
	414201 - Zuweisungen von Gemeinden (GV)	58.263,72	56.800	112.600	112.600	112.600	112.600
	414701 - Zuschüsse von privaten Unternehmen	202.400,00	167.000	202.000	202.000	202.000	202.000
	414801 - Zuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	414998 - Zuweisungen und Zuschüsse (periodenfremd)	72.871,32	60.000	65.000	65.000	65.000	65.000
	416101 - Erträge aus Auflösung von SOPO aus Zuwendungen	2.222.253,68	2.442.000	2.726.200	2.949.700	3.067.000	3.158.000
	418101 - Erstattung aus der Abrechnung des Solidarbeitrages	4.079.582,56	2.800.000	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	2.854.438,74	1.490.000	1.429.000	1.369.000	1.312.000	1.219.000
	421101 - Ersatz v. sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	24.168,95	49.000	95.000	86.000	77.900	70.600
	421998 - Ersatz v. soz. Leistungen außerhalb v. Einricht. (periodenfremd)	1.803,75	0	0	0	0	0
	422101 - Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	1.031.104,67	928.000	798.000	775.000	755.000	737.000
	422998 - Ersatz v. sozialen Leistungen in Einrichtungen (periodenfremd)	1.029.428,91	426.000	434.000	404.000	377.000	352.000
	423101 - Schuldendiensthilfen an das Land	642.728,87	0	0	0	0	0
	429101 - andere sonstige Transfererträge	56.119,54	52.000	52.000	54.000	52.100	9.400

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	429102 - andere Transfererträge von Sozialleistungsträgern	60.216,57	35.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	429103 - andere Transfererträge von Dritten	8.867,48	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.291.186,60	14.147.300	14.129.000	14.372.000	14.415.000	14.463.000
	431101 - Verwaltungsgebühren	888.318,43	1.044.700	970.500	971.100	971.000	973.200
	432101 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	11.468.129,35	12.051.300	12.194.000	12.217.000	12.238.000	12.254.000
	432998 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (periodenfremd)	540,00	0	0	0	0	0
	437101 - Erträge aus der Auflösung von SOPO für Beiträge	934.198,82	949.300	964.500	983.900	1.006.000	1.035.800
	438104 - Auflösung SOPO für Gebührenausschleich Rettungsdienst	0,00	102.000	0	200.000	200.000	200.000
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.210.928,83	1.113.000	2.012.000	1.712.000	1.888.000	1.638.000
	441101 - Mieten und Pachten	1.014.054,11	1.029.000	1.074.000	1.074.000	1.000.000	1.000.000
	442101 - Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken des UV	104.101,48	0	863.000	554.000	814.000	554.000
	442102 - Erträge aus Verkauf von Drucksachen	2.732,23	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500
	446101 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	90.015,31	80.000	70.500	79.500	69.500	79.500
	446198 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (periodenfremd)	25,70	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.720.890,66	2.597.600	2.173.000	2.099.000	2.121.000	1.868.000
	448001 - Erstattungen vom Bund (ö-r)	84.581,38	114.500	140.200	140.200	140.000	14.700
	448101 - Erstattungen vom Land (ö-r)	104.509,82	115.000	97.000	70.000	92.200	64.500
	448201 - Erstattungen von Gemeinden (GV) (ö-r)	261.294,95	211.800	101.300	101.300	101.300	101.300
	448202 - Erstattungen von Gemeinden (GV) (p-r)	938,82	46.600	47.000	0	0	0
	448302 - Erstattungen von Zweckverbänden (p-r)	100.000,00	100.000	100.000	100.000	100.000	0
	448401 - Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (ö-r)	33.885,90	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	448502 - Erstattungen von verbundenen Untern./ Beteilig./ Sonderverm. (p-r)	1.064.384,66	1.117.000	1.117.000	1.117.000	1.117.000	1.117.000
	448701 - Erstattungen von privaten Unternehmen (ö-r)	11.625,50	40.000	27.500	27.500	27.500	27.500
	448702 - Erstattungen von privaten Unternehmen (p-r)	177.475,00	92.000	92.000	92.000	92.000	92.000
	448801 - Erstattungen von übrigen Bereichen (ö-r)	241.397,51	375.700	61.500	61.500	61.500	61.500

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	448802 - Erstattungen von übrigen Be- reichen (p-r)	389.059,82	355.000	359.500	359.500	359.500	359.500
	448898 - Erstattungen (periodenfremd)	251.737,30	0	0	0	0	0
07	+ sonstige ordentliche Erträge	4.761.797,80	5.222.000	12.950.000	4.867.000	4.815.000	4.856.000
	451101 - Konzessionsabgaben	2.067.188,53	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
	451998 - Konzessionsabgaben (perio- denfremd)	120.112,01	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	452998 - Erstattungen von Steuern (periodenfremd)	3.820,24	0	0	0	0	0
	454101 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken/ Gebäuden	30.611,69	494.000	0	0	0	0
	454301 - Erträge aus der Veräußerung von VG > 800,- €	20.665,00	16.000	175.000	5.000	10.000	10.000
	455101 - Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen	102,59	0	0	0	0	0
	456101 - Verwarnungs-/ Bußgelder, Ordnungsstrafen und dgl.	153.104,50	148.000	122.000	118.000	118.000	118.000
	456201 - Säumniszuschläge, Beitrei- bungsgebühren, Stundungszinsen	109.719,21	150.400	150.300	150.500	150.000	150.200
	456202 - Auslagen (privatrechtlich)	437,80	400	400	400	400	400
	456205 - Gebühren Bußgelder	1.549,55	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	456998 - sonstige Erträge (perioden- fremd)	6.310,91	0	0	0	0	0
	457101 - Erträge aus der Auflösung von sonst. Sonderposten	428.640,11	429.200	427.500	423.500	415.900	428.300
	457109 - Erträge aus der außerplan- mäßigen Sonderpostenauflösung	25.214,81	47.700	387.700	85.700	10.000	10.000
	458101 - Erträge aus Zuschreibungen	278.828,86	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	458201 - Erträge Auflösung personal- bedingter Rückstellungen	105.127,00	558.100	854.000	716.000	718.000	732.000
	458202 - Erträge aus der Auflösung von Instandsetzungsrückstellungen	515.745,32	260.000	220.000	220.000	220.000	220.000
	458299 - Erträge aus Auflösung von sonstigen Rückstellungen	6.996,13	0	7.400.000	0	0	0
	458301 - sonstige nicht zahlungswirk- same ordentliche Erträge	804.100,72	426.400	481.100	459.400	484.200	498.600
	459101 - Skontoerträge	13.318,89	7.100	6.800	6.800	6.800	6.800
	459103 - andere sonstige ordentliche Erträge	70.203,93	82.700	123.200	79.700	79.700	79.700
08	+ aktivierte Eigenleistungen	182.719,24	152.000	193.000	155.000	139.000	130.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	143.519.146,88	134.819.200	133.823.800	131.605.740	140.934.490	145.991.990
11	- Personalaufwendungen	-22.472.571,95	-24.165.000	-25.337.000	-25.679.000	-25.830.000	-26.127.000

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	501101 - Dienstbezüge der Beamten	-6.777.158,82	-7.062.200	-7.373.000	-7.544.000	-7.620.000	-7.695.000
	501201 - tariflich Beschäftigte	-9.078.292,64	-10.106.100	-10.990.000	-11.072.000	-11.188.000	-11.306.000
	501901 - sonstige Beschäftigte	-2.068,21	-31.300	0	0	0	0
	501998 - Dienstaufwendungen (periodenfremd)	-1.199,38	0	0	0	0	0
	502201 - Beiträge Versorgungskasse tariflich Beschäftigte	-698.734,18	-829.900	-890.000	-906.000	-915.000	-924.000
	503201 - Beiträge gesetzliche SV für tariflich Beschäftigte	-1.817.741,08	-2.225.500	-2.334.000	-2.403.000	-2.422.000	-2.446.000
	503298 - Beiträge gesetzliche SV für tariflich Besch. (periodenfremd)	-4.918,33	0	0	0	0	0
	504101 - Beihilfen	-973.934,58	-1.000.000	-1.060.000	-1.084.000	-1.095.000	-1.106.000
	504102 - sonstige Unterstützungsleistungen	-68.365,78	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
	505101 - Zuführung zur Pensionsrückstellung für Beamte	-1.937.506,00	-2.250.000	-1.970.000	-1.940.000	-1.860.000	-1.900.000
	506101 - Zuführung Beihilferückstellungen für Beamte	-720.586,00	-560.000	-620.000	-630.000	-630.000	-650.000
	507101 - Zuführung Urlaubs-/Überstundenrückstellungen	-378.089,24	0	0	0	0	0
	507102 - Rückstellung Altersteilzeit	-8.477,00	0	0	0	0	0
	507103 - sonstige personalbedingte Rückstellungen	-5.500,71	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.017.521,70	-2.596.000	-2.902.000	-2.970.000	-2.999.000	-3.029.000
	512101 - Beiträge zu den Versorgungskassen für Versorgungsempf.	-2.669.064,70	-2.596.000	-2.902.000	-2.970.000	-2.999.000	-3.029.000
	516101 - Zuführung Beihilferückstellung Versorgungsempfänger	-348.457,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.901.229,22	-26.025.000	-33.973.500	-25.417.500	-25.714.500	-25.876.500
	521501 - Bauhofkosten für Instandsetzung Grundstücke/bauliche Anlagen	-2.845.783,96	-1.562.400	-1.562.100	-1.552.600	-1.573.800	-1.573.800
	521502 - sonstige Instandsetzungsaufwendungen für Grundstücke	-98.512,49	-104.500	-124.500	-124.500	-124.500	-124.500
	521503 - sonstige Instandsetzungsaufwendungen für Gebäude	-2.481.830,30	-2.322.000	-2.070.000	-2.000.000	-2.300.000	-2.400.000
	521509 - sonstige Instandsetzungsaufwendungen	-517.404,66	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
	521590 - Instandsetzungsaufwendungen Flüchtlingsunterkünfte	-161.483,22	0	-770.000	0	0	0
	521601 - Bauhofkosten für Instandsetzung Infrastrukturvermögen	-1.672.217,84	-3.235.100	-3.138.400	-3.138.700	-3.140.000	-3.140.000
	521602 - sonst. Instandsetzungsaufwendungen für Infrastrukturvermögen	-966.295,95	-1.451.500	-1.496.500	-1.392.000	-1.392.500	-1.393.000
	521801 - Aufwendungen f. Instandsetzungsrückstellungen (Gebäude)	-5.044.200,00	0	0	0	0	0

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	521802 - Aufw. f. Instandsetzungsrückstellungen (Infrastrukturvermögen)	-140.000,00	0	0	0	0	0
	521998 - Aufwendungen für Instandsetzungen (periodenfremd)	-109.546,58	0	0	0	0	0
	523101 - Erstattungen an das Land	-35.131,48	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
	523201 - Erstattungen an Gemeinden (GV)	-461.820,02	-510.000	-555.200	-555.200	-565.200	-575.200
	523501 - Erstattungen an verbundene Untern./ Beteilig./ Sondervermögen	-57.964,21	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
	523601 - Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-148.625,28	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
	523801 - Erstattungen an übrige Bereiche	-544.509,29	-670.000	-670.000	-670.000	-670.000	-670.000
	523998 - Erstattung für Aufwendungen von Dritten (periodenfremd)	-336.358,71	0	0	0	0	0
	524101 - Bewirtschaftungsaufwand Flüchtlingsunterkünfte	-474.818,64	0	-7.220.000	0	0	0
	524102 - Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Gebäuden	-3.420.933,83	-4.252.000	-4.415.000	-4.335.000	-4.335.000	-4.335.000
	524201 - Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	-1.388.136,10	-1.480.000	-1.548.000	-1.548.000	-1.548.000	-1.548.000
	524998 - Aufwendungen für Bewirtschaftung (periodenfremd)	-105.236,59	0	0	0	0	0
	525101 - Haltung von Fahrzeugen	-154.030,49	-108.000	-110.000	-111.000	-111.000	-113.000
	525501 - Instandsetzungsaufwendungen für Maschinen/technische Anlagen	-50.851,97	-73.600	-76.000	-76.000	-76.000	-76.000
	525502 - Instandsetzungsaufwendungen für BGA	-113.069,29	-91.900	-115.900	-97.900	-97.900	-97.900
	525505 - Bauhofkosten für Instandsetzung des beweglichen Vermögens	-192.206,22	-259.800	-259.800	-259.800	-259.800	-259.800
	528103 - Verwaltungsgebühren an andere Behörden	-642,84	-4.200	-4.200	-4.700	-5.200	-5.700
	528109 - sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	-3.924.214,73	-3.636.600	-4.090.451	-3.958.100	-3.924.300	-3.929.000
	529101 - Bauhofkosten für sonstige Leistungen	-574.785,39	-790.400	-807.600	-792.400	-801.700	-801.000
	529102 - Schülerbeförderungskosten	-968.820,18	-1.170.000	-1.045.000	-1.056.000	-1.096.000	-1.116.000
	529103 - Aufwendungen im Rahmen des Schulbudgets	-615.640,45	-631.300	-752.100	-751.100	-751.100	-751.100
	529104 - Aufwendungen Schulbudget (periodenfremd)	-615,28	0	0	0	0	0
	529109 - sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	-2.282.980,67	-3.378.700	-2.849.749	-2.701.500	-2.649.500	-2.674.500
	529998 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (periodenfremd)	-12.562,56	0	0	0	0	0
14	- bilanzielle Abschreibungen	-10.357.894,01	-10.681.200	-10.470.000	-10.414.000	-10.563.000	-10.191.000
	571101 - Abschreibungen auf immaterielle VG des AV	-25.236,49	-18.900	-20.000	-21.400	-20.600	-20.200

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	571102 - Abschreibungen auf Gebäude	-3.676.941,85	-3.680.900	-3.673.900	-3.663.600	-3.715.300	-3.503.000
	571103 - Abschreibungen auf Bauten	-240.894,97	-373.700	-379.500	-485.300	-499.500	-491.600
	571104 - Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen	-459.613,84	-530.800	-599.700	-629.100	-616.700	-606.900
	571105 - Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	-85.309,49	-87.200	-88.400	-87.800	-85.300	-83.900
	571108 - Abschreibungen auf Straßen/Wege/ Plätze/ Verkehrslenkungsanl.	-2.722.538,98	-2.755.700	-2.793.900	-2.872.400	-3.044.800	-2.897.900
	571109 - Abschreibungen auf sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens	-89.395,10	-118.700	-219.400	-306.500	-334.900	-329.600
	571110 - Abschreibungen auf Maschinen	-3.513,21	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	571111 - Abschreibungen auf technische Anlagen	-111.620,33	-107.200	-106.500	-106.000	-103.500	-101.900
	571112 - Abschreibungen auf Fahrzeuge	-430.620,00	-382.000	-373.800	-300.900	-317.000	-311.900
	571113 - Abschreibungen auf BGA	-1.052.470,50	-1.033.300	-1.039.800	-1.021.900	-957.300	-942.000
	571114 - Abschreibung auf Bauten auf fremden Grund und Boden	-1.108,29	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
	571115 - Abschreibung auf geringwertige Vermögensgegenstände	-1.392.107,94	-1.309.700	-1.171.000	-915.000	-864.000	-898.000
	571119 - außerplanmäßige Abschreibungen	-66.523,02	-279.000	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-67.167.360,39	-72.487.200	-82.023.000	-74.415.600	-75.611.900	-77.925.600
	531301 - Aufwendungen für Zuweisungen an Zweckverbände	-2.758.625,34	-3.053.200	-2.704.500	-2.674.500	-2.724.500	-2.669.000
	531501 - Aufwendungen für Zuschüsse an verbundene Untern./ Be- teil./ Sonderverm.	-3.452.179,64	-3.058.000	-3.194.000	-3.247.000	-3.252.000	-3.280.000
	531701 - Aufwendungen für Zuschüsse an private Unternehmen	-130.000,00	-1.890.000	-1.691.000	-160.000	-160.000	-160.000
	531801 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	-21.810.563,00	-24.398.700	-25.029.600	-25.760.000	-26.534.800	-27.824.800
	531802 - Auflösung aktiver RAP für Zuwendungen übrige Bereiche	-458.452,65	-544.000	-600.100	-588.200	-615.800	-606.000
	531803 - Bauhofkosten für Leistungen an Dritte	-35.210,07	-142.300	-142.800	-145.500	-133.700	-135.900
	531998 - Aufwendungen für Zuweisungen (periodenfremd)	-219.222,68	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
	533101 - soziale Leistungen an natürl. Personen außerhalb v. Einrichtungen	-780.398,37	-975.000	-1.558.000	-1.568.300	-1.599.300	-1.629.300
	533103 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-1.520.835,44	-1.800.000	-1.730.000	-1.730.000	-1.730.000	-1.730.000
	533201 - soziale Leistungen an natürl. Personen in Einrichtungen	-4.933.448,47	-6.186.000	-5.798.000	-5.864.100	-6.014.800	-6.170.600
	533901 - sonstige soziale Leistungen	-224.012,24	-375.000	-400.000	-400.000	-425.000	-425.000

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	533902 - Leistungen nach dem Unter- haltsvorschussgesetz	-1.014.058,00	-1.100.000	-1.100.000	-1.100.000	-1.100.000	-1.100.000
	533998 - Sozialtransferaufwendungen (periodenfremd)	-14.674,34	0	0	0	0	0
	534101 - Gewerbesteuerumlage	-5.074.890,19	-3.830.000	-3.040.000	-3.133.000	-3.567.000	-3.830.000
	534201 - Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	-125.796,78	0	0	0	0	0
	537401 - Kreisumlage allgemein	-23.768.674,00	-24.000.000	-33.900.000	-26.900.000	-26.600.000	-27.200.000
	539501 - Verlustübernahmen bei Be- trieben und Beteiligungen	-126.831,18	-145.000	-145.000	-145.000	-145.000	-145.000
	539901 - Sonstige Transfer-aufwen- dungen (u. a. KH-Pauschale)	-719.488,00	-740.000	-740.000	-750.000	-760.000	-770.000
16	- sonstige ordentliche Aufwen- dungen	-14.538.080,35	-5.504.000	-6.771.000	-6.699.000	-6.690.000	-5.732.000
	541101 - Aufwendungen für Personal- einstellungen	-217.039,12	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
	541102 - Personalnebenaufwendun- gen	-4.824,07	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
	541103 - sonstige Personalaufwendun- gen	-3.252,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	541201 - Aufwendungen für Fortbil- dung	-157.880,98	-150.000	-176.000	-160.000	-160.000	-160.000
	541202 - Aufwendungen für übernom- mene Reisekosten	-11.143,48	-15.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	541203 - Aufwendungen für Beschäf- tigtenbetreuung und Dienstjubiläen	-1.873,22	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
	541205 - Aufw. f. Dienst- u. Schutzklei- dung, persönliche Ausrüstungsgegen- stände	-299.796,96	-128.500	-118.500	-120.000	-121.000	-121.000
	541206 - Aufwendungen für die Ausbil- dung	-98.588,08	-210.200	-199.200	-201.800	-201.300	-191.100
	542101 - Aufwendungen für ehrenamt- liche und sonstige Tätigkeiten	-434.783,86	-524.300	-716.500	-665.900	-681.900	-700.900
	542201 - Mieten, Pachten, Erbbauzin- sen	-423.340,21	-591.000	-800.000	-1.500.000	-1.750.000	-700.000
	542202 - Mietaufwendungen Flücht- lingsunterkünfte	-243.594,92	0	-440.000	0	0	0
	542301 - Leasing	-66.800,33	-88.000	-83.300	-86.300	-91.300	-101.300
	542901 - sonst. Aufw. für Inanspruch- nahme von Rechten/ Diensten	-110.822,99	-70.000	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
	542998 - Aufw. für Inanspruchnahme von Rechten (periodenfremd)	-625,58	0	0	0	0	0
	543101 - Büromaterial	-62.101,69	-57.000	-57.000	-57.000	-57.000	-62.000
	543102 - Telefongebühren, Internetge- bühren, EDV-Kosten	-168.622,43	-183.600	-203.600	-203.600	-203.600	-203.600
	543103 - Porto	-116.607,92	-105.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
	543104 - Bücher, Zeitschriften, sons- tige Fachliteratur	-44.737,73	-49.100	-50.100	-50.100	-50.100	-50.100

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	543106 - Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen	-23.944,47	-26.000	-28.000	-28.000	-29.000	-30.000
	543107 - Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	-28.216,26	-25.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
	543108 - Beiträge Wirtschaftsverbände/ Berufsvertretungen/ Vereinen	-51.308,16	-51.100	-54.100	-54.100	-54.100	-54.600
	543109 - sonstige Geschäftsaufwendungen	-298.612,48	-667.300	-755.500	-595.000	-544.500	-607.200
	543110 - Aufwendungen für lfd. Betrieb	-31.869,86	-48.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	543998 - Geschäftsaufwendungen (periodenfremd)	-614,78	0	0	0	0	0
	544201 - Umsatzsteuer	-307,29	-38.750	-38.750	-38.750	-38.750	-35.250
	544501 - sonstige Steuern	-88.593,27	-123.750	-38.750	-38.750	-38.750	-35.250
	544601 - Versicherungsbeiträge	-773.436,32	-859.100	-861.100	-870.100	-880.100	-891.100
	544801 - Aufwendungen für Schadensfälle	-1.309,06	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	544998 - Aufwendungen für Steuern u.a. (periodenfremd)	-18.298,65	0	0	0	0	0
	547101 - Verluste Abgang von Grdst./ Gebäude	-292.181,06	0	0	0	0	0
	547103 - Verluste Abgang VG > 800,- €	-18.856,25	-10.200	-140.000	-250.000	-10.000	-10.000
	547104 - Verluste Abgang immat. VG	-2.334,36	0	0	0	0	0
	547301 - Verluste aus Wertminderungen/ Abgängen sonstiger VG	-236.362,15	-2.000	-175.000	-50.000	-50.000	-50.000
	549101 - Verfügungsmittel	-619,93	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
	549201 - Fraktionszuwendungen	-12.041,69	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
	549501 - Aufwendungen für sonstige Rückstellungen	-8.813.745,51	-48.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
	549901 - Einstellungen und Zuschreibungen in Sonderposten	-106.600,00	0	-107.000	-1.000	0	0
	549903 - Wertkorrekturen zu Forderungen	-1.072.269,91	-1.100.000	-1.098.500	-1.098.500	-1.098.500	-1.098.500
	549904 - andere sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.078,32	-39.200	-40.200	-40.200	-40.200	-40.200
	549907 - Wertberichtigungen Erlass	-92.230,58	0	0	0	0	0
	549998 - sonstige ordentliche Aufwendungen (periodenfremd)	-2.814,42	0	0	0	0	0
17	= ordentliche Aufwendungen	-147.454.657,62	-141.458.400	-161.476.500	-145.595.100	-147.408.400	-148.881.100
18	= ordentliches Ergebnis	-3.935.510,74	-6.639.200	-27.652.700	-13.989.360	-6.473.910	-2.889.110
19	+ Finanzerträge	1.418.334,89	1.337.000	1.272.000	1.252.000	1.242.000	1.102.000
	461501 - Zinserträge von verbundenen Untern./ Beteilig./ Sondervermögen	540.000,00	380.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	461701 - Zinserträge von Kreditinstituten	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Ergebnisplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
	461801 - Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	196.724,00	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	461809 - Zinserträge von sonstigen inländischen Bereichen	1.608,10	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	461998 - Zinserträge (periodenfremd)	2.544,00	0	0	0	0	0
	465101 - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen/ Beteiligungen	677.458,79	655.000	670.000	650.000	640.000	500.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-134.517,57	-410.000	-484.000	-547.000	-600.000	-620.000
	551101 - Zinsen an das Land	-11.784,78	0	0	0	0	0
	551401 - Zinsen an den sonstigen öffentlichen Bereich	-50.973,26	-48.000	-44.000	-40.000	-37.000	-35.000
	551701 - Zinsen an Kreditinstitute	-21.681,53	-62.000	-140.000	-207.000	-263.000	-285.000
	551801 - Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	-47.818,00	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
	551998 - Zinsaufwendungen (periodenfremd)	-2.260,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	1.283.817,32	927.000	788.000	705.000	642.000	482.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.651.693,42	-5.712.200	-26.864.700	-13.284.360	-5.831.910	-2.407.110
23	+ außerordentliche Erträge	7.416.386,70	3.323.500	11.220.750	6.860.600	1.324.300	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	-424.625,51	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	6.991.761,19	3.323.500	11.220.750	6.860.600	1.324.300	0
26	= Jahresergebnis	4.340.067,77	-2.388.700	-15.643.950	-6.423.760	-4.507.610	-2.407.110
27	- globaler Minderaufwand	0,00	0	670.745	661.044	669.520	671.358
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	4.340.067,77	-2.388.700	-14.973.205	-5.762.716	-3.838.090	-1.735.752

Finanzplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vori. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
01	Steuern und ähnliche Abgaben	97.298.723,46	85.025.000	77.810.000	80.392.000	87.055.000	91.627.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.078.149,04	22.630.300	20.401.600	23.690.040	26.122.490	27.032.990
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	2.608.391,31	1.490.000	1.429.000	1.369.000	1.312.000	1.219.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.726.270,72	13.156.000	13.234.500	13.258.100	13.279.000	13.297.200
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.206.866,52	1.113.000	7.619.000	3.808.000	4.324.000	4.084.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	15.529.989,34	2.597.600	2.173.000	2.099.000	2.121.000	1.868.000
07	+ sonstige Einzahlungen	3.346.530,49	2.583.500	2.597.900	2.550.600	2.550.100	2.550.300
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.423.254,23	1.337.000	1.272.000	1.252.000	1.242.000	1.102.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.218.175,11	129.932.400	126.537.000	128.418.740	138.005.590	142.780.490
10	- Personalauszahlungen	-19.564.332,59	-21.355.000	-22.747.000	-23.109.000	-23.340.000	-23.577.000
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.705.906,68	-2.596.000	-2.902.000	-2.970.000	-2.999.000	-3.029.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.394.133,10	-25.965.000	-33.913.500	-25.357.500	-25.654.500	-25.816.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-255.345,29	-410.000	-484.000	-547.000	-600.000	-620.000
14	- Transferauszahlungen	-68.623.538,19	-71.798.200	-81.277.900	-73.682.400	-74.851.100	-77.174.600
15	- sonstige Auszahlungen	-5.811.210,35	-5.653.000	-6.387.000	-6.180.000	-6.361.000	-5.437.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-136.354.466,20	-127.777.200	-147.711.400	-131.845.900	-133.805.600	-135.654.100
16.1	nachrichtlich: Globaler Minderaufwand	0,00	0	554.695	544.091	553.169	558.463
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.863.708,91	2.155.200	-21.174.400	-3.427.160	4.199.990	7.126.390
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.939.724,85	7.151.400	4.224.000	5.576.000	3.890.000	3.426.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	389.959,11	1.716.000	175.000	5.000	10.000	10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	547.285,44	0	4.688.000	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	590.611,63	644.000	905.000	605.000	605.000	605.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	83.586,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.551.167,03	9.511.400	9.992.000	6.186.000	4.505.000	4.041.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.448.597,69	-2.330.000	-5.900.000	-3.400.000	-4.000.000	-3.500.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.467.139,52	-4.600.000	-11.180.000	-8.235.000	-4.800.000	-4.175.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.319.375,86	-5.880.000	-3.532.000	-5.010.000	-2.660.000	-3.075.000

Finanzplan

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-2.550.000,00	-225.000	0	-500.000	-2.500.000	-2.900.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-44.461,81	-605.000	-395.000	-1.435.000	0	0
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.829.574,88	-13.640.000	-21.007.000	-18.580.000	-13.960.000	-13.650.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.278.407,85	-4.128.600	-11.015.000	-12.394.000	-9.455.000	-9.609.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	14.585.301,06	-1.973.400	-32.189.400	-15.821.160	-5.255.010	-2.482.610
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	5.146,06	5.000	21.004.800	16.504.800	6.304.800	3.104.800
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	1.205.750,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-451.019,47	-203.000	-203.000	-204.000	-134.000	-99.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	759.876,59	-198.000	20.801.800	16.300.800	6.170.800	3.005.800
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	15.345.177,65	-2.171.400	-11.387.600	479.640	915.790	523.190
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	6.567.620,44	21.585.800	22.089.864	10.702.264	11.181.904	12.097.694
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-327.163,81	0	0	0	0	0
41	= liquide Mittel	21.585.634,28	19.414.400	10.702.264	11.181.904	12.097.694	12.620.884

nachrichtlich:

	+ Mittelzufluss aus Förderungen aus Ermächtigungsübertragungen			1.269.000	0	0	0
	+ Mittelzufluss aus zahlungswirksamen globalen Minderaufwand			554.695	544.091	553.169	558.463
	- Mittelabfluss aus Rückstellungen			-500.000	-1.000.000	-1.400.000	-600.000
	- Mittelabfluss aus konsumtiven EÜ			0	0	0	-500.000
	- Mittelabfluss aus investiven EÜ			-12.023.365	0	0	0
	= Fortschreibung Endstand liquider Mittel			2.594	26.325	95.284	76.937

Erläuterung:

Das amtliche Muster des Finanzplans erlaubt es weder Mittelzuflüsse darzustellen, die sich aufgrund von geschobenen Fördermaßnahmen oder aus dem zahlungswirksamen globalen Minderaufwand ergeben, noch Mittelabflüsse abzubilden, die sich durch die Inanspruchnahme von Rückstellungen oder die Verwendung von übertragenen Ermächtigungen ergeben.

Im Planungszeitraum von 2022 bis 2025 ergeben sich Mittelzuflüsse i. H. v. **1,269 Mio. €** aus Förderungen, deren Auszahlungen nach 2022 übertragen wurden. Des Weiteren ergibt sich aus dem zahlungswirksamen globalen Minderaufwand ein Mittelzufluss i. H. v. **2,21 Mio. €**. Weiter ergeben sich im Vergleich zu den Vorjahren neben den jährlichen Mittelabflüssen aus sonstigen Rückstellungen (**0,5 Mio. €** pro Jahr) und dem Mittelabfluss aus konsumtiven Ermächtigungsübertragungen (**0,5 Mio. €** in 2025) erhebliche Geldabflüsse aus der Rückstellung, die für die Sanierung der Brüder-Grimm-Schule gebildet werden soll (Volumen: **1,5 Mio. €**). Darüber hinaus sind aus dem Investitionsprogramm Ermächtigungsübertragungen in einer Größenordnung von ca. **12,023 Mio. €** bewilligt worden. Um die Auswirkungen auf den Finanzplan abbilden zu können, werden die in der Zeile 41 des offiziellen Musters angegebenen Endbestände nachrichtlich fortgeschrieben. Der Endstand an liquiden Mitteln beläuft sich demnach auf **76.937 €**.

Haushaltsquerschnitt

Teil 1: Ergebnisplanung

PB	PG	Bezeichnung	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	01 01	Verwaltungsführung	1.187.840	-5.886.180	-4.698.340	670.000	-4.028.340		-4.028.340
01	01 02	Beschäftigtenvertretung	3.020	-138.310	-135.290		-135.290		-135.290
01	01 03	Rechnungsprüfung	30.980	-611.490	-580.510		-580.510		-580.510
01	01 04	Rechts- und Versicherungsangelegenheiten	48.200	-1.134.100	-1.085.900		-1.085.900	75.000	-1.010.900
01	01 05	Zentrale Dienste	130.890	-3.704.800	-3.573.910		-3.573.910	36.450	-3.537.460
01	01 06	Personalmanagement	197.560	-2.087.460	-1.889.900		-1.889.900		-1.889.900
01	01 07	Finanzmanagement	252.590	-1.618.160	-1.365.570	-40.000	-1.405.570		-1.405.570
01	01 08	Immobilienmanagement	7.921.800	-27.057.740	-19.135.940		-19.135.940		-19.135.940
02	02 01	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten	936.650	-2.350.010	-1.413.360		-1.413.360		-1.413.360
02	02 02	Brandschutz und Rettungsdienst	5.879.740	-7.616.020	-1.736.280		-1.736.280		-1.736.280
02	02 03	Personenstandswesen	86.440	-300.630	-214.190		-214.190		-214.190
02	02 04	Statistik und Wahlen	27.110	-168.490	-141.380		-141.380		-141.380
03	03 01	Schulen und Schüler	2.384.660	-7.185.100	-4.800.440		-4.800.440		-4.800.440
04	04 01	Stadtbibliothek	7.520	-292.900	-285.380		-285.380		-285.380
04	04 02	Kultur-, Musik- und Heimatpflege	6.300	-305.000	-298.700		-298.700		-298.700
05	05 01	Unterstützung, Beratung von Zielgruppen und Hilfsorganisationen	410.720	-1.757.690	-1.346.970		-1.346.970		-1.346.970
05	05 02	Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	3.444.070	-3.672.080	-228.010		-228.010		-228.010
06	06 01	Jugendamt	14.940.319	-34.693.149	-19.752.830		-19.752.830	608.000	-19.144.830
07	07 01	Gesundheitsförderung	440	-91.990	-91.550		-91.550		-91.550
08	08 01	Bäderwesen	366.510	-860.970	-494.460		-494.460		-494.460
08	08 02	Sportanlagen und Sportförderung	34.670	-628.190	-593.520		-593.520		-593.520
09	09 01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	207.011	-1.675.890	-1.468.879		-1.468.879		-1.468.879
09	09 02	Verkehrsentwicklungsplanung	6.490	-213.030	-206.540		-206.540		-206.540
09	09 03	Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement							
10	10 01	Bauverwaltung	7.050	-282.750	-275.700		-275.700		-275.700
10	10 02	Bauordnung	473.120	-1.164.450	-691.330		-691.330		-691.330
10	10 03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	56.780	-308.370	-251.590		-251.590		-251.590
10	10 04	Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	11.020	-105.780	-94.760		-94.760		-94.760
11	11 01	Entwässerung und Abwasserbeseitigung	2.020	-33.070	-31.050		-31.050		-31.050
11	11 02	Abfallbeseitigung	3.323.640	-3.606.121	-282.481		-282.481		-282.481
12	12 01	Straßenbau und -unterhaltung	2.656.080	-7.545.920	-4.889.840		-4.889.840		-4.889.840
12	12 02	Öffentlicher Personennahverkehr	146.400	-315.570	-169.170		-169.170		-169.170
12	12 03	Straßenreinigung	116.720	-341.110	-224.390		-224.390		-224.390
13	13 01	Wälder und öffentliches Grün	149.600	-2.511.660	-2.362.060		-2.362.060		-2.362.060
13	13 02	Gewässer und wasserbauliche Anlagen	22.700	-626.210	-603.510		-603.510		-603.510
13	13 03	Friedhöfe	319.750	-440.410	-120.660		-120.660		-120.660
14	14 01	Umweltschutz, Klimaschutz, Mobilität	195.800	-997.600	-801.800		-801.800	10.000	-791.800
14	14 02	Umweltschutz	1.340	-160.000	-158.660		-158.660		-158.660
15	15 01	Wirtschaftsförderung	10.000	-174.150	-164.150		-164.150		-164.150
16	16 01	Allgemeine Finanzwirtschaft	87.820.250	-38.813.950	49.006.300	158.000	49.164.300	10.491.300	59.655.600
			133.823.800	-161.476.500	-27.652.700	788.000	-26.864.700	11.220.750	-15.643.950

Teil 2: Finanzplanung

PB	PG	Bezeichnung	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions- tätigkeit EUR	Finanzmittel- überschuss/- fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
01	01 01	Verwaltungsführung	1.788.600	-5.531.100	-3.742.500				-3.742.500				
01	01 02	Beschäftigtenvertretung		-129.130	-129.130				-129.130				
01	01 03	Rechnungsprüfung		-517.500	-517.500				-517.500				
01	01 04	Rechts- und Versicherungsangelegenheiten	30.300	-1.079.810	-1.049.510				-1.049.510				
01	01 05	Zentrale Dienste	2.200	-3.516.200	-3.514.000		-179.000	-179.000	-3.693.000				-80.000
01	01 06	Personalmanagement	100.000	-1.791.550	-1.691.550				-1.691.550				
01	01 07	Finanzmanagement	182.900	-1.405.660	-1.222.760				-1.222.760				
01	01 08	Immobilienmanagement	11.379.100	-22.149.480	-10.770.380	765.000	-16.145.000	-15.380.000	-26.150.380				-13.405.000
02	02 01	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten	857.500	-2.111.660	-1.254.160	21.000	-150.000	-129.000	-1.383.160				
02	02 02	Brandschutz und Rettungsdienst	5.061.500	-6.255.730	-1.194.230	282.000	-550.000	-268.000	-1.462.230				-480.000
02	02 03	Personenstandswesen	69.500	-249.250	-179.750				-179.750				
02	02 04	Statistik und Wahlen	24.000	-159.010	-135.010				-135.010				
03	03 01	Schulen und Schüler	2.192.200	-6.392.470	-4.200.270		-275.000	-275.000	-4.475.270				
04	04 01	Stadtbibliothek		-270.070	-270.070				-270.070				
04	04 02	Kultur-, Musik- und Heimatpflege		-293.800	-293.800				-293.800				
05	05 01	Unterstützung, Beratung von Zielgruppen und Hilfsorganisationen	390.000	-1.694.830	-1.304.830				-1.304.830				
05	05 02	Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	3.414.200	-3.582.020	-167.820		-35.000	-35.000	-202.820				
06	06 01	Jugendamt	14.493.549	-34.055.989	-19.562.440	348.000	-405.000	-57.000	-19.619.440				
07	07 01	Gesundheitsförderung		-90.630	-90.630				-90.630				
08	08 01	Bäderwesen	362.000	-835.200	-473.200		-93.000	-93.000	-566.200				
08	08 02	Sportanlagen und Sportförderung		-547.700	-547.700		-30.000	-30.000	-577.700				
09	09 01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	197.951	-1.648.370	-1.450.419				-1.450.419				
09	09 02	Verkehrsentwicklungsplanung		-193.320	-193.320				-193.320				
09	09 03	Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement											
10	10 01	Bauverwaltung	200	-261.960	-261.760				-261.760				
10	10 02	Bauordnung	455.000	-1.108.470	-653.470				-653.470				
10	10 03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	43.500	-268.080	-224.580				-224.580				
10	10 04	Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	5.400	-88.730	-83.330				-83.330				
11	11 01	Entwässerung und Abwasserbeseitigung		-26.930	-26.930				-26.930				
11	11 02	Abfallbeseitigung	3.317.000	-3.569.451	-252.451				-252.451				
12	12 01	Straßenbau und -unterhaltung	712.700	-4.399.630	-3.686.930	1.050.000	-2.640.000	-1.590.000	-5.276.930				-7.460.000
12	12 02	Öffentlicher Personennahverkehr		-184.070	-184.070	135.000	-150.000	-15.000	-199.070				-850.000
12	12 03	Straßenreinigung	116.000	-338.910	-222.910				-222.910				
13	13 01	Wälder und öffentliches Grün	103.500	-2.401.360	-2.297.860	5.000	-115.000	-110.000	-2.407.860				
13	13 02	Gewässer und wasserbauliche Anlagen		-588.510	-588.510		-170.000	-170.000	-758.510				-130.000
13	13 03	Friedhöfe	386.200	-413.030	-26.830		-70.000	-70.000	-96.830				
14	14 01	Umweltschutz, Klimaschutz, Mobilität	195.000	-995.160	-800.160				-800.160				
14	14 02	Umweltschutz		-155.910	-155.910				-155.910				
15	15 01	Wirtschaftsförderung	10.000	-174.150	-164.150				-164.150				
16	16 01	Allgemeine Finanzwirtschaft	80.647.000	-38.236.570	42.410.430	7.386.000		7.386.000	49.796.430	21.004.800	-203.000	20.801.800	
			126.537.000	-147.711.400	-21.174.400	9.992.000	-21.007.000	-11.015.000	-32.189.400	21.004.800	-203.000	20.801.800	-22.405.000

Anlagen zum Haushaltsplan

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2022	2023	2024	2025	Folgejahre
2021	10.390.000 €	3.090.000 €	850.000 €	0 €	0 €
2022	0 €	11.435.000 €	4.630.000 €	2.400.000 €	0 €
Summe	10.390.000 €	14.525.000 €	5.480.000 €	2.400.000 €	0 €

Einzelübersicht der im Haushalt **2021** ausgesprochenen
Verpflichtungsermächtigungen mit Wirkung für 2022 ff.

Produkt	Inv.-Nr.	Maßnahme	davon fällig 2022	davon fällig 2023	davon fällig 2024	davon fällig 2025	Folge- jahre
010801	0032	Grunderwerb Baugebiete N. N.	2.500.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
010801	0397	Baumaßnahme Gesamtschule Standort Rheda	100.000 €	0 €	0 €	0 €	0 € ²
010801	0452	Grunderwerb Gewerbegebiete	1.300.000 €	0 €	0 €	0 €	0 € ²
010801	0585	Digitalisierung Schulen	310.000 €	0 €	0 €	0 €	0 € ²
010801	0586	Parkschule - OGGS	750.000 €	450.000 €	0 €	0 €	0 € ²
010801	0587	Brüder-Grimm-Schule - OGGS	1.000.000 €	1.500.000 €	850.000 €	0 €	0 € ²
010801	0592	Sportzentrum Burgweg - Sanierung	2.440.000 €	1.140.000 €	0 €	0 €	0 € ²
020202	0065	Fahrzeuganschaffung Rettungsdienst	210.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
020202	0066	Betriebsausstattung Rettungsdienst	220.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
030101	0448	Modernisierung Schulnetzwerk	60.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
030101	0588	Einrichtung Parkschule	60.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
120102	0436	Merschweg, Ausbau	360.000 €	0 €	0 €	0 €	0 € ²
120102	0518	Kaiserforst, Erschließung	440.000 €	0 €	0 €	0 €	0 € ²
120102	0519	Auf der Wöste, Erschließung Neubaugebiet	150.000 €	0 €	0 €	0 €	0 € ²
120102	0521	Kiefernweg, Erschließung Gewerbegebiet	440.000 €	0 €	0 €	0 €	0 € ¹
130102	0138	Anschaffung von Spielgeräten (Tiefbau)	50.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe			10.390.000 €	3.090.000 €	850.000 €	0 €	0 €

¹ überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung - Deckung erfolgt aus Inv.-Nr. 0436

² Die Planungen haben sich zwischenzeitlich geändert.

**Einzelübersicht der im Haushalt 2022 ausgesprochenen
Verpflichtungsermächtigungen mit Wirkung für 2023 ff.**

Produkt	Inv.-Nr.	Maßnahme	davon fällig 2023	davon fällig 2024	davon fällig 2025	Folge- jahre
010502	0002	Kauf von Hardware	50.000 €	0 €	0 €	0 €
010502	0005	Kauf von Software + Lizenzen	30.000 €	0 €	0 €	0 €
010801	0549	Baumaßnahmen Gesamtschule Standort Wiedenbrück	100.000 €	0 €	0 €	0 €
010801	0585	Digitalisierung Schulen	275.000 €	200.000 €	0 €	0 €
010801	0586	Parkschule - OGGS	800.000 €	0 €	0 €	0 €
010801	0587	Brüder-Grimm-Schule - OGGS	1.000.000 €	2.000.000 €	1.150.000 €	0 €
010801	0592	Sportzentrum Burgweg - Erneuerung	1.750.000 €	500.000 €	1.000.000 €	0 €
010801	0639	Schulzentrum Rheda - Stellplätze August-Euler-Straße (15 Stellplätze, 8 K&R)	180.000 €	0 €	0 €	0 €
010801	0643	Anlagen für außerschulischen Freizeitsport	150.000 €	0 €	0 €	0 €
010801	0644	Schulzentrum Rheda - Stellplätze Mergelstraße (11 Stellplätze, 6 K&R)	160.000 €	0 €	0 €	0 €
010801	0648	Umsetzung PV-Anlagen-Konzept	200.000 €	0 €	0 €	0 €
020202	0065	Fahrzeuganschaffung Rettungsdienst	480.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0436	Merschweg, Ausbau	800.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0438	Bahnhofstraße, Bau eines Geh-Radweges - C2	500.000 €	700.000 €	0 €	0 €
120102	0439	Varenseller Straße, Erschließung Neubaugebiet	800.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0441	Hauptstraße Nebenanlagen	500.000 €	650.000 €	0 €	0 €
120102	0492	Schulzentrum Rheda, Umsetzung Verkehrskonzept	60.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0518	Kaiserforst, Erschließung	600.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0521	Kiefernweg, Erschließung Gewerbe- und Wohngebiet	250.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0526	Breitbandversorgung 6. Call	300.000 €	80.000 €	0 €	0 €
120102	0554	Hellingrottstraße, Erschließung Baugebiet Pflug	270.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0562	Alleestraße, Ausbau Gehweg	40.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0595	Hermann-Löns-Weg	200.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0624	Franz-Geshe-Straße	150.000 €	0 €	0 €	0 €
120102	0630	Hüfferstraße, Erschließung Stichstraße	60.000 €	0 €	0 €	0 €
120105	0619	Modernisierungskosten LED-Straßenbeleuchtung	750.000 €	500.000 €	250.000 €	0 €
120201	0567	Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen	850.000 €	0 €	0 €	0 €
130201	0656	Gewässerentwicklung Batenhorst	130.000 €	0 €	0 €	0 €
Summe			11.435.000 €	4.630.000 €	2.400.000 €	0 €

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Schuldner	Stand am Ende des Vorvorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		TEUR	TEUR	TEUR
		1	2	3
1. Anleihen				
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
2.1 von verbundenen Unternehmen				
2.2 von Beteiligungen				
2.3 von Sondervermögen				
2.4 vom öffentlichen Bereich				
2.4.1 vom Bund				
2.4.2 vom Land				
2.4.3 von Gemeinden (GV)				
2.4.4 von Zweckverbänden				
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich				
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonder- rechnungen	Kernstadt Rheda-Wiedenbrück Eigenbetrieb Abwasser Gute Schule 2020 *	1.085	1.002	21.918
2.5 vom privaten Kreditmarkt				
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	Kernstadt Rheda-Wiedenbrück Eigenbetrieb Abwasser	858	740	621
2.5.2 von übrigen Kreditgebern		3.760	3.056	2.752
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung				
3.1 vom öffentlichen Bereich				
3.2 vom privaten Kreditmarkt				
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich- kommen				
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen				
7. Sonstige Verbindlichkeiten				
8. Summe aller Verbindlichkeiten		30.546	27.426	51.116
<u>Nachrichtlich anzugeben:</u>				
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten:				
Bürgschaften:				
a) Kommunale Haus und Wohnen GmbH		27	18	9
b) <u>Aurea Das A2-Wirtschaftszentrum GmbH</u>		0	0	0
Gesamt		27	18	9

* Erläuterung zum Programm Gute Schule 2020: Die Tilgung dieses Darlehens wird durch das Land NRW übernommen.
Zumindest für die ersten zehn Jahre liegt der Zinssatz bei 0 Prozent.

Darlehen der Stadt: Zusammensetzung und Entwicklung zum 31.12.2021

Kreditgeber Darlehens-Nr.	Stand 01.01.2021 EUR	Zugang EUR	Tilgung EUR	Stand 31.12.2021 EUR	Ursprüngliche Darlehenshöhe EUR	Zins- satz %	Zinsen 2021 EUR	Datum der Schuldurkunde
<u>KfW - Kreditanstalt für Wiederaufbau</u>								
- 6 043 981	500.000,00	0,00	40.000,00	460.000,00	1.200.000,00	4,20	20.580,00	04.04.03 / 11.06.03
- 5 417 448	584.989,00	0,00	43.334,00	541.655,00	1.300.000,00	4,65	26.698,24	26.05.2004
<u>Summe:</u>	1.084.989,00	0,00	83.334,00	1.001.655,00	2.500.000,00		47.278,24	
<u>DZ HYP AG (ehemals WL-Bank)</u>								
- 330 535 6200 (200437104)	351.879,59	0,00	105.574,62	246.304,97	650.000,00	0,06	187,38	08.07.2004
- 330 535 5400 (200437106)	506.280,34	0,00	12.689,84	493.590,50	650.000,00	4,17	20.915,16	28.02.2005
<u>Summe:</u>	858.159,93	0,00	118.264,46	739.895,47	1.300.000,00		21.102,54	
<u>Gute Schule 2020 (NRW.BANK)*</u>								
- 4202389187	453.220,00	0,00	27.920,00	425.300,00	530.000,00	0	0,00	07.03.2017
- 4202903136	631.250,00	0,00	35.600,00	595.650,00	675.750,00	0	0,00	10.08.2018
- 4203482734	602.875,00	0,00	23.820,00	579.055,00	602.875,00	0	0,00	
- 4203609351	505.000,00	0,00	19.950,00	485.050,00	505.000,00	0	0,00	
- 4203885282	97.875,00	0,00	1.290,00	96.585,00	97.875,00	0	0,00	
<u>Summe:</u>	2.290.220,00	0,00	108.580,00	2.181.640,00	2.411.500,00		0,00	
<u>Gesamtsumme</u>	4.233.368,93	0,00	310.178,46	3.923.190,47	6.211.500,00		68.380,78	

* Die Tilgung dieser Darlehen wird durch das Land NRW übernommen. Zumindest in den ersten 10 Jahren liegt der Zinssatz bei 0 %.

Darlehen des Eigenbetriebes Abwasser: Zusammensetzung und Entwicklung zum 31.12.2021

Kreditgeber Darlehens-Nr.	Stand 01.01.2021	Zugang	Tilgung	Stand 31.12.2021	Ursprüngliche Darlehenshöhe	Zins- satz	Zinsen 2021	Datum der Schuldurkunde
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	%	EUR	
<u>NRW-Bank</u>								
- 3 607 610 478 (IB NRW)	23.775,16	0,00	4.755,01	19.020,15	142.650,43	3,04	867,32	10.10.1995
- 4 202 990 570	982.246,87	0,00	97.932,73	884.314,14	1.789.521,58	0,79	7.470,11	18.12.1998
- 3 607 623 984 (IB NRW)	596.503,35	0,00	85.215,48	511.287,87	2.556.459,41	1,57	9.347,21	12.05.1997
- 3 508 510 371	1.306.113,87	0,00	51.185,73	1.254.928,14	1.500.000,00	0,58	7.464,21	14.07.2010
- 3 508 510 363	1.303.236,96	0,00	200.498,00	1.102.738,96	5.012.449,96	4,73	59.209,56	13.08.2007
- 4 202 938 983	965.637,61	0,00	223.249,27	742.388,34	1.464.535,16	0,420	3.704,37	11.10.2018
Summe:	5.177.513,82	0,00	662.836,22	4.514.677,60	12.465.616,54		88.062,78	
<u>Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt</u>								
- 9 908 269	577.596,12	0,00	96.266,04	481.330,08	2.406.650,88	0,45	2.490,88	06.09.1996
- 2 993 934	931.829,55	0,00	103.536,60	828.292,95	2.588.415,15	0,10	905,94	20.07.1999
- 6 604 907	192.541,31	0,00	192.541,31	0,00	481.381,31	3,05	5.725,68	29.05.2000
- 5 725 421	124.800,00	0,00	41.600,00	83.200,00	832.000,00	3,95	4.108,00	28.05.2003
- 8 653 320	2.051.720,00	0,00	120.690,00	1.931.030,00	3.500.000,00	0,80	16.172,38	30.10.2007
- 02 637 528	4.466.236,00	0,00	313.424,00	4.152.812,00	5.955.000,00	0,4661	19.399,56	09.04.2015
- 12 326 782	2.089.764,00	0,00	132.688,00	1.957.076,00	2.521.000,00	0,47	9.588,03	10.11.2016
- 10 116 180	4.116.310,00	0,00	249.476,00	3.866.834,00	4.740.000,00	0,57	23.094,64	29.08.2017
- 11 387 256	2.824.341,00	0,00	193.368,00	2.630.973,00	3.000.000,00	0,25	6.854,04	30.04.2019
Summe:	17.375.137,98	0,00	1.443.589,95	15.931.548,03	26.024.447,34		88.339,15	
<u>DZ HYP AG (Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank)</u>								
- 3023284700	842.237,81	0,00	88.272,63	753.965,18	2.045.167,52	4,545	36.789,37	17.02.1999
Summe:	842.237,81	0,00	88.272,63	753.965,18	2.045.167,52		36.789,37	
<u>DZ HYP AG (WL-Bank Westfälische Landschaft)</u>								
- 330 536 9500 (200447803)	406.530,41	0,00	406.530,41	0,00	500.000,00	4,035	16.269,88	15.12.2006
- 330 536 8700 (200447804)	1.895.833,15	0,00	116.666,68	1.779.166,47	3.500.000,00	3,995	73.990,72	12.03.2007
- 330 536 7900 (200447805)	615.817,56	0,00	93.119,51	522.698,05	1.636.134,02	1,770	10.284,17	29.04.2013
Summe:	2.918.181,12	0,00	616.316,60	2.301.864,52	5.636.134,02		100.544,77	
Gesamtsumme	26.313.070,73	0,00	2.811.015,40	23.502.055,33	46.171.365,42		313.736,07	

Haushaltsplan 2022

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	Bilanzwert	vorl. Ergebnis	Prognose Stand: 31.12.2021	Plan	Plan	Plan	Plan
	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025
	in T €	in T €	in T €	in T €	in T €	in T €	in T €
Eigenkapital	199.621	203.961	203.331	188.358	182.595	178.757	177.021
davon							
- Allgemeine Rücklage	179.265	179.265	179.265	179.265	179.265	179.265	179.265
- Ausgleichsrücklage	17.913	20.356	24.696	24.066	9.093	3.330	-508
- Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.443	4.340	-630	-14.973	-5.763	-3.838	-1.736

Zuwendungen an Fraktionen Teil A: Geldleistungen

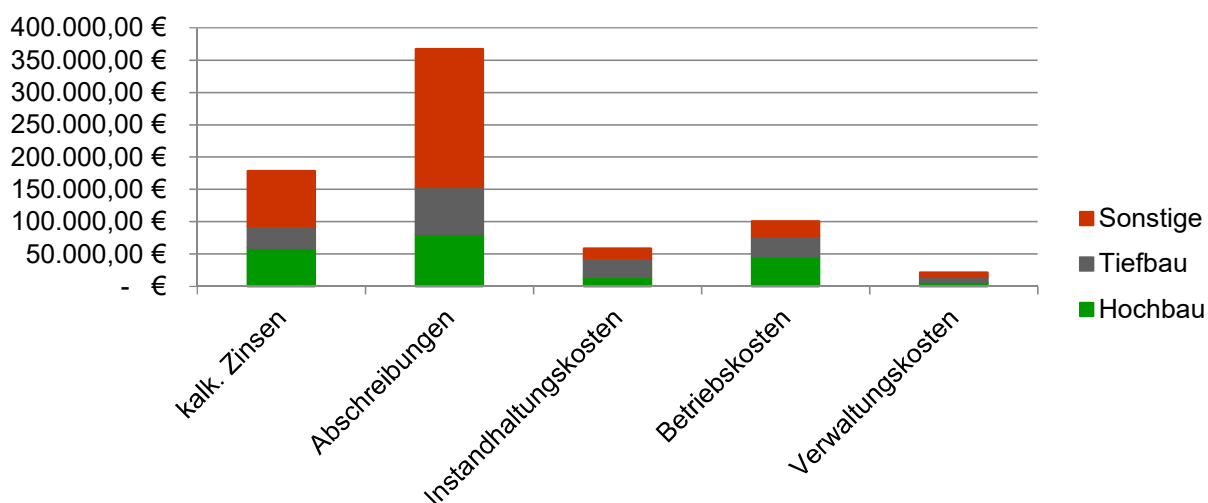
Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahres- abschluss 2020 EUR	Erläuterungen
		2022 EUR	2021 EUR		
1	2	3	4	5	6
1	CDU	6.100,00	6.100,00	5.491,67	
2	Move	4.300,00	4.300,00	716,67	
3	Grüne	3.400,00	3.400,00	1.816,67	
4	SPD	2.800,00	2.800,00	2.616,67	
5	FDP	2.200,00	2.200,00	866,67	
6	OL	1.600,00	1.600,00	266,67	
7	FWG*		1.600,00	266,67	
8	FREIE - LINKE	1.600,00			
9	AfD*				

* kein Fraktionsstatus

Haushaltsplan 2022
Folgekosten/-erträge für
Investitionsmaßnahmen im Jahr 2022

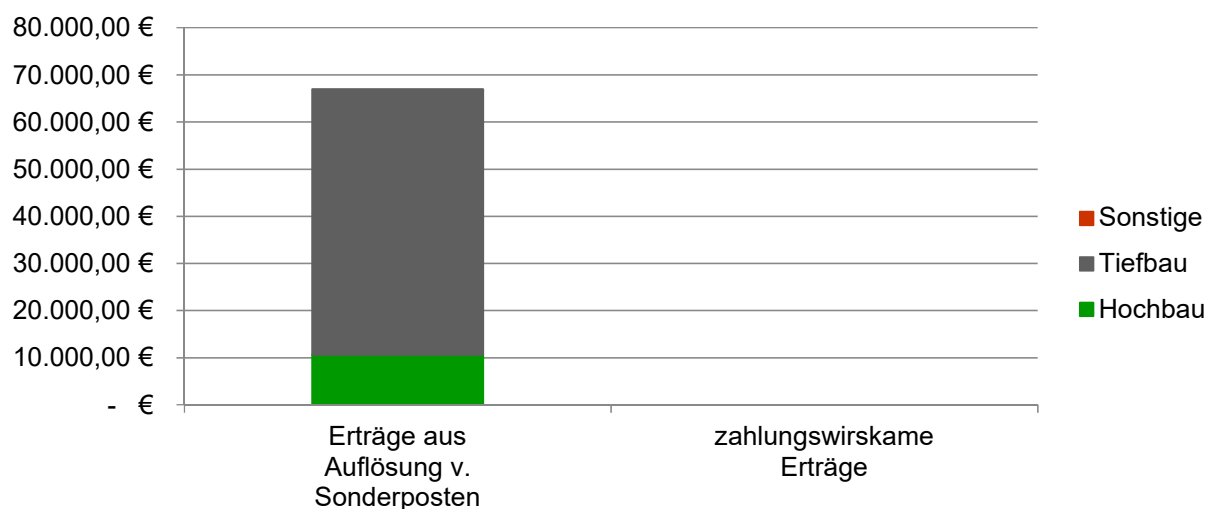


Folgekosten



Gesamtfolgekosten Tiefbau:	175.682 €
Gesamtfolgekosten Hochbau:	206.203 €
<u>Gesamtfolgekosten:</u>	<u>381.885 €</u>

Folgeerträge



Gesamtfolgeerträge Tiefbau:	56.291 €
Gesamtfolgeerträge Hochbau:	10.667 €
<u>Gesamtfolgeerträge:</u>	<u>66.957 €</u>

Anmerkung:

In den abgebildeten Graphen sind die Investitionen für das Jahr 2022 enthalten, die in Zukunft nicht nur Abschreibungen generieren, sondern auch Instandhaltungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten. Folglich fließen bspw. sämtliche Investitionen aus dem Produkt 030101 - Schulen und Schüler nicht in die oben aufgeführten Folgekosten und -erträge ein. Des Weiteren werden Maßnahmen nicht aufgeführt, die im nächsten Jahr lediglich Planungskosten generieren oder die bereits in den vergangenen Jahren begonnen haben.

Freiwillige Leistungen

freiwillige Leistungen

Abteilung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Betrag 2022	Kategorie	Beschluss		Vertrag	
						Nr.	Bindungsdauer	Vertragsschließung	Vertragslaufzeit
Zentrale	010101	446101	Zuschuss Tag des Ehrenamtes	0 €	b				
		549101	Verfügungsmittel	3.600 €	b				
		543109	Repräsentationskosten	22.000 €	d				
			Ehrung Alters- und Ehejubiläen	2.500 €	b				
			Allg. Stadtwerbung	13.000 €	d				
			Tag des Ehrenamtes	0 €	b				
			Neubürgerfest	2.500 €	d				
			Betriebsfest	5.600 €	d				
			Beschäftigtenbetreuung	5.500 €	d				
			Rentner- und Pensionärstreffen	1.600 €	d				
			Teilnahme am Rosenmontagszug	7.500 €	d				
		543107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	25.000 €	d				
		541203	Dienstjubiläen und Beschäftigtenbetreuung	4.000 €	d				
I.2-20	010102	531501	Flora Westfalica GmbH:			Rat			
			Sachkostenzuschuss (ohne Bücherei)	1.055.170 €	a	24.04.1989	Die Gesellschaft besteht auf unbestimmte Zeit. Bei Auflösung der Gesellschaft fällt das Vermögen an die		
			Investitionskostenzuschuss	60.000 €	a				
			Stadtbibliothek Sachkostenzuschuss	180.200 €	a			Kooperationsvertrag vom 18.12.1997 zum 01.01.1998	31.12.2017 (Kündigungsfrist 18 Monate, sonst Verlängerung um jeweils 5 Jahre)
	040201	531801	städt. Zuschuss an Stiftung Wiedenbrücker Schule	35.000 €	a	V-363/2015	unbegrenzt	01.02.2006	25 Jahre
GSS	010103	446101	Selbstbehauptungskurse für Mädchen und Jungen 8 x im Jahr	ca. -2.000 €	d			wird jedes Jahr neu vereinbart	
		528109	Angebote für Alleinerziehende	ca. 600 €	d			wird durch die GSB jedes Jahr neu erstellt	
			Netzwerk für Unternehmerinnen - Flechtwerk	1.500 €	d			wird durch die GSB jedes Jahr neu erstellt	
			Veranstaltungen rund um den internationalen Frauentag	ca. 2.300 €	d			wird durch die GSB jedes Jahr neu erstellt	
			Veranstaltungen im Herbst	ca. 400 €	d			wird durch die GSB jedes Jahr neu erstellt	
			Arbeitsgemeinschaft der GSS, gemeinsame Fortbildungen, Veranstaltungen, Flyer z.B. Mädchenmerker	1.800 €	d			gemeinsame Planung immer im Herbst des Vorjahres	
			interne FB-Angebote für Kolleginnen & Kollegen zum Thema Unternehmenskultur/ Softskills, 4 x im Jahr	ca. 6.000 €	d				
			Sonstiges	3.600 €					
I.1-10	010104	543109	Städtepartnerschaft	20.000 €	a			1976 Oldenzaal 1986 Togo 1991 Heiligenstadt 1995 Palamos	
ÖRP	010301	529109	externe Beratung und Begleitung	5.000 €	d				

Abteilung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Betrag 2022	Kategorie	Beschluss		Vertrag	
						Nr.	Bindungsdauer	Vertragsschließung	Vertragslaufzeit
II.1-30	010401	544801	Schadensfälle	3.000 €	d				
I.1-10	010501	541103	Verbesserungsvorschläge	2.000 €	d				
I.1	010504	528109	Weihnachtsfeier Rat	5.000 €	d				
I.1-30	010507	543109	Lokale Agenda	3.000 €	d				
I.1-10	010508	528109	Getränke für Besprechungen und Sitzungen	10.500 €	d				
		543108	MitgliedschaftenWirtschaftsverb./Berufsvertret./Vereine (z.B. Städte- und Gemeindebund 21.940 €, Kommunalen Arbeitgeberverband KAV 1.980 €, KGSt 2.582,48 €, Deutsches Institut für Jugendhilfe u. Familienrecht DJJuF e.V. 1.611 €)	35.000 €	d				
I.3	010801	keines	Unentgeltliche Überlassung von Gebäuden und Anlagen der Stadt an Vereine und Organisationen zur Erfüllung des jeweiligen Vereinszwecks			ohne	ohne	ohne	ohne
I.3	010802	531801	Zuschuss Radstation	35.000 €	a	V-231/2013	unbestimmt	24.03.2003	unbegrenzt
			Energieprojekte an Schulen	10.000 €	a		unbestimmt		unbegrenzt
II.1-32.1	020101	528109	Kosten für Kirmes/Märkte	23.000 €	a				
		529101	Bauhofkosten für Kirmes/Märkte	23.000 €	a				
II.2-34	020103	431101	Einnahme Verwaltungsgebühren für die Abmeldung von Fahrzeugen und die Anschriftenänderung in Fahrzeugpapieren	ca. -1.200 €	c			Personalgestellungsvertrag zwischen der Stadt Rheda-Wiedenbrück und dem Kreis Gütersloh in Kraft seit dem 01.12.1996	4-wöchiges Kündigungsrecht zum Ende des Monats
			Einnahme Verwaltungsgebühren für den Führerscheinumtausch	ca. -4.900 €	c			Personalgestellungsvertrag zwischen der Stadt Rheda-Wiedenbrück und dem Kreis Gütersloh in Kraft seit dem 01.01.1999	4-wöchiges Kündigungsrecht zum Ende des Monats
			Einnahmen Verwaltungsgebühren für die Entgegennahme und Weiterleitung von Anträgen auf Ausstellung einer Fahrerkarte	ca. -900 €	c			Personalgestellungsvertrag zwischen der Stadt Rheda-Wiedenbrück und dem Kreis Gütersloh in Kraft seit dem 01.04.2008 (durch Nachtrag zum Vertrag bezüglich des Führerscheinumtausches)	4-wöchiges Kündigungsrecht zum Ende des Monats
		446101	Einnahmen aus Versteigerung von Fundsachen	0 €	d				
		529101	Bauhofkosten für u. a. Versteigerung der Fundsachen	bis zu 1.000 €	d				

Kategorien:

- a) politischer Beschluss mit anschließendem Vertrag
- b) politischer Beschluss
- c) Vertrag
- d) keine Bindungswirkung

Abteilung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Betrag 2022	Kategorie	Beschluss		Vertrag	
						Nr.	Bindungsdauer	Vertragsschließung	Vertragslaufzeit
II.1-32.1	020201	531801	Zuschüsse an die Feuerwehr LZ Rh 2.700 € LZ Wd 2.700 € LZ Bt 2.000 € LZ Li 2.000 € LZ SV 2.000 € JFW 2.500 €	13.900 €	d				
II.2-34	020301	442102	Erträge aus Verkauf von Stammbüchern und Zubehör	-4.500 €	d				
		543109	Dekoration und Einkauf Stammbücher	4.500 €	d				
II.3-51.2	030101	529102	Schülerbeförderung	150.000 €	d				
		529103	Schülerhaushalt	20.000 €	b	68/2016	regelmäßige Berichterstattung und neue Beschlussfassung im Schulausschuss		
		531301 und 531801	Offene Ganztagschule	330.000 €	a	39/04, 49/2015	unbefristet	19.05.2004	verlängert sich jährlich, Kündigung jeweils zum Schuljahresende möglich (Frist: 28.02.)
		531801	Zuschuss für Kosten der Schülerbetreuung (Randstundenbetreuung)	27.000 €	a	138/2015	unbefristet	2015 (modifizierte Verträge mit den Trägern)	verlängert sich jährlich, Kündigung jeweils zum Schuljahresende möglich (Frist: 28.02.)
I.1-10	040201	531801	u. a. Zuschuss Franziskaner Kloster: 50.000 € Zuschuss Rosenmontags- und Martinszug: 6.500 € Zuschuss Domhof: 7.500 € Zuschuss Heimatverein Rheda: 1.000 €	65.000 €	d				
		531803	Bauhofkosten zur Vereinsförderung	113.500 €	d				
II.2-50	050101	531801	Zuschüsse an das DRK und den Malteser Hilfsdienst	1.000 €	b		jeweils für das kommende Haushaltsjahr		
			Kostenbeteiligung für Unterstützungsleistungen des SKFM im Rahmen der städt. Integrationsarbeit	8.000 €	c			01.09.2005	jährlich kündbar
			Zuschuss für den sozialpädagogischen Bereich des Vereins Pro Arbeit	39.000 €	d				
			Betreuung der Obdachlosen in Kooperation mit dem SKFM	5.200 €	c			01.08.2000	jährlich kündbar
			Zuschuss kirchliche Stiftung Via Nova	500 €	b				
			Zuschuss Förderung der Integrationsagentur des DRK	39.000 €	b		jeweils für das kommende Haushaltsjahr		

Abteilung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Betrag 2022	Kategorie	Beschluss		Vertrag	
						Nr.	Bindungsdauer	Vertragsschließung	Vertragslaufzeit
		533901	Notfallfonds	10.000 €	d				
			Zuschuss für Senioren-Handwerkerdienst	500 €	a			24.11.2005	unbefristet
			Sozialbetreuung	14.500 €	d				
			Soziale Projekte und Fördermaßnahmen (u. a. Ehrenamtsförderung)	35.000 €	d				
			Zuschuss für Niederschwellige Betreuung durch den SKFM	40.000 €	b	164/2015	2 Jahre		
			Budget des Integrationsbeauftragten	5.000 €	d				
			Integrationsmaßnahmen	15.000 €	d				
			Fördermaßnahmen für Polen/Rumänen/Bulgaren	280.000 €	b	221/2014	unbefristet		
			(Personal Fördermaßnahmen für Polen/Rumänen/Bulgaren	45.000 €					
			Zuschuss Fördermaßnahmen für Polen/Rumänen/Bulgaren	-200.000 €	b	221/2014	unbefristet		
		543109	Geschäftskosten des Seniorenbeirates	1.200 €	d				
			Wilhelm-Schröder-Gedächtnisessen	800 €	d				
		531803	Bauhofkosten für das Internationale Kulturfest	10.000 €	d				
III.3-51.1	060101	531801	Förderung des Stadtfamilienzentrum, Erziehungsberatungsstellen	328.000 €	c			19.10.2015	31.12.2018
			Trennungs- und Scheidungskindergruppe	15.000 €	c			geplanter Vertrag	
II.3-51.3	060102	531801	Städtische Zuschüsse zum gesetzlichen Trägeranteil für die Betriebskostenfinanzierung der Kindertageseinrichtungen	1.482.000 €	a	V-84/2014 V-316/2015		01.08.2016	
			Präventionsprojekt Kita + Familie zur niederschweligen Beratung von Eltern und Kindertageseinrichtungen	63.000 €	a	V-316/2015		01.08.2016	31.07.2018
			Vermittlungssystem Kindertagespflege (KTP) und Aufbau eines Vertretungssystems KTP zur Umsetzung des gesetzlichen Auftrages	15.000 €	c			01.01.2014	unbefristet mit einer einjährigen Kündigungsfrist
II.3-51.3	060103	531801	<u>Kinder- und Jugendförderung:</u>	304.000 €	b	V 286/2014 V 360/2014	KJFöP 5 Jahre 01.01.2015 bis 31.12.2020		
			Zuschüsse an freie Träger für Maßnahmen nach dem Kinder- und Jugendförderplan (45.000 €/70.000 €), für die Jugendverbandshäuser (2.000 €/2.000 €), Häuser der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (205.000 €/228.000 €), den Bau und zur Einrichtung der Häuser der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (4.000 €/4.000 €).						
			Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	20.000 €	b	V 286/2014 V 360/2014	KJFöP 5 Jahre 01.01.2015 bis 31.12.2020		
			Zuschuss zu den Personalkosten der Fachberater/Jugendreferenten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit bei freien Trägern.	5.000 €	b	V 286/2014 V 360/2014	KJFöP 5 Jahre 01.01.2015 bis 31.12.2020		

Kategorien:

a) politischer Beschluss mit anschließendem Vertrag

b) politischer Beschluss

c) Vertrag

d) keine Bindungswirkung

Abteilung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Betrag 2022	Kategorie	Beschluss		Vertrag	
						Nr.	Bindungsdauer	Vertragsschließung	Vertragslaufzeit
II.3-51.3	060103	531801	Jugendförderung von stadt eigenen Maßnahmen der Jugendbildung, wie Selbstbehauptungs- und Selbstverteidungskurse, Jugendleiterschulungen	2.000 €	d				
			<u>Jugendsozialarbeit:</u> Das Aufgabenfeld ist im Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Rheda-Wiedenbrück enthalten: - Städt. Zuschüsse zur Jugendwerkstatt Kultur - Schulsozialarbeit: 5,5 Stellen beim freien Träger - Angebote und Maßnahmen im Übergang Schule-Beruf des Fachbereichs und von Pro Arbeit einschl. einer 0,5 Stelle Übergangsscoaches - Erhöhung Zuweisung Schulsozialarbeit	609.000 €	a	V-235/2015 (Jugendw.) V-317/2015 (Schul-SA) V-216/2016 (Übergangsscoach)		JWS: 08.06.2016 Schul-SA: 19.06.2013	Jugendwerkstatt: unbefristet mit jährlicher Kündigungsfrist SchulSA: 31.07.2020
			<u>Förderung der familienfreundlichen Stadt Rheda-Wiedenbrück:</u> Zuschuss zum Bildungsfonds (20.000 €) und Zuschuss zu den Druckkosten der Elternschule (7.500 €)	35.000 €	a / d	V-299/2017		2017	2020
			543109 Ferienbetreuung und Ferienspielangebote des städt. Jugendzentrums "Alte Emstorschule" und externer Partner	18.000 €	d				
III.3-66.2	080101	Jahres- ergebnis	öffentl. Bäderwesen	494.460 €	b		keine Bindung		
II.3-51.2	080201	531801	Zuschüsse an Vereine zur Pflege der Sportplätze	185.000 €	a	u.a. 58/98 319/99 89/01 248/01 360/01 87/05	unbefristet	Verträge mit den Vereinen SC Wiedenbrück, FSC Rheda und VfL Rheda	Kündigungsfrist in der Regel 6 Monate bis zum Ende des Jahres
			Allgemeine Sportförderung	35.150 €	d				
			Förderung der Übungsarbeit in den Vereinen	14.000 €	d	389/03	unbefristet		
			Zuschuss an den Stadtsportverband für besondere Förderungen	5.150 €	d				
			Verbesserung der (Schul)sportbedingungen (Zuschüsse an Vereine)	5.000 €	d				
			Zuschüsse für besondere Sportförderungsmaßnahmen	3.100 €	d				
			Zuschuss Kreissportverband Sportabzeichen	7.200 €					
		531803	Bauhofkosten für Sportveranstaltungen	6.500 €	d				

Abteilung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Betrag 2022	Kategorie	Beschluss	Vertrag	
						Nr.	Bindungsdauer	Vertragsschließung
III.1-61	090102	414101	Einnahmen ISEK	-190.451 €	d			
		523801	Regionale 2022 Projekt "Liebe Deine Stadt"	0 €				
		529109	Gestaltungsbeirat	345.000 €	a	Rat 09.03.2015		
			Integriertes Handlungskonzept Rheda		d			
			Innenstädte stärken					
			SE: AK Wohnen					
			Maßnahmen zur Dorferneuerung Lintel, St. Vit, Batenhorst					
			Integriertes Handlungskonzept Wiedenbrück		d			
III.1-61	090201	529109	Allgemeine Projekte, Verkehrskonzepte/Verkehrsgutachten im Rahmen der Aufstellung von B-Plänen, Verkehrskonzept ISEK WD, Routenkontrolle Radwegenetz	30.000 €	d			
		543109	Mittel für Vermessungsarbeiten und kleinere Planungsaufträge	2.000 €	c			
III.2-66.1	120103	521602	Brunnen Rathaus Rheda	10.000 €				
			Wasserräder Umflut Wiedenbrück	2.000 €	d			
III.2-66.2	130101	521602	Reinigung Parkplatz "An der Reitbahn"	5.500 €	c			jährlich
		542901	Schlosssparkpflege	50.000 €	a		08.01.2009	25 Jahre
		531801	Dorfmittel für Batenhorst, Lintel, St. Vit	24.000 €	d			
III.2-66.2	130103	521602	Bewässerung und Pflege von Blumenkübeln und -kästen im Stadtgebiet	15.000 €	d			
II.1-32.1	140101	531801	Versorgungskooperation mit der Landwirtschaft	40.000 €				
			Dach- und Fassadenbegrünung	10.000 €				
			Förderprogramm für Lastenfahrräder	10.000 €				
		543109	Komm. Elektromobilitätskonzept	87.000 €				
		529101	Mithilfe bei Ausstellungen etc.	16.000 €				
Wifoe	070101	531801	Ärztgeförderung	80.000 €	b			
	150101	529109	Dig. Stadtführung	14.300 €	a	BSUV	noch nicht geschlossen	
		541201	Fortbildung	500 €	d			
		541202	Reisekosten	60 €	d			
		543109	Mitgliedschaften	2.000 €	a			
			Marketing Wirtschaftsstandort	3.000 €	d			
			Projektkosten	7.100 €	d			
			Vernetzung	15.500 €	d			

konsumtiv 6.961.039 €

Kategorien:

- a) politischer Beschluss mit anschließendem Vertrag
- b) politischer Beschluss
- c) Vertrag
- d) keine Bindungswirkung

Abteilung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Betrag 2022	Kategorie	Beschluss		Vertrag	
						Nr.	Bindungsdauer	Vertragsschließung	Vertragslaufzeit
II.3-51.3	060102	781801 Inv.-Nr. 456	Städt. Investitionskostenzuschüsse für die Schaffung der räuml. und sächlichen Bedingungen für die U3-Betreuung in den Kindertageseinrichtungen	16.000 €	b	V-180/2012			
II.3-51.3	060102	781801 Inv.-Nr. 476	Städt. Investitionskostenzuschüsse für die Sanierung von Kitas bei Betriebsgefährdung	16.000 €	b	Entscheidung über Anträge wird dem JHA zur Beschlussfassung vorgelegt.			
		781801 Inv.-Nr. 574	Städt. Investitionskostenzuschüsse für die Schaffung der räuml. und sächlichen Bedingungen für die Ü3-Betreuung in den Kindertageseinrichtungen	15.000 €	b				
II.3-51.2	080201	783101 Inv. Nr. 87	Zuschüsse für besondere Sportförderungsmaßnahmen	30.000 €	d				
III.2-66.1	120102	782101, 785201 div. Inv.-Nr.	sämtliche Straßenneubaumaßnahmen	2.220.000 €			einzelne Beschlüsse		
III.2-66.1	120102	785201 Inv.-Nr. 526	Breitbandversorgung	390.000 €			kein Beschluss		
III.2-66.2	130101	783101 Inv.-Nr. 134	Dorfmittel für Batenhorst, Lintel, St. Vit	15.000 €	d				
				investiv	2.702.000 €				

Stellenplan 2022			
Gesamtzahl der Stellen			
	2020	2021	2022
Beamte	170,062	170,062	164,83194
Beschäftigte	186,220	187,638	201,53772
Gesamt	356,282	357,7	366,36966
Nachwuchskräfte			
Ausbildungsstellen	33	40	36
Gesamt	33	40	36

Erläuterungen zum Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022

I. Stellenanforderungen

Stelle Nr.	Stellen-Anteil	Funktion	Ausweisung		Bemerkungen
			bisher	neu	
Neu	0,5	Freistellung eines Personalratsmitgliedes		EG 8	Freistellung gem. Landespersonalvertretungsgesetz NRW
Neu	1,0	Organisation Schwerpunkt Digitalisierung		A 11	Sachbearbeitung im Bereich der Organisation, die sich dem sehr umfangreichen und dringenden Schwerpunkt Digitalisierung, E-Government, Prozessmanagement, Bürgerportal, Workflows etc. widmet
Neu	1,0	Sachbearbeitung Grundbesitzabgaben und Gewerbesteuer		EG 8	Ausweitung des Behältermanagements, anwachsende Bevölkerung, Veränderung der Wohneinheiten und damit Anwachsen der einzelnen Haushalte führen zu steigenden Fallzahlen, sukzessiver Anstieg der Anforderungen in der Gewerbesteuersachbearbeitung, weiterer Mehraufwand aufgrund der bevorstehenden Grundsteuerreform
Neu	2,0	Case Management		SuE 12	Stelle wird mit jeweils 55.000 Euro pro Jahr gefördert und dient als Ergänzung zur Clearingstelle für den Personenkreis SOE. Die Stellen sind befristet bis zum 31.12.2022 (entsprechend der Förderung) und sollen einen kw-Vermerk erhalten.
Neu	0,25	Verfahrenslotse Transformation „inklusive Jugendamt“		EG 9b	Jugendamt ist künftig zuständig für Kinder mit und ohne Behinderungen. Ab 2021 ist die Jugendhilfe „inklusive“ auszurichten, ab 2024 erfolgt die Zusammenführung der Leistungen der Eingliederungshilfe in den Jugendämtern, ab 2028 erfolgt die Übernahme der vorrangigen Zuständigkeit für alle jungen Menschen, auch der mit körperlichen und geistigen Behinderungen

Neu	0,5	Sachbearbeitung Baulasten		EG 7	Vermehrtes Aufkommen an Baulasten
Neu	0,4	Bauleitplanung		EG 11	Hoher Bedarf im Bereich der Bauleitplanung
Neu	1,0	Beschwerdemanagement / Verwaltungskraft Friedhofswesen und Bäderbetriebe		A 7	Organisiertes und geregeltes Prüfen und Bearbeiten der Beanstandungen und Anregungen aus der Bevölkerung sowie Sachbearbeitung von genehmigungsfreien Bauvorhaben und Überprüfung von Sichtbehinderungen, Begleitung des Umbaus der Friedhofskapelle sowie Organisation von Schwimmkursen.
Neu	0,54	Rettungsschwimmer*in		EG 3	Unterstützung des vorhandenen Bäderpersonals in der Freibadsaison im Bereich der Beaufsichtigung des Badebetriebes.

II. Stelleneinsparungen

Stelle Nr.	Stellen-Anteil	Funktion	Ausweisung		Bemerkungen
			bisher	neu	
	1,0	Nachwuchskräfte Erzieher*innen im Anerkennungsjaar	Praktikanten-vergütung		kann in dem Bereich nicht mehr ausgebildet werden
2.2-50-017	0,6	Sachbearbeitung	A 10		Stelle wird nicht mehr benötigt

III. Änderung von Ausweisungen

Stelle Nr.	Stellen-Anteil	Funktion	Ausweisung		Bemerkungen
			bisher	neu	
2.2-50-001	1,0	Abteilungsleitung Soziales und Integration	EG 13	EG 12	Abteilungsleitung Soziales
2.2-50-003	1,0	Teamleitung Integration	A 11	A 12	Abteilungsleitung Integration
1.3-23.3-003	1,0	Druckerei	EG 8		KW-Vermerk – Stelle soll nach Ausscheiden des Stelleinhabers nicht nachbesetzt werden

Die Stellenplananträge, die Stelleneinsparungen sowie die Änderung von Ausweisungen sind mit den Geschäftsbereichsleitungen abgestimmt.

Stellenplan

Teil A: Beamte

-Gemeindeverwaltung/Sondervermögen mit Sonderrechnung-

7460 Stadt Rheda-Wiedenbrück

Datum: 01.01.2022

Seite: 1

128

Laufbahngruppe	BesGr	Zahl der Stellen 2022 (01.01.2022)		Zahl der Stellen 01.01.2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	Vermerke Erläuterungen	
		insgesamt	davon ausgesondert			ku	kw
Beamte auf Zeit	B6	1,00000	0,00000	1,00000	1,00000		
	B2	3,00000	0,00000	3,00000	2,00000		
		4,00000	0,00000	4,00000	3,00000		
LG 2 / 2	A16			1,00000			
	A15	3,00000	0,00000	2,00000	2,00000		
	A14	3,00000	0,00000	4,00000	3,00000	1,00000* KU A13gD	
	A13	4,00000	0,00000	4,00000	3,87179	1,00000* KU A12	
		10,00000	0,00000	11,00000	8,87179		
LG 2 / 1	A9	2,00000	0,00000	2,00000	2,00000		
	A11	26,65000	0,00000	26,65000	23,13594	1,00000* KU A10	0,65000* KW
	A13gD	3,00000	0,00000	3,00000	3,00000		
	A12	11,00000	0,00000	11,00000	11,79268		1,00000* KW
	A10	36,88194	0,00000	35,65024	30,42163		
		79,53194	0,00000	78,30024	70,35025		
LG 1 / 2	A7	3,00000	0,00000	3,00000	2,50000		
	A8	35,60000	0,00000	35,60000	32,98374		
	A9mD	32,70000	0,00000	32,70000	30,68719	1,70000* KU A8	
		71,30000	0,00000	71,30000	66,17093		
Insgesamt		164,83194	0,00000	164,60024	148,39297	4,70000	1,65000

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Haushaltsgliederung -verbeamtete Personen-

Produkt		Beamte auf Zeit		LG 2.2				LG 2.1					LG 1.2			Summe
Produkt	Bezeichnung	B6	B2	A13	A14	A15	A16	A9	A10	A11	A12	A13	A7	A8	A9	
010101	Zentrale Steuerung	0,900	3,000			0,500						0,300				4,700
010102	Kommunale Zusammenschlüsse und Ausgliederunge	0,100			0,300											0,400
010104	Städtepartnerschaften			0,100												0,100
010201	Beschäftigtenvertretung															0,000
010301	Rechnungsprüfung			2,000						1,000	1,000					4,000
010401	Rechts- und Versicherungsangelegenheiten				0,700					1,000						1,700
010501	Organisationsberatung			0,400		0,200				1,485	1,000					3,085
010502	EDV					0,100										0,100
010503	Archiv			0,100						1,000						1,100
010504	Kommunaler Ratsdienst			0,100						1,000						1,100
010505	Datenschutz/Recht auf Inform./Korruptionsbek.											0,200				0,200
010507	Lokale Agenda			0,100						0,065						0,165
010508	Sonstige zentrale Dienste									0,900						0,900
010601	Personalverwaltung,-steuerung u. -entwicklung					0,200		1,000	7,609	1,000	1,000	1,000		4,500	1,000	17,309
010603	Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz								0,075	0,400		0,200				0,675
010604	Personalverwaltung VHS und FARE								1,500							1,500
010605	Personalverwaltung FGS mbH								0,188							0,188
010607	Stellenpool								0,250	1,000			0,500			1,750
010701	Allgemeine Finanzangelegenheiten								1,000	1,000	1,000			0,600		3,600
010702	Abgabenwesen								0,330					0,600	1,420	2,350
010703	Kassen- und Rechnungswesen								0,900		1,000		1,000	5,500	1,000	9,400
010801	Bereitstellung von Immobilien			0,300		0,400				2,000	0,500					3,200
010802	Betrieb von Immobilien			0,300		0,400				1,000	0,300		0,500	1,000		3,500
010803	Immobilienstrategie			0,400		0,200				0,500	0,200					1,300
020101	Allgemeines Ordnungswesen/Gewerbewesen								0,600		0,800	0,400		0,450	2,000	4,250
020102	Verkehrsregelung u. -lenkung									1,000		0,100		1,500	1,000	3,600
020103	Bürgerbüro				0,250									7,800	0,800	8,850
020201	Brandschutz								5,000	2,000	1,000	0,350		2,350	2,500	13,200
020202	Rettungsdienst								1,400			0,150		3,200	21,500	26,250
020301	Personenstandswesen				0,060				1,000					0,800	1,200	3,060
020401	Statistik			0,100						0,150		0,150				0,400
020402	Wahlen			0,100						0,150						0,250
030101	Schulen und Schüler								2,000	2,000	0,500			1,200		5,700
040101	Stadtbibliothek										1,000					1,000
050101	Unterstützung/Beratung Zielgruppen/Hilfsorg				0,210				0,600	1,000				2,000		3,810
050201	Hilfe bei Einkommensdefiziten/Unterstützungsl				0,280				4,400					1,500		6,180
050202	Unterhaltsvorschuss								1,000	1,000						2,000
060101	Familienunterstützende Hilfen								2,500	1,000	0,150					3,650
060102	Kindertagesbetreuung, Tageseinrichtungen										0,150			0,800		0,950

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Haushaltsgliederung -verbeamtete Personen-

Produkt		Beamte auf Zeit		LG 2.2				LG 2.1					LG 1.2			Summe
Produkt	Bezeichnung	B6	B2	A13	A14	A15	A16	A9	A10	A11	A12	A13	A7	A8	A9	
070101	Allgemeine Gesundheitsförderung				0,050											0,050
080101	Durchführung des städt. Badebetriebes							0,600					0,300			0,900
080201	Sportanlagen und Sportförderung								1,000		0,200					1,200
090101	Formelle Planungs- und Beteiligungsverfahren				0,050	0,300			1,000							1,350
090102	Informelle Planung					0,200										0,200
090201	Verkehrsentwicklungs- u. Ausbauplanung v. Ver					0,100				0,900						1,000
090301	Führung von Geobasisdaten/Karten									0,100						0,100
100102	Bauverwaltung				0,650				0,075	0,100		0,150				0,975
100201	Bauordnung					0,400			1,110	2,000			0,500			4,010
100301	Denkmalschutz und Denkmalpflege				0,050				1,200		1,000					2,250
100401	Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung				0,150									1,000		1,150
110101	Kanalanschlussbeiträge								0,225	0,150						0,375
110201	Abfallbeseitigung								0,170		0,100			0,700	0,245	1,215
120102	Neubau von Straßen/Wegen/Brücken/Plätzen				0,250				1,050	0,650						1,950
120103	Unterhaltung von Straßen/Wegen/Brücken/Plätz							0,100					0,100			0,200
120301	Straßenreinigung													0,100	0,035	0,135
130301	Allgemeines Bestattungswesen							0,300					0,100			0,400
140101	Umweltinformation/-koordination/-beratung									1,000	0,100					1,100
140201	Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement								0,150	0,100						0,250
160101	Verwaltung der Finanzmittel								0,550							0,550
	Insgesamt	1,000	3,000	4,000	3,000	3,000	0,000	2,000	36,332	26,650	11,000	3,000	3,000	35,600	32,700	164,832

Stellenplan
Teil B: Tariflich Beschäftigte

7460 Stadt Rheda-Wiedenbrück

Datum: 01.01.2022

Seite: 1

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen am 01.01.2022	Zahl der Stellen am 01.01.2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Vermerke / Erläuterungen
N	5,00000	5,00000	1,00000	
15	1,00000	2,00000	1,82051	
14	3,00000	2,00000	2,00000	
13	4,61923	4,61923	4,03846	
12	10,00000	9,00000	6,50000	
11	27,15000	28,15000	19,13587	
10	2,54103	2,54103	2,53847	
09c	4,00000	4,00000	3,63414	
09b	4,50000	4,50000	4,50000	0,50000* KW
09a	10,50000	10,50000	8,34615	0,50000* KW
08	23,66923	24,88718	19,57257	1,00000* KU 06 1,00000* KU 05 0,77000* KW
06	39,00000	32,50000	28,58125	
05	24,73823	31,23823	24,64620	2,20000* KW
04	5,00000	5,00000	4,00000	
03	2,34000	2,34000	1,74150	
02	8,23000	8,23000	6,11419	
S17	3,00000	3,00000	3,00000	
S14	14,75000	15,75000	13,96825	
S12	7,50000	7,50000	6,76923	
S11b	1,00000	1,00000	1,00000	
Insgesamt	201,53772	203,75567	162,90679	

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

-Tariflich Beschäftigte-

Produkte	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9a	9b	9c	8	6	5	4	3	2	1	N	S17	S14	S12	S11b	Summe
10101	Zentrale Steuerung			0,850		2,000		2,000			4,000												8,850
10103	Gleichstellungsbeauftragte					0,650																	0,650
10201	Beschäftigtenvertretung								1,000														1,000
10301	Rechnungsprüfung				1,000																		1,000
10502	EDV				1,000	1,000					2,000												4,000
10504	Kommunaler Ratsdienst						0,900																0,900
10508	Sonstige zentrale Dienste										1,000		3,000										4,000
10601	Personalverwaltung, -steuerung u. -entwicklung			0,769			0,641				0,769												2,179
10607	Stellenpool				1,000	1,500					0,450	1,400											4,350
10701	Allgemeine Finanzangelegenheiten		0,500																				0,500
10702	Abgabenwesen		0,100								0,550												0,650
10703	Kassen- und Rechnungswesen									1,200	0,900												2,100
10801	Bereitstellung von Immobilien					1,300	0,200				0,350												1,850
10802	Betrieb von Immobilien					4,630	0,800				0,100	26,800	2,000		0,500	2,530							37,360
10803	Immobilienstrategie											0,300											0,300
20101	Allgemeines Ordnungswesen/Gewerbewesen							3,000			0,300												3,300
20102	Verkehrsregelung u. -lenkung										0,200		2,000										2,200
20103	Bürgerbüro					0,800					1,000												1,800
20201	Brandschutz										0,350												0,350
20202	Rettungsdienst										0,150		3,200	5,000				5,000					13,350
20301	Personenstandswesen					0,270							1,000										1,270
30101	Schulen und Schüler										1,000	0,750	11,538										13,288
40101	Stadtbibliothek							0,500	0,500		0,770		0,500										2,270
50101	Unterstützung/Beratung Zielgruppen/Hilfsorg							1,000		1,500	3,000							1,000			3,000		9,500
50201	Hilfe bei Einkommensdefiziten/Unterstützungs							1,000													1,000		2,000
60101	Familienunterstützende Hilfen	0,350		1,000						2,000	0,350								1,000	12,250	1,000		17,950
60102	Kindertagesbetreuung, Tageseinrichtugen	0,350									1,380								0,500		1,500		3,730
60103	Kinder- und Jugendförderung						1,000								0,500	1,500			0,500	2,500	1,000	1,000	8,000
80101	Durchführung des städt. Badebetriebes										2,900	6,500			1,340	4,200							14,940
80201	Sportanlagen und Sportförderung	0,300									0,300												0,600
90101	Formelle Planungs- und Beteiligungsverfahren			0,800	0,900	5,000					0,325	1,200											8,225
90102	Informelle Planung			0,200	1,100	3,000					0,260	0,300											4,860
90201	Verkehrsentwicklungs- u. Ausbauplanung v. Ver		0,100								0,065	0,100											0,265
90301	Führung von Geobasisdaten/Karten												0,200										0,200
100102	Bauverwaltung							1,000															1,000
100201	Bauordnung			1,000	2,000	2,000		1,000					1,500										7,500
100401	Wohnungsbauförderung									0,500													0,500
110201	Abfallbeseitigung										0,400												0,400
120102	Neubau von Straßen/Wegen/Brücken/Plätzen		0,200		0,300	0,900			1,100			0,200											2,700

Stellenübersicht
Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
-Tariflich Beschäftigte-

Produkte	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9a	9b	9c	8	6	5	4	3	2	1	N	S17	S14	S12	S11b	Summe
120103	Unterhaltung von Straßen/Wegen/Brücken/Plätz		0,200		0,100	0,800			0,900														2,000
120104	Neubau/Unterhaltung verkehrsleitender Anlagen		0,100			0,200																	0,300
120105	Öffentliche Beleuchtung		0,100		0,100	0,100																	0,300
120201	Neub/Unterh. v. Einrichtungen u. F. ÖPNV				0,100																		0,100
120301	Straßenreinigung										0,050												0,050
130101	Stadtgrün/Park- und Kleingartenanlagen				0,400				0,300														0,700
130102	Spielplätze				0,200				0,100														0,300
130103	Baumschutz und Straßenbegleitgrün								0,500														0,500
130104	Wald- und Forstwirtschaft				0,200				0,100														0,300
130201	Ausbau/Umgestaltung/Unterhaltung der Gewässer		0,200		0,300	0,600																	1,100
130301	Allgemeines Bestattungswesen																						0,000
140101	Umweltinformation/-koordination/-beratung				1,000	2,000																	3,000
140201	Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement				0,200																		0,200
140202	Vorsorge/Ermittlung/Abwehr altlastenb. Gefahr		0,100		0,100	0,400																	0,600
150101	Wirtschaftsförderung		1,000								0,800												1,800
160101	Verwaltung der Finanzmittel		0,400																				0,400
	Insgesamt	1,000	3,000	4,619	10,000	27,150	2,541	10,500	4,500	4,000	23,669	39,000	24,738	5,000	2,340	8,230	0,000	5,000	3,000	14,750	7,500	1,000	201,538

Stellenplan 2022

Stellenübersicht - Dienstkräfte in der Ausbildungszeit 2022

Nachwuchskräfte / Auszubildende

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen		Zahl der vorgesehenen 2022
		2020	2021	
Verwaltungswirt*In (LG 1.2. ehem. mittl. allgem. Verw.-Dienst)	Anwärterbezüge	3	4	4
Bachelor of Laws (LG 2.1. ehem. geh. nichttechn. Verw.-Dienst)	Anwärterbezüge	5	5	6
Bachelor of Arts (LG 2.1. ehem. geh. nichttechn. Verw.-Dienst) Verwaltungsinformatik	Anwärterbezüge	0	1	1
Bachelor of Arts (LG 2.1. ehem. geh. nichttechn. Verw.-Dienst) VBWL	Anwärterbezüge	1	1	1
Ausbildungsaufstieg (LG 2.1. ehem. geh. nichttechn. Verw.-Dienst)	lfd. Bezüge	2	2	2
Ausbildung geh. nichttechn. Verwaltungsdienst - Bachelor of Laws	Ausbildungsvergütung	0	0	0
Verwaltungsfachangestellte*r	Ausbildungsvergütung	0	0	0
Bauinspektor-Anwärter*in (geh. bautechn. Dienst)	Anwärterbezüge	0	0	0
Brandmeister-Anwärter*in (mittl. feuerwehrtechn. Dienst)	Anwärterbezüge zzgl Anwärtersonderzuschlag	5	8	5
Notfallsanitäter*in	Ausbildungsvergütung	4	6	6
Praktikant*in im Berufsanererkennungsjahr - Rettungsassistent*in -	Praktikanten- vergütung	0	0	0
Praktikant*in im Berufsanererkennungsjahr - Sozialarbeiter*in/-pädagoge*in -	Praktikanten- vergütung	1	1	1
Praktikant*in im Berufsanererkennungsjahr - Erzieher*in	Praktikanten- vergütung	1	1	0
Fachangestellte*r für Medien- und Informationsdienste	Ausbildungsvergütung	1	1	0
Fachinformatiker*in Systemintegration	Ausbildungsvergütung	1	1	1
Duales Studium Digitale Technologien	Ausbildungsvergütung	1	1	1
Fachangestellte*r für Bäderbetriebe	Ausbildungsvergütung	2	2	2
Straßenwärter*in	Ausbildungsvergütung	2	2	2
Kfz-Mechatroniker*in	Ausbildungsvergütung	1	1	1
Gärtner*in - Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau	Ausbildungsvergütung	2	2	2
Fachkraft für Abwassertechnik	Ausbildungsvergütung	1	1	1
Insgesamt		33	40	36

Stellenplan 2022 Sondervermögen Betrieb Bauhof			
Gesamtzahl der Stellen			
	2020	2021	2022
Beamte	1,00	1,00	1,00
Beschäftigte	--	--	--
Gesamt	1,00	1,00	1,00
Nachwuchskräfte			
Ausbildungsstellen	--	--	--
Gesamt	0	0	0

Stellenplan

verbeamtete Personen

Lfd.Nr.	Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2022	Zahl der Stellen im Vorjahr				Vermerk, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2021			
					tatsächlich besetzt		nicht besetzt	
					mit Beamtinnen/ Beamten	mit Beschäftigten		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt								
2	Amtmann*Amtfrau	A 11	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	
Summe Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt			1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	
Summe			1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	

Stellenübersicht
Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
-verbeamtete Personen-

Produkt			
Produkt	Bezeichnung	A11	Summe
000100	Verwaltung	1,000	1,000
	Insgesamt	1,000	1,000

